



**Gemeinderats-  
sitzung**  
am 17. Dezember

*Seite 6*

**Leader-Region  
Liesen Gesäuse**  
gegründet

*Seite 8*

**Radwegbrücke  
über Enns**  
wird repariert

*Seite 23*

**Gleitschirm-  
Weltmeister**  
aus Liezen

*Seite 47*

**Familienschitag  
Wurzeralm**  
im Februar

*Seite 53*

[www.liezen.at](http://www.liezen.at)



Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch post.at

# STADT LIEZEN

***BEWEGT SICH...!***

**... GEMEINSAM MIT DEN ORTSTEILEN PYHRN, REITHTAL UND WEISSENBACH**

Amtliche Nachrichten und Informationen

4. Folge / Dezember 2015



*Danke,  
Reinhold!*

**Die Stadtgemeinde Liezen wünscht Dir für  
Deinen wohlverdienten Ruhestand alle Gute!**

*Seite 3 und 18*

# Kontowechsel?

## Das ist leichter als Sie denken.

Bei einem Kontowechsel erledigen  
wir die gesamte Abwicklung für Sie!

**Sie brauchen sich um nichts zu kümmern.** Mit unserem Kontowechselservice erledigen wir alle Schritte für Sie – und Sie genießen sofort alle Leistungen sowie die persönliche Kundenbetreuung der Steiermärkischen Sparkasse.

### Nur 4 Schritte zu Ihrem neuen Steiermärkische Sparkasse-Konto:

- 1) Wir eröffnen Ihr neues Konto.
- 2) Wir verständigen Ihren Arbeitgeber oder Ihre pensionsauszahlende Stelle.
- 3) Wir ändern Ihre Daueraufträge und verständigen alle Einzieher.
- 4) Wir beenden Ihre alte Kontoverbindung – fertig!

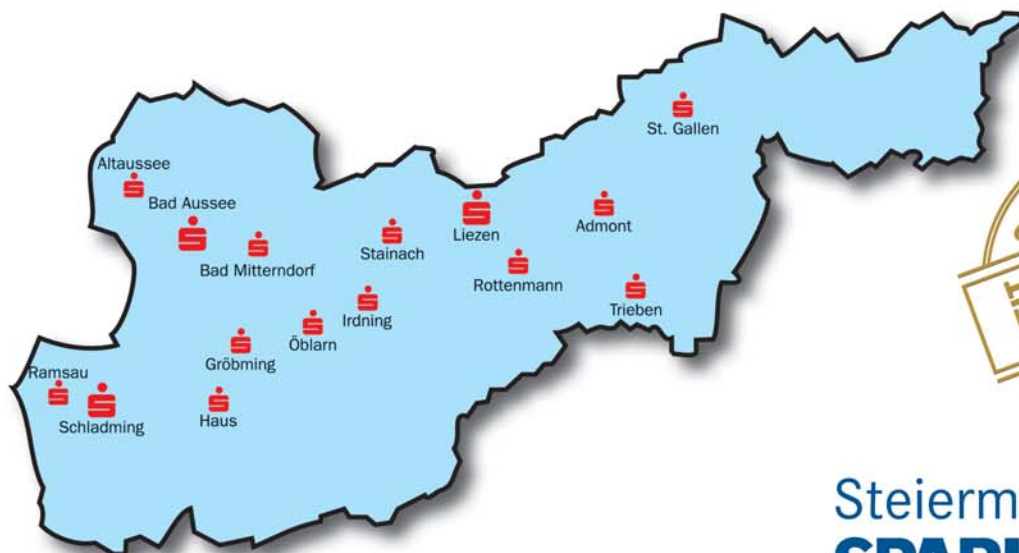
### Unser Angebot zum Kontowechsel:

#### Power Duo

- s Komfort Konto oder s Komfort Konto Gold gratis für 1 Jahr kombiniert mit
- s Kapital Sparen:
- Zinsen: 2 % p.a. fix
- Laufzeit: 6 Monate

s Kapital  
Sparen mit  
**2 %**  
Zinsen!

Kommen Sie jetzt einfach in eine Filiale der Steiermärkischen Sparkasse im Bezirk Liezen! Für weitere Informationen sind unsere Kundenbetreuer gerne für Sie da.



[www.steiermaerkische.at](http://www.steiermaerkische.at)

Steiermärkische  
**SPARKASSE**   
Was zählt, sind die Menschen.



Bürgermeister Rudi Hakel konnte im großen Saal des Liezener Kulturhauses Landeshauptmannstellvertreter Michael Schickhofer begrüßen. Dieser referierte über die künftigen Förderprogramme für die Region Liezen (siehe auch Bericht auf Seite 7).

## Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

### Flüchtlinge: Ist das Haus Liezen bereits voll?

Unlängst wurde im Parlament ein Verfassungsgesetz beschlossen, das ein „Durchgriffsrecht“ des Bundes bei der Unterbringung von Asylwerbern vorsieht. Dieses Gesetz sieht vor, dass die Gemeinden ab 1. Oktober verpflichtet werden können, Wohnungsangebote für hilfs- und schutzbedürftige Menschen im Ausmaß von 1,5% der Wohnbevölkerung bereitzustellen.

Ich begrüße diese Verteilungsquote. Sie ermöglicht eine gerechte Verteilung der Asylwerber auf alle Regionen Österreichs. Für unsere Stadt bedeutet dies, dass wir für maximal 120 Menschen Zufluchtsort werden können.

In Liezen wohnen derzeit 80 Personen, die auf die Abwicklung ihres Asylantrages warten. Unter diesen 80 Personen befinden sich auch 30 unbegleitete, minderjährige Burschen, die von Jugend am Werk betreut werden (siehe auch Bericht auf Seite 42).

Allen Kriegsflüchtlingen stehen rechtlicher Schutz und soziale Rechte zu. Ich appelliere an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass wir unseren neuen Bewohnern so begegnen, dass es für ihr schwieriges Leben ein wenig Hoffnung gibt. Die noch ca. 40 notwendigen Quartiere werden von der Bezirkshauptmannschaft begutachtet und

nach Rücksprache mit mir an das Land Steiermark weitergeleitet.

Ich möchte mich bei den freiwilligen Helfern herzlich bedanken, die unsere Flüchtlinge nicht nur besuchen, sondern auch einladen, sie beschenken und ihnen unsere Sprache beibringen. Nur gemeinsam werden wir diese große gesellschaftliche Herausforderung meistern.

### Michael Schickhofer

Landeshauptmannstellvertreter Mag. Michael Schickhofer war in der ersten Novemberwoche zu Besuch in unserer Stadt und machte sich ein Bild von der aktuellen Entwicklung Liezens. Auch er freute sich über die rege Bautätigkeit in unserer Stadt und nach einem ausführlichen Informationsgespräch über unsere zukünftigen Projekte besuchten wir gemeinsam die Regionalversammlung in unserem Kulturhaus. Dort stellte er sich nach einem Kurzreferat gemeinsam mit mehreren Podiumsdiskutanten aktuellen Fragen unseres Bezirkes. So versprach er den vielen anwesenden Bürgermeistern, den Abgeordneten und den zahlreichen Repräsentanten der Wirtschaft und Behörden, sich mit all seiner Kraft für die Anliegen unserer Region einzusetzen. Als oberstes Ziel wurde von der Regionalversammlung die Verbesserung der Mobilität in unserem Bezirk beschlossen und versprochen.

### Reinhold Kalsberger

Stadtbaumeister Ing. Reinhold Kalsberger verlässt nach 36 Jahren das Liezener Rathaus. Mir persönlich wird dies erst richtig bewusst werden, wenn er nicht mehr für mich erreichbar ist, wenn ich von meinem Schreibtisch aus die Kurzwahl 114 wähle.

Reinhold Kalsberger war kein typischer Beamter. Man musste sich nicht anmelden, wenn man ihn brauchte. Und das galt nicht nur für den Bürgermeister, sondern auch für seine Mitarbeiter und für alle, die seinen unglaublich reichen Wissensschatz in Anspruch nahmen. Und dies waren sehr viele und so konnte Reinhold Kalsberger mit seiner ruhigen, kompetenten Art vielen Ratsuchenden in Baufragen hilfreich beistehen. Den Satz „das geht nicht“ gab es bei ihm wirklich nur dann, wenn alle möglichen Lösungsversuche scheiterten. Ich wünsche ihm auch von dieser Stelle aus – und das mache ich stellvertretend für viele Bürger – einen angenehmen, zufriedenen Ruhestand.

Ihnen allen wünsche ich fröhliche Weihnachten und einen lustigen Jahreswechsel und viel Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2016!

Ihr Bürgermeister  
  
 Rudi Hakel

Schreiben Sie mir Ihre Meinung. Ich freue mich auf alle Ihre Reaktionen.

E-Mail an: [rudolf.hakel@liezen.at](mailto:rudolf.hakel@liezen.at) oder an: Bürgermeister Rudi Hakel, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Mein Sprechtag: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22881-119.

# Ein friedvolles Weihnachtsfest

*und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2016  
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern  
sowie allen Lesern der Stadtnachrichten  
im In- und Ausland ...*

Stadt Liezen

## Der Bürgermeister

Mag. Rudolf Hakel

## Die Vizebürgermeister

Roswitha Glashüttner

Egon Gojer

## Die Stadträte

Albert Krug

Renate Selinger

## Die Gemeinderäte

Herbert Waldeck

Andrea Heinrich, MAS

Karin Jagersberger

Stefan Wasmer

Isabella Seiß

Amel Muhamedbegovic

Renate Kapferer

Adrian Zauner

Ferdinand Kury

Walter Komar

Raimund Sulzbacher

Thomas Hochlahner

Helene Fischlschweiger

Beate Lindner

Ronald Wohlmuther

Mag. René Wilding

Thomas Wohlmuther

August Singer

Werner Rinner

Gerald Baumann

**sowie alle**

**Mitarbeiterinnen**

**und Mitarbeiter**

**der Stadtgemeinde**

**Liezen.**

## Keine Stadtnachrichten erhalten?

Obwohl unsere Stadtzeitung mit dem Vermerk „Amtliche Mitteilung“ versehen ist, kann es vorkommen, dass diese beim Hinweis „Bitte keine Werbung“ auf dem Postkasten irrtümlich nicht zugestellt wird.

Sollte dies einmal der Fall sein, erhalten Sie selbstverständlich im Rathaus ein kostenloses Exemplar.

### Stadtnachrichten im Internet

Die aktuelle sowie alle ver-

gangenen Ausgaben der Liezener Stadtnachrichten finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Liezen [www.liezen.at](http://www.liezen.at) unter dem Link „RATHAUS & POLITIK“ -> „Stadtnachrichten Liezen“.



## Erfolgreich inserieren

Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Gemeindezeitung **STADT LIEZEN** ist in erster Linie ein Medium, das Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Stadt informieren soll. Ein Druckwerk, welches sich im Laufe der Zeit zu einem hochqualitativen Informationsmedium entwickelt hat.

Auch die heimische Wirtschaft sieht das so und platziert nach dem Motto „Werbung in **STADT LIEZEN** zahlt sich aus“ immer wieder gerne Anzeigen. Da sich unser Blatt aus Gemeindeabgaben finanziert, und wir, das Team von

**STADT LIEZEN**, eben sorgsam mit diesen umgehen wollen, bitten wir Sie, die Stadtnachrichten auch als Werbeforum der Wirtschaft treibenden entsprechend anzunehmen.

Damit sind wir unserem Ziel, die Nachrichten unserer Stadt „ausgeglichen“ zu produzieren, wieder einen Schritt näher gekommen. Die Wirtschaft möchten wir weiterhin mit unserer hohen Qualität anziehen und ihr auch in Zukunft eine interessante Werbemöglichkeit anbieten. Voraussetzung ist natürlich, dass Sie, liebe Liezenerinnen und Lie-

zener, auch weiterhin eine tolle Gemeindezeitung ins Haus bekommen.

Allenfalls vermehrte Werbeeinschaltungen in **STADT LIEZEN** bitten wir Sie deshalb aus diesem Blickwinkel zu sehen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin viel Freude mit Ihren Stadtnachrichten.

Anzeigen-Hotline:  
03612 / 22 881-0

## INHALT

<b>AKTUELL</b>	5 – 6
<b>WIRTSCHAFT UND FINANZEN</b>	9 – 11
<b>STADTMARKETING &amp; TOURISMUS</b>	12 – 13
<b>BAUGESCHEHEN</b>	14 – 19
<b>STÄDTISCHER BAUHOFF</b>	19 – 21
<b>VERKEHR</b>	22 – 23
<b>KULTUR</b>	
Sängerrunde Weißenbach	24
Musikverein Liezen	25
Musikverein Weißenbach	26
<b>VERANSTALTUNGEN &amp; TERMINE</b>	
Veranstaltungskalender	28
Narrenabende	29
Stadtball	29
Theaterrunde Weißenbach/L.	30
Katholische Pfarre	30
Weißenbacher Christkindmarkt	31
<b>BIBLIOTHEK</b>	32
<b>KINDER</b>	32 – 33
<b>JUGEND</b>	34 – 35
<b>SCHULEN UND BILDUNG</b>	
Musikschule	36
Volksschulen	37
Neue Mittelschule	38
BHAK/BHAS	39
<b>SOZIALES &amp; GESUNDHEIT</b>	
Aktivitäten mit unseren Senioren	40
Jugend am Werke	42
Pro Mente	43
Rotes Kreuz	44
<b>UMWELT &amp; ENERGIE</b>	45 – 46
<b>SPORT UND VEREINE</b>	47 – 57
<b>AUS UNSERER PARTNERSTADT</b>	58
<b>WISSENSWERT UND AKTUELL</b>	
Bürgerversammlung	59 – 60
Was wurde aus ...	61
Neuer Polizei-Dienststellenleiter	61
Feuerwehren	62
<b>ERINNERUNGEN</b>	
Liezen im Rückblick	64
Was es alles gab in Liezen	65
<b>STADTTELEGRAMM</b>	66 – 67

## Impressum

### HERAUSGEBER UND MEDIENINHABER

Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen  
[www.liezen.at](http://www.liezen.at)  
 Telefon: +43 (0)3612/22881-0  
 Fax: +43 (0)3612/22881-3,  
 e-mail: [stadtamt@liezen.at](mailto:stadtamt@liezen.at)

### FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel  
 e-mail: [rudolf.hakel@liezen.at](mailto:rudolf.hakel@liezen.at)

### REDAKTION

Herbert Waldeck, Stadtamt Liezen  
 Telefon: +43 (0)3612/22881-112  
 e-mail: [herbert.waldeck@liezen.at](mailto:herbert.waldeck@liezen.at)

### GESAMTHERSTELLUNG

Jost Druck & Medientechnik  
 Döllacher Straße 17, 8940 Liezen,  
 Telefon: +43 (0)3612/22086-0  
 Fax: +43 (0)3612/22086-4  
 e-mail: [office@jostdruck.com](mailto:office@jostdruck.com), [www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

Alle Rechte vorbehalten.

Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich.

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

*Soweit in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.*

### Nächste Ausgabe:

Erscheint am Donnerstag,  
dem 17. März 2016

### Annahmeschluss:

Montag, 22. Februar 2016

Die weiteren Termine im Jahr 2016  
(ET = Erscheinungstermin, AS = Annahmeschluss):

#### Juni-Ausgabe

ET: 16. Juni 2016

AS: 23. Mai 2016

#### September-Ausgabe

ET: 15. September 2016

AS: 22. August 2016

#### Dezember-Ausgabe

ET: 15. Dezember 2016

AS: 21. November 2016

## Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses



Donnerstag, 17. Dezember 2015

Beginn: 18.00 Uhr

Die detaillierte Tagesordnung wird etwa eine Woche vor der Sitzung an der Amtstafel im Rathaus bekannt gegeben.

## Geschäftsführerwechsel bei KNAUF Österreich



Den Wechsel in der Geschäftsführung von Knauf Österreich im Ortsteil Weißenbach nahmen der bisherige Leiter, Otto Ordelt, und seine Nachfolgerin, Ingrid Janker, zum Anlass, Bürgermeister Rudi Hakel im Rathaus einen Besuch abzustatten. Am Standort Liezen werden derzeit 140 Mitarbeiter beschäftigt. Otto Ordelt wechselt als Chef zu einer anderen Knauf-Tochtergesellschaft.

*Frohe Weihnachten  
und alles Gute im Neuen Jahr*

wünscht

**Dr. Lindmayr, Dr. Bauer, Dr. Secklehner**  
Rechtsanwalts OG

## 60 Jahre



Eder-Transporte

In den 50er-Jahren starteten die Ehegatten Eder mit einem kleinen Pferdefuhrwerk ihr erstes Transportunternehmen.

Mit den ersten Traktoren wurde im Jahr 1955 das Gewerbe für Frägerei und Kohlehandel angemeldet. Auftraggeber waren damals vor allem die Schmidhütte (heute Maschinenfabrik Liezen) und viele Häuslbauer.

Bald darauf wurden die ersten LKW – vor allem für Baustellen- und Holztransporte – angeschafft. Ab den 70er-Jahren wurde vom Firmensitz am Brunnfeldweg auch mit Heizöl gehandelt.

Aufgrund der ungünstigen Zufahrtsverhältnisse am Brunnfeldweg wurde der Betrieb mit

Übernahme durch den Sohn Karl auf den Standort „Richard-Steinhuber-Straße 15“ hinter dem Forstinger-Markt verlegt. Dort wurden eine Halle mit Werkstatt, eine Diesel- und ADblue-Tankstelle, Abstellplätze und eine allgemein zugängliche SB-Waschanlage für LKW und PKW errichtet.

Im Unternehmen sind derzeit sieben Personen beschäftigt, fünf davon sind Familienmitglieder. An dieser Stelle möchte sich die Familie Eder bei all ihren Dienstnehmern für ihre Arbeit und Treue bedanken.



Mit den ersten LKW der Firma Eder wurden auch Holztransporte abgewickelt.



# Regionalentwicklung 2015+

## Präsentation im Kulturhaus

Am Freitag, den 6. November präsentierten Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer und die Vorsitzenden der Regionalentwicklung Liezen, Bundesrat Mario Lindner und Bundesrat Armin Forstner, im Kulturhaus Liezen die neuen Rahmenbedingungen für die „Regionalentwicklung 2015+“.

Vorgelegt wurden die neuen Förderprogramme und die Neuausrichtung der Förderpolitik des Landes. Dies vorrangig

für die Bereiche Raumplanung, Standortentwicklung, Naherholung, Verkehr und Umwelt, Bildung, Sport und Soziales.

Gemeinsam mit Bürgermeister Rudi Hake diskutierten (im linken Bild von links beginnend) Mathias Schattleitner vom Schladming-Dachstein-Tourismusmarketing, Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer, Landtagsabgeordnete Michaela Grubesa, Helge Röder vom Arbeitsmarktservice Liezen, Bundesrat Mario Lindner, Bundesrat Armin Forstner, Franz Pichler vom Stift Admont und der Geschäftsführer des Regionalmanagements Liezen, Mario Brandmüller.

Die im einstimmig beschlossenen Regionalen Entwicklungleitbild beschriebenen Zielsetzungen und Projektideen für die Region können durch diese Förderprogramme umgesetzt werden. Dadurch ergeben sich für die Region Liezen neue Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten. „Die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen sowie eine

zukunftswisende Standortentwicklung sind die Hauptziele der Regionalentwicklung für die Steiermark. Allein für die Standortentwicklung stehen für die sieben steirischen Regionen rund 12 Millionen Euro zur Verfügung. Die in der Region Liezen bislang investierten rund 880.000 Euro könnten dadurch sogar verdoppelt werden“, freute sich Schickhofer.

# ZEIT ZUM DURCHATMEN

DEISL SAUNA & WELLNESS – Josef Deisl GmbH, Selzthaler Str. 41, 8940 Liezen | office@deisl.com | 03612 22642

## Die Leader-Region Liezen-Gesäuse stellt sich vor

Stärkung und Weiterentwicklung der Region. Das ist die Idee hinter dem Leader Förderprogramm der Europäischen Union.

Die Stadtgemeinde Liezen hat sich gemeinsam mit den Gemeinden Admont, St. Gallen, Ardning und Altenmarkt bei St. Gallen dazu entschlossen, zukünftig gemeinsam am Leader-Programm teilzunehmen.

### Was Leader eigentlich ist

Leader ist ein Förderprogramm von EU, Bund und Ländern mit dem Ziel, ländliche Regionen in ihrer Entwicklung zu unterstützen und sie für die Zukunft zu stärken. Konkret bietet das Leader-Programm Regionen die Möglichkeit, eine eigene Entwicklungsstrategie mit wichtigen Schwerpunktthemen zu erarbeiten und stellt für die Umsetzung finanzielle Mittel zur Verfügung. Letztendlich sollen die Lebens- und

Wirtschaftsbedingungen der ländlichen Regionen durch diese Regionalförderung verbessert werden.

Mit der offiziellen Leader-Anerkennung durch Bundesminister Andrä Rupprechter ist der Startschuss der Leader-Region Liezen-Gesäuse für die aktuelle Förderperiode gefallen. Erfreut darüber ist auch der Vorsitzende der neuen Leader Region, Bürgermeister Rudi Hakel: „Wir haben mit Leader die Möglichkeit, rund 2,7 Millionen Euro in die Region Liezen-Gesäuse zu holen. Nun ist die gesamte Region gefordert, gute Projekte zu entwickeln und umzusetzen.“

### Ideen sind gefragt

Die Möglichkeiten zur Projekt-



Die Leader-Gruppe Liezen-Gesäuse mit der Anerkennungsurkunde (im Bild von links): Herbert Waldeck, Elisabeth Schlömmer, Gertrud Roppl, Susanne Weissensteiner, Sylvia Hofbauer, Bürgermeister Rudi Hakel, Bürgermeister Otto Gatterbauer, Christiane Schaunitzer, Herbert Wölger, Bürgermeister Hermann Watzl und Mario Brandmüller.

umsetzung sind vielfältig. Die Projekte müssen in die Themenschwerpunkte „Regionale Wertschöpfung“, „Natürliche Ressourcen“, „Kulturelles Erbe“ oder auch „Gemeinwohl“ passen und sollen die Region für die Zukunft stärken. Angesprochen dürfen sich dabei neben Gemeinden auch Institutionen, Vereine, aber auch Unternehmen und Privatpersonen fühlen.

Als Anlaufstelle für Projektideen und Interessierte dient das Regionalmanagement Bezirk Liezen, in welchem das Leader-Management für die Region Liezen-Gesäuse integriert ist. Umfassende Informationen finden sie unter [www.rml.at/leader](http://www.rml.at/leader) sowie gerne auch persönlich im Leader Büro im ehemaligen Gemeindezentrum Weißenbach.

### MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWEERTES  
ÖSTERREICH



LE 14-20

Entwicklung für den Ländlichen Raum



Das Land  
Steiermark  
→ Regionen



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



## Neueröffnungen in unserer Stadt

### Autozubehör IP AUTO an der Hauptstraße eröffnet

Anfang November hat am Standort „Hauptstraße 24“ an der Ostseite der Ennstalhalle ein neuer Autozubehörshop eröffnet.

Angeboten werden Autozubehör, Ersatzteile und Reifen für PKW und LKW, wobei dabei eng mit den größten Autoteilegroßhändlern zusammengearbeitet wird.

Das angebotene 24-Stunden-Lieferservice gewährleistet eine

prompte Auftragsabwicklung. Geschäftsinhaber Ivan Vinojic möchte sich bei seiner Lebensgefährtin und bei seinen Brüdern, Freunden und Partnern für die Hilfe bei der Realisierung seines Betriebes herzlich bedanken.



Gemeinderat Amel Muhamedbegovic (li.) und Bürgermeister Rudi Hakel mit Geschäftsinhaber Ivan Vinojic bei der Geschäftseröffnung in der Hauptstraße.



## Neueröffnungen in unserer Stadt

### Neuübernahme der Stadtbuchhandlung

Seit dem 2. November wird die Stadtbuchhandlung von einer neuen Inhaberin geleitet.

Mit Michaela Santer hat eine erfahrene Buchhändlerin unter dem Motto „Wir lieben Bücher“ das Geschäft neu eröffnet. Ihre Mitarbeiterin, Inge Tischlinger, ist bisherigen Stammkunden bereits bekannt – sie war schon im Team des Vorgängers Reinhard Pachernigg dabei, der nun nach vielen Jahrzehnten seine Stadtbuchhandlung an Michaela Santer übergeben hat.

Am 19. November ging die Neueröffnung bei vollem Haus über die Bühne. Großen Anklang fand in diesem Rahmen auch die Lesung von Bestseller-Autorin Petra Hartlieb, die das begeisterte Publikum mit Ausgewähltem aus ihrem Werk „Meine wundervolle Buchhandlung“ zum Schmuzzeln brachte – auch die Gastgeberin hat sich in den Geschichten das eine oder andere Mal wiedergefunden.

Anschließend gab es ein gemüt-

liches Beisammensein – und natürlich wurde auf eine erfolgreiche Zukunft der neuen Stadtbuchhandlung angestoßen.

#### Service und Sortiment

Die Stadtbuchhandlung bietet einen tollen Service für Buchfreunde sowie ein vielfältiges Sortiment, wobei der Schwerpunkt auf Belletristik und Kinderbüchern liegt. Auf individuelle Kundenwünsche wird selbstverständlich flexibel reagiert: Fehlt ein bestimmter Titel, wird dieser umgehend bestellt.

#### Online-Shop

Übrigens: Im Online-Shop [www.stadtbuchhandlung.at](http://www.stadtbuchhandlung.at) lässt es sich auch nach Ladenschluss, am Feierabend oder Wochenende gemütlich von zu Hause aus schmökern. Den Lieblingstitel kann man sich gleich bestellen und dann im Geschäft selbst abholen oder sich bequem zustellen lassen.



Die neue Inhaberin der Stadtbuchhandlung, Michaela Santner (Bildmitte), konnte bei der Neueröffnung auch Bestseller-Autorin Petra Hartlieb und Bürgermeister Rudi Hakel begrüßen.

#### Stadtbuchhandlung

Michaela Santer  
Hauptstraße 29, 8940 Liezen  
Tel.: 03612/22 609 Fax DW-30, Mobil: 0676 946 72 30  
E-Mail: [stadtbuchhandlung@liezen.at](mailto:stadtbuchhandlung@liezen.at)  
Internet mit Webshop:  
[www.stadtbuchhandlung.at](http://www.stadtbuchhandlung.at)

**NEUERÖFFNUNG**  
01.12.2015

**BELLISIMI**  
Kosmetikstudio

Med. Kosmetik  
& Fußpflege

Hauptplatz 8, 8940 Liezen  
Christiane Gollner  
Tel. 0660/298 20 56 oder 0699/153 10 480










Alles für das Wohl der Füße.



**FEICHTINGER**  
SCHMUCKHANDEL

Hier finden Sie uns:  
**Feichtinger Schmuckhandel**  
Fronleichnamsweg 11  
8940 Liezen

Art. Nr. 692240  
UVP: € 975,-

**Lebensbaum**  
Produziert in Graz aus Roségold  
585/- besetzt mit Brillanten!



**FEICHTINGER**  
SCHMUCKMANUFAKTUR

# Masterplan für Besucher- und Kundenbindung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
in meinem letzten Bericht habe ich Ihnen einen groben Überblick über das Kerngebiet von Liezen gegeben und seine grundlegenden Herausforderungen und Besonderheiten skizziert. Heute stellen wir uns der Frage, wo denn der Weg hingehen wird.

Wie Sie wissen, gibt es nahezu unendlich viele Ideen und Möglichkeiten, auf die Entwicklung einer Stadt Einfluss zu nehmen. Begrenzt werden diese Ideen und Möglichkeiten vor allem durch die Faktoren „verfügbare Zeit“ und „verfügbares Kapital“. Auch personelle Ressourcen sind begrenzt. Es ist daher notwendig, sich auf Schwerpunkte zu verständigen und diese in strukturierter Weise und vor allem



Fortführung der Innenstadtagenda als Unterstützung für die Innenstadtbetriebe.

mit klaren Zeitvorgaben unter Berücksichtigung eines Kostenrahmens zu verfolgen.

Wenn ich an unsere Initiativen der „Innenstadtagenda 2025“ oder dem Projekt „Red Carpet“ denke, so finden sich hier bereits wesentliche Ansätze, in welchen Bereichen der Infrastruktur wir

uns im Kerngebiet noch entwickeln müssen, um dem Anspruch einer modernen, oder besser, einer zeitgemäßen Stadt mit einer zeitgemäßen Innenstadt, gerecht zu werden.

In unserem Kerngebietsmanagementausschuss hat sich zudem ein weiterer Schwerpunkt ergeben, der nahtlos in die Ideen der oben genannten Initiativen einfließt. Das zentrale Element nennt sich hier „Besucherbindung“, genauer, „Kundenbindung“ für die Innenstadt. Damit verbunden natürlich auch die Frage, wie wir uns als Stadt gegenüber unseren Besuchern auf regionaler, aber auch überregionaler Ebene präsentieren. Ganz klar muss definiert sein, wie wir als Stadt wahrgenommen werden wollen. Auch auf Unternehmer-



Mag. René Wilding  
Vorsitzender des  
Kerngebietsausschusses

ebene ist dies höchst relevant. Betrieben im Kerngebiet kommt hier ein wichtiger Teil der „Kundenwahrnehmung“ zu und müssen diese Betriebe daher auch bewusst unterstützt werden.

Nimmt man alle diese Aspekte auf, so ergeben sich für das neue Jahr sehr klare Aufgabenfelder für unseren Ausschuss. Grob umrissen wird 2016 das Jahr werden, wo wir uns einen „Masterplan“ erarbeiten, um unsere Schwerpunkte in einem Gesamtkonzept zu integrieren. Schließlich muss ja alles auch zueinander passen. Und auch nur so ist sichergestellt, dass wir uns als Stadt in jene Richtung weiterentwickeln, in die wir auch wollen.

Gerne freue ich mich auf Ihre Meinung. Schreiben Sie mir Ihre Anregungen! Sie erreichen mich per Mail unter [rene.wilding@liezen.at](mailto:rene.wilding@liezen.at).

Mit den besten Wünschen  
für 2016!



Einfach.Kostbar

## Die Perlen der Veranlagung.

Jedes Stück ausgesucht, alle zusammen von unschätzbarem Wert. Wie jene Selektion erstklassiger Veranlagungsprodukte, die Sie nur bei der HYPO Steiermark finden.

Kommen wir ins Gespräch.

  
Qualität, die zählt.  
[www.hypobank.at](http://www.hypobank.at)

## Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer MICHAEL LAMMER

und sein Team  
wünschen allen Liezener  
Bürgerinnen und Bürgern  
frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!



[www.lammer-rauchfangkehrer.at](http://www.lammer-rauchfangkehrer.at)

## Neue Tontechnik im Star Movie Kinocenter

„Dolby Atmos“ ermöglicht 3D im Ohr bei Star Movie Liezen.

Die Star Movie-Kinogruppe investierte rund 150.000 Euro und stattete den Kinosaal 1 mit seinen 232 Sitzplätzen mit der revolutionären Soundtechnologie von „Dolby Atmos“ aus. Die Bezirkshauptstadt beheimatet somit den einzigen Atmos-Kinosaal der Obersteiermark.

Dazu Star Movie Liezen-Geschäftsführer Manfred Dirninger: „Mit Dolby Atmos taucht der Kinobesucher noch tiefer in die Handlung ein. Über 60 einzeln ansteuerbare Lautsprecher – auch an der Decke – ermöglichen ein noch nie da gewesenes räumliches Hörerlebnis.“



Manfred Dirninger präsentierte die neue Tontechnik im Star Movie-Kinocenter.

## Bitte bei Einzahlungen beachten!



### Die Finanzverwaltung ersucht:

Nach erfolgter Umstellung auf ein neues EDV-System im Stadttamt Liezen wird höflich gebeten, bei Einzahlungen von Gebühren usw. **unbedingt** die „aktuelle Zahlungsreferenz“ anzuführen (diese ist auf der jeweiligen Vorschreibung ersichtlich).

Nur dadurch ist eine korrekte Zuordnung zu den offenen Beträgen gegeben. Gleichzeitig wird damit eine zusätzliche Kostenbelastung für den/die Abgabepflichtigen vermieden.

nis. Für uns ist Dolby Atmos die größte technische Weiterentwicklung im Kinobereich seit 3D. Die Filmfans in Liezen werden begeistert sein!“ Und:

„Die Kinofans werden spüren, wie ein Helikopter über ihren Kopf fliegt oder wie es ist inmitten eines Schneesturms zu sein.“



Mittels dieser riesigen Steuereinheit entsteht ein realistisches Kinolerlebnis, das es in dieser Form bisher noch nicht gegeben hat.



Wir wünschen allen  
Bürgerinnen und Bürgern

**Frohe Weihnachten und  
ein gutes und erfolgreiches  
Neues Jahr.**

Für die SPÖ-Stadtorganisation Liezen:

Stadtparteivorsitzende  
Roswitha Glashüttner

und die Gemeinderäte der SPÖ Liezen

## Adventbegegnungen am Kirchhof

Am beschaulichen und weihnachtlich beleuchteten Kirchhof in der Liezener Altstadt findet am Samstag, den 19. Dezember die letzte der drei Adventbegegnungen statt.



Am 19. Dezember in der Stadtpfarrkirche: Die „Liezener Brass Connection“ der Stadtmusikkapelle.

Karitative Organisationen und Vereine verköstigen dabei ab 16.00 Uhr in uralten Adventhütten die Besucher mit Glühwein, Steirerkaskrapfen und weiteren Schmankerln.

In der Stadtpfarrkirche konzertiert das Blechbläserensemble der Musikschule und des Mu-

sikvereines. Somit bilden auch in diesem Jahr heimische Nachwuchstalente den musikalischen Abschluss der Adventbegegnungen. Freuen Sie sich auf das Brass Ensemble der Musikschule Liezen und ein Finale mit der „Liezener Brass Connection“ der Stadtmusikkapelle Liezen.

## Liezener Tangramstein im Kunsthaus Wien

Positiver Nachhall der Kunstaktion „Commons kommen nach Liezen“, die 2011 vom Kirchenviertel Liezen durchgeführt wurde.



Das Tangramspiel Liezen im Kunsthaus Wien.

Die von den beiden Künstlern Paul Rajakovics und Barbara Holub im Zuge der Kunstaktion produzierten überdimensionalen Tangramspielsteine werden derzeit im Kunsthaus Wien ausge-

stellt. Dort läuft vom 17. November 2015 bis 10. Jänner 2016 die Vienna Art Week, in die im Zuge der Ausstellung „Creating Common Good“ das Projekt Liezen miteinbezogen wurde.

## 8.000 Euro beim Liezener Weihnachtsgewinnspiel

Shopping zur Weihnachtszeit kann in unserer Stadt neben dem Einkaufsvergnügen auch zum absoluten Glückstreffer werden.



Stadtmarketing & Tourismus Liezen verlost Liezen Gutscheine im Wert von insgesamt 8.000 Euro.

Bei jedem Einkauf ab einem Wert von 10 Euro in einem der über 100 gekennzeichneten Teilnahmebetriebe erhält jeder Kunde kostenlos ein Gewinnlos. Dieses kann gleich vor Ort ausgefüllt und in eine der Gewinnboxen eingeworfen werden. Als Hauptpreis winken Liezen-Gutscheine im Wert von 2.000 Euro. Am 11. Jänner

2016 werden aus allen abgegebenen Losen die Gewinner gezogen. Die Teilnahme ist bis zum 24. Dezember möglich (Gutscheingewinne: 1. Preis 2.000 Euro, 2. Preis 1.000 Euro, 3. Preis 500 Euro, 4. bis 20. Preis 17 x 100 Euro, 21. bis 76. Preis: 56 x 50 Euro).

## Kostenlose Parkscheine der Stadtgemeinde

Die Stadtgemeinde Liezen sponsert zu Weihnachten wieder 3.000 Parkscheine.

Die Parkscheine für jeweils 1,5 Stunden Gratisparken werden in allen Liezener Trafiken im Zuge des Verkaufes von Liezen-Gutscheinen verteilt. Pro Kauf von Gutscheinen gibt's einen Parkschein kostenlos dazu (so lange der Vorrat reicht).



## Liezen und Tourismus

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Wenn man an Tourismus denkt, haben die meisten Orte wie Schladming, Ramsau usw. im Kopf. Also Orte, wo Menschen einen mehrtägigen Aufenthalt zur Erholung verbringen möchten.

Das wird Liezen wahrscheinlich nie werden. Der Grund dafür ist, das Liezen als Handelsstadt geführt wird. Es wird aber für die Zukunft enorm wichtig werden, dass wir als Stadt unser Einkommen nicht nur dem Handel überlassen, sondern auch Einnahmen von Wirtschaftsbetrieben und dem Tourismus usw. lukrieren.

Wir müssen versuchen, einen Tagestourismus anbieten zu können, wo Menschen nach Liezen kommen, am Vormittag einkaufen gehen und am Nachmittag eine Aktivität im Freien (Schwimmen, R7-Rad-

weg, Bewegungsarena, Spielplatz, usw.) nutzen können.

Auch bei Schlechtwetter und am Wochenende müssen wir etwas anbieten. Ein Indoor-Spielplatz, wo Kinder aus der ganzen Region zu uns kommen, wäre hier erstrebenswert. Als Ort dafür bietet sich das Areal von der Tennishalle bis zum Golfplatz an. Einiges ist dort schon vorhanden. Ein Indoor-Spielplatz in der Tennishalle würde die Besucherfrequenz in der Halle er-

höhen. Ein großer Spielplatz im Freien, in unmittelbarer Nähe der Tennishalle, würde auch der Gastronomie weitere Kunden bringen. Die WC-Anlagen könnten wie bereits jetzt in der Tennishalle benützt werden.

Auch Tagesveranstaltungen, wie zum Beispiel der Faschingsumzug, werden vom Tourismusausschuss unterstützt oder umgesetzt.

Bedanken möchte ich mich beim Tourismusverband Liezen und dem Tourismusverein Wei-



Unsere Stadt bietet durchaus Möglichkeiten für den Tagestourismus.



Egon Gojer

ßenbach. Die Zusammenarbeit funktioniert perfekt. Auch Anfragen aus der Bevölkerung haben wir bereits bekommen. Alle Ideen und Anfragen werden in meinem Ausschuss diskutiert, auf Umsetzung und finanzielle Leistbarkeit geprüft.

Somit darf ich Ihnen einen ruhigen Advent, besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2016 wünschen.

*Ihr Egon Gojer  
2. Vizebürgermeister  
und Vorsitzender des  
Tourismusausschusses*

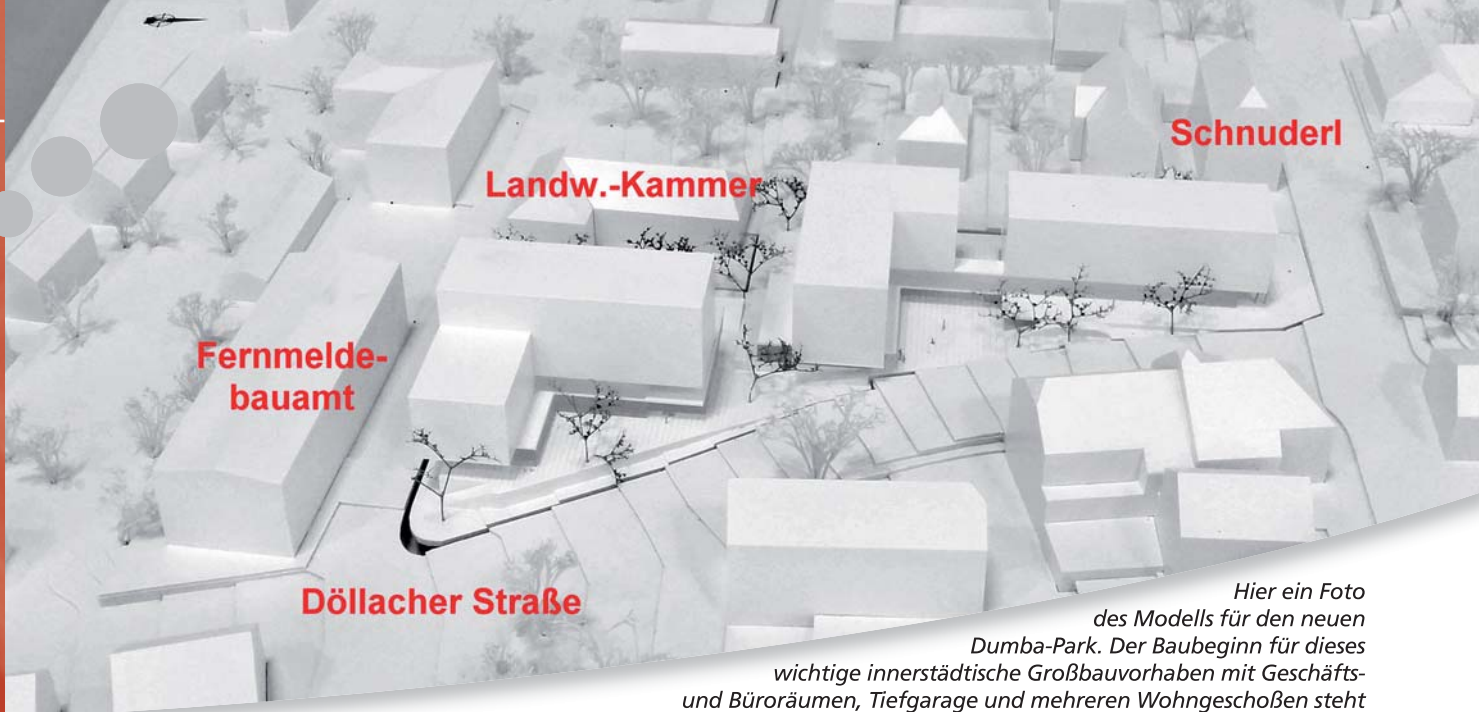
www.lieb-liezen.at

..... das GRÜN - SOZIALE  
Gewissen  
unserer Stadt

Für eine  
lebens - und  
liebenswerte  
Heimatstadt

mit Herz und Hirn für Liezen  
und Weißenbach

Ihre Bürgerinitiative im  
Gemeinderat wünscht ein  
friedvolles Weihnachtsfest  
und ein Prosit 2016!



Hier ein Foto des Modells für den neuen Dumba-Park. Der Baubeginn für dieses wichtige innerstädtische Großbauvorhaben mit Geschäfts- und Büroräumen, Tiefgarage und mehreren Wohngeschoßen steht noch nicht genau fest.

## Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt

### Abbruch des ehemaligen Bierdepots an der Döllacher Straße



Als erster Abschnitt für den Abbruch des gesamten Dumba-Parks an der Döllacher Straße wurde Ende November mit der Abtragung des ehemaligen Bierdepots, bestehend aus dem Büro- und Wohngebäude sowie der angebauten Lagerhalle, begonnen. Anfang des Sommers 2016 wird mit dem Abbruch des nördlichen Bereiches mit den ehemaligen Garagenanlagen und den Gebäuden an der Ausseer Straße gestartet.

### Neubau der Häuser Admonter Straße 1 und 4



Bei der Errichtung des neuen Wohn- und Geschäftshauses am Standort „Admonter Straße 1“ wurde noch im Herbst mit der Errichtung der Tiefgarage begonnen. Die Fertigstellung des Rohbaues ist für Mitte des nächsten Jahres, die Gesamtfertigstellung für das Frühjahr 2017 geplant.

Ebenfalls große Fortschritte machen die Bauarbeiten für die Errichtung des zentrumsnahen Seniorenwohnhauses am Standort „Admonter Straße 4“. Die Fertigstellung dieses Hauses unter dem Namen „Wohnen am Bach“ ist für Ende 2016 vorgesehen.

### Großbaustelle ELI im Zeitplan



Voll im Zeitplan liegen auch die Bauarbeiten für die Errichtung des Einkaufszentrums ELI. Davon konnte sich kürzlich Bürgermeister Rudi Hakel direkt vor Ort im Gespräch mit dem Bauherrn Stefan Rutter von der Rutter Immobilien Gruppe (rundes Bild) überzeugen. Im Jänner wird im westlichen Bereich des Bauplatzes mit der Errichtung des viergeschoßigen Parkhauses begonnen. Die Eröffnung ist für den Herbst 2016 vorgesehen.



Blick von der Sparkassenkreuzung: Wie auf dieser Computeranimation dargestellt, wird das neue innerstädtische Geschäfts- und Wohnhaus „Admonter Straße 1“ nach seiner Fertigstellung Anfang 2017 aussehen.

Besuchen Sie uns auf [www.deinhaus.at](http://www.deinhaus.at)



**Dein Haus**  
IHR PARTNER AM BAU

**19**

JAHRE QUALITÄT  
UND KOMPETENZ  
IM HAUSBAU

# Ihr Fertighaus aus dem Bezirk Liezen.

Elf regionale Meisterbetriebe arbeiten Hand in Hand, damit auch Ihr Wunsch auf dem schnellsten Weg und in professioneller Qualität in Erfüllung geht.

Malerei Feuchter	03613 3226	meistermaler@feuchter.at
Architekturbüro Kaml	03614 4272	martina.kaml@aon.at
Baumeister Distlinger	03615 2335	office@bau-distlinger.at
Holzbau Pitzer Huber	03614 2258	holzbau@pitzer-huber.at
Dachdeckerei Döringer	03614 5020	office@doeringer.at
Tischlerei Treusch & Co	03612 23108	office@treusch.co.at
Installateur Reiter	03614 2374	office@installateur-reiter.at
Elektro Beck	03614 2490	info@elektro-beck.at
Raumstudio Reitmaier	03614 2725	raumstudio.reitmaier@k-net.at
Fliesen Wachtler	03615 2796	fliesen-wachtler@aon.at
Treppenbau Maindl	03682 24 151	office@treppenbau-maindl.at



Wir danken  
für das entgegengebrachte  
Vertrauen und  
wünschen ein gesegnetes  
Weihnachtsfest, frohe  
Festtage und viel Freude  
im Jahr 2016!

**Wir beraten Sie unverbindlich!**

**Dein Haus Gruppe**  
8786 Rottenmann, Strechau 21  
Tel. 03614 2258, Fax 03614 2258 23  
E-Mail: [info@deinhaus.at](mailto:info@deinhaus.at)

**Beratung, Angebotslegung  
und Projektkoordination –  
alles aus einer Hand!**

**11x + 11x = 1**  
Kompetenz Garantie Dein Haus

## Fernwärmeversorgung geht in Betrieb

NATURWÄRME  
HASLACH



Mit der Fertigstellung des Biomasseheizwerks

an der Niederfeldstraße und dem Abschluss der von den Verkehrsteilnehmern sehr viel Geduld fordernden Aufgrabungsarbeiten geht die Fernwärmeversorgung in diesen Tagen in Probetrieb und versorgt bereits erste Abnehmer im Stadtgebiet.



Das Heizhaus befindet sich fernab von Wohnbebauungen im direkten östlichen Anschluss an das Gelände der Maschinenfabrik Liezen.

Die Stadtverwaltung möchte sich an dieser Stelle auch für das Verständnis der Autofahrer und Fußgänger während der Bauarbeiten für das im Endausbau rund 10 Kilometer lange Rohrleitungsnetz herzlich bedanken.

Die Firma WRS aus Linz bzw. die für unsere Stadt neu gegründete Naturwärme Liezen GmbH investiert in dieses Energieversorgungsprojekt rund 5,5 Millionen Euro. Wie schon erwähnt, wird der Probetrieb derzeit gerade gestartet. Die be-

reits abgeschlossenen Versorgungsverträge starten offiziell mit 1. Jänner 2016. Für das nächste Jahr ist eine Erweiterung des Versorgungsgebietes geplant. Bürgermeister Rudi Hakel bedankte sich bei der Gleichfeier bei allen beteiligten Baufirmen sowie bei den Grundstückseigentümern für ihre Bereitschaft, für dieses vor allem ökologisch sehr wichtige Bauvorhaben die erforderlichen Flächen zu einem fairen Preis an die Betreibergesellschaft zu verkaufen. Er verkündete weiters, dass als Liefe-



Diese Bilder gehören nun der Vergangenheit an. Danke für die Geduld und für das Verständnis aller Verkehrsteilnehmer!

rant für den Brennstoff in Form von Waldhackgut ebenfalls eine heimische Firma gewonnen werden konnte.

### Beeindruckende Daten

Das Biomasseheizwerk hat eine Heizleistung von ca. 8.000 Ki-

lowatt und erzeugt über 10.000 Megawattstunden Wärme pro Jahr. „Durch die Wärmeversorgung über das Biomasseheizwerk werden jährlich über 2,5 Millionen Kilogramm CO<sub>2</sub> eingespart“, so Harald Riegler von der Naturwärme Liezen GmbH.



Die Vertreter der Betreibergesellschaft und der Stadtgemeinde Liezen bei der Gleichfeier vor dem riesigen Heizkessel.

WIR WÜNSCHEN  
BESINNLICHE  
FESTTAGE  
UND EIN GESUNDES  
2016.





## Spielplatz in Weißenbach fertiggestellt

Einem großen Wunsch der Bevölkerung im Ortsteil Weißenbach wurde in diesem Herbst mit der Fertigstellung des Spielplatzes Rechnung getragen.



Sichtlich mit großer Freude probieren die Kleinen den neuen Spielplatz aus.

So konnte dieses Vorhaben innerhalb kürzester Zeit umgesetzt werden. Die Kosten für den neuen Kinderspielplatz beim Dorfplatz betragen 22.000 Euro.

## Bekanntgabe von Baugrundstücken u. Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langen laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte, sondern lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen. Diese Sammlung von Daten wird als Serviceleistung angeboten. Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 88 1 DW 112 bis 115, bekannt.

www.bhm-ing.com  
**BHM INGENIEURE**  
 GENERALPLANER & FACHINGENIEURE  
 MIT DEN BESTEN WÜNSCHEN FÜR EIN ERFOLGREICHES 2016  
 Bahnhofgürtel 59, 8020 Graz, office.graz@bhm-ing.com

Anzeige

**ennstal**   
 bauen & wohnen

*frohe Weihnachten und  
 ein glückliches Neues Jahr*

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal reg. Gen.m.b.H. Liezen  
 Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen - Tel: 03612/273-0 - www.wohnbaugruppe.at

**wohnbaugruppe.at**

Anzeige

## Wohnhaus an der Salzstraße

an die Mieter übergeben



Am Donnerstag, den 3. Dezember, wurden die 10 familienfreundlichen Wohnungen auf der ehemaligen Liegenschaft „Teply“ an der Salzstraße 15 durch die Vorstandsmitglieder der Siedlungsgenossenschaft Ennstal, Vertreter des Landes Steiermark und Bürgermeister Rudi Hakel offiziell an die Mieter übergeben. Mit Fertigstellen dieses Wohnhauses konnten auch die Sanierung und der Ausbau der Gerichtsgasse abgeschlossen werden (siehe rundes Foto).

## Ing. Reinhold Kalsberger mit Dezember im Ruhestand

Als gebürtiger Donnersbacher absolvierte Reinhold Kalsberger nach der Hauptschule die HTL mit Fachrichtung Hochbau in Graz, um diese mit der Matura abzuschließen.



Auch die Verabschiedungshalle am Stadtfriedhof trägt die planerische Handschrift von Ing. Kalsberger.

Zunächst in einem Architekturbüro in Liezen angestellt, trat er im Oktober 1979 in den Gemeindedienst ein. Nach der

Pensionierung von Stadtbau-  
meister Ing. Johann Luidolt übernahm Ing. Kalsberger die Leitung des Stadtbauamtes und wirkte – vor allem durch seine umfassende technische Kompetenz – maßgeblich an der Stadtgestaltung und Stadtentwicklung mit.

Als zwei der vielen Beispiele hierfür seien an dieser Stelle die Planung und Bauleitung für die Einsegnungshalle am Stadtfriedhof und das Kinderhaus beim Städtischen Kindergarten erwähnt. Auch die Sanierung und der Umbau der Volks- und Hauptschule sowie die Neugestaltung von vielen Plätzen und Straßen wurden unter seiner



Bürgermeister Rudi Hakel bedankte sich bei Ing. Reinhold Kalsberger.

Leitung erfolgreich umgesetzt. Mit der Begleitung der örtlichen Raumplanung und in seiner Funktion als Amtssachverständiger in unzähligen Baubewilligungs- und Benützungsbewilligungsverfahren konnte er sein Fachwissen über mehr als drei Jahrzehnte hinweg zum Wohle der Liezener Bevölkerung einsetzen.

Die Stadtgemeinde Liezen wünscht Ing. Reinhold Kalsberger alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt.



Die Überraschung ist gelungen: Durch ein Spalier der applaudierenden Arbeitskollegen schreitet Ing. Reinhold Kalsberger zum Rathausausgang, um zum letzten Mal bei der Zeiterfassungsur „auszustempeln“ (siehe auch Titelbild dieser Stadtnachrichten).

## Drei Christbäume erfolgreich geliefert und eingesetzt

Die Mitarbeiter des Städtischen Bauhofes leisteten Mitte November ganze Arbeit und transportierten gleich drei Christbäume für Liezen und Weißenbach sicher an ihre vorgesehenen Plätze.



Die Stadtgemeinde Liezen bedankt sich herzlich bei der Familie Florianschitz, Admonter Straße 18, und bei der Siedlungsgenossenschaft Ennstal für die Christbäume, die bisher in ihrem privaten Garten (jetzt beim Kreisverkehr Eurospar – Bild links) bzw. bei den Wohnhäusern im Innenhof am Dr.-Karl-Renner-Ring gestanden sind (jetzt am Weißenbacher Dorfplatz – Bild mitte). Der Christbaum beim Rathaus (Bild rechts) stammt aus der Grünanlage bei der Städtischen Kläranlage, da er dort umzustürzen drohte.

Empfohlener Meisterbetrieb 2015



DEIN HAUS  
Partnerbetrieb und  
Mitglied des steirischen  
Holzbaumarketings

*Allen Kunden und Geschäftsfreunden  
wünschen wir eine besinnliche Adventzeit,  
Gottes Segen und viel Erfolg für 2016!*



# Bauen mit Holz

*gestern, heute und auch in Zukunft.*

**PITZER-HUBER**  
**ZIMMEREI - HOLZBAU**  
ROTTENMANN • LIEZEN

- Planung - Bauleitung
- Generalunternehmer
- Fertighäuser
- Gebäude aus Altholz
- Dachausbau
- Passivhäuser
- Sanierungen
- Außenschalungen
- Zweckbauten/Stallungen
- Kaldächer - Dachstühle
- Holzbaumarkt
- Trockenbau



Telefon 03614 2258 0 • Fax 03614 2258 23 • Mail: holzbau@pitzer-huber.at

[www.pitzer-huber.at](http://www.pitzer-huber.at)

## Das erfreuliche Ende der Blumenwiese

Den ganzen Sommer über erfreute der Anblick der Blumenwiese in der Ausseer Straße die Augen der Liezener Bürger und vieler Besucher aus nah und fern.



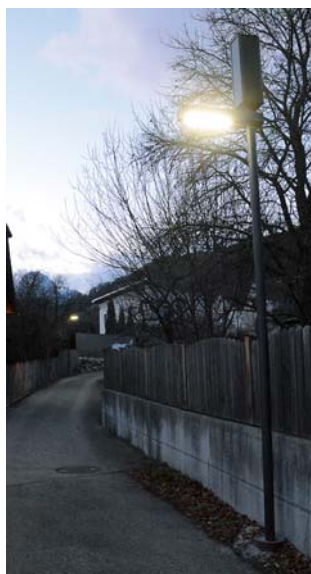
Ende September war es dann so weit: Nach dem „strengen Betretungs- und Pflückverbot“ wurde dieses ausdrücklich aufgehoben und so mancher Blumenfreund machte ausgiebig davon Gebrauch.

## Neuartige Beleuchtung am Mautweg

Für die Straßenbeleuchtung beim Mautweg, bei vielen Bürgern auch noch als „Zwetschkengassl“ ein Begriff, wurde erstmals modernste LED-Solartechnik verwendet.

Diese neue Technik erlaubt die Aufstellung von Beleuchtungskörpern, ohne die – in diesem Fall neu asphaltierte – Straße aufgraben zu müssen.

Aufgrabungsarbeiten waren nur am Straßenrand für den Einbau der Mastfundamente notwendig. Die Kosten pro Lichtpunkt einschließlich Fundament und Montage betragen rund 3.800 Euro.



Der Einsatz dieser neuartigen Solar-Straßenbeleuchtung hat sich bereits bestens bewährt.

### Probleme?

**Bereitschaftsdienst anrufen**  
**0664 / 251 88 11**

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z. B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/251 88 11 zu melden.

### Wichtig für Anrainer und Nachbarn:

Kundmachungen zu Bauverhandlungen auf [www.liezen.at](http://www.liezen.at) beachten!

Grundsätzlich werden Anrainer sowie Nachbarn persönlich und schriftlich mittels sogenannter Ladung und Kundmachung zu Bauverhandlungen geladen.

Um vielleicht auch, wie es im Steiermärkischen Baugesetz lautet, „allenfalls betroffene Nachbarn“ über Bauvorhaben zu informieren, die von der Baubehörde nicht persönlich darüber verständigt wurden, erfolgt zusätzlich auch noch ein Anschlag an der Amtstafel im Rathaus der Stadt Liezen. Weiters sollen die „allenfalls

betroffenen Nachbarn“ über das Internet der jeweiligen Baubehörde Kenntnis über Bauvorhaben erlangen können. Aktuelle Bauverhandlungen sind daher auch auf der Internetseite der Stadtgemeinde Liezen [www.liezen.at](http://www.liezen.at) unter dem Link „Rathaus & Politik“ und „Digitale Amtstafel“ abrufbar.



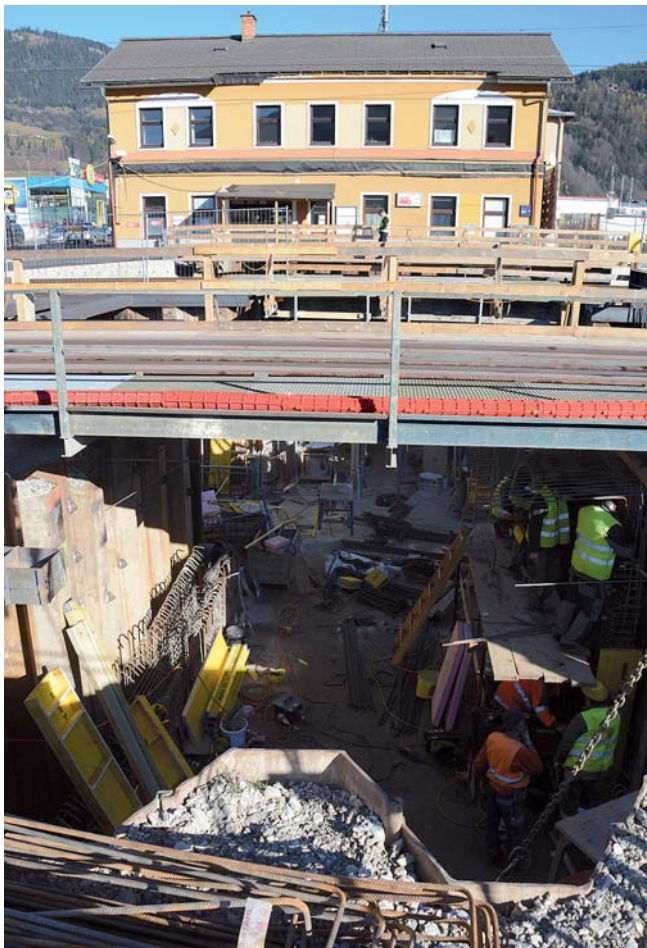
Aktuelle Bauverhandlungen sind auf der Internetseite der Stadtgemeinde Liezen abrufbar.



So wird der Bahnhof nach erfolgtem Neubau im Jahr 2016 aussehen.

## Umbau des Bahnhofes schreitet voran

Die Arbeiten zum Umbau und teilweisen Neubau des Bahnhofes Liezen gehen mit Hochdruck weiter.



Auch die Unterführung der Bahnsteige bis zur Schönaustraße ist bereits im Rohbau fertiggestellt.

Nach der Neugestaltung und der Verlängerung der Bahnsteige wurde bereits mit der Aufstellung der Überdachungen begonnen. Nach Fertigstellung

der Unterführung zu den einzelnen Bahnsteigen und zur Schönaustraße wird im nächsten Jahr das neue Bahnhofsgelände errichtet.



Entlang des Bahnsteiges werden bereits die ersten Bauteile für die neue Überdachung errichtet.

*Wir wünschen ein  
friedvolles Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch*



*Die ÖVP Liezen mit Stadträtin Renate Selinger  
und 2. Vizebürgermeister Egon Gojer*

## Umbau der Eisenbahnkreuzungen größtenteils abgeschlossen

Das Großprojekt der Österreichischen Bundesbahnen für den Umbau und für die gesetzlich erforderliche Schließung von Eisenbahnkreuzungen ist nun auch in Liezen in der Endphase.

So ist der Umbau der Unterführung in Weißenbach westlich der Firma Knauf bereits fertiggestellt. Die Verkehrsfreigabe für die Fußgängerunterführung beim Autohaus Pfleger erfolgte Ende November. Ebenfalls Ende November wurde die Fußgängerunterführung bei der Eisenbahnkreuzung auf Höhe der Schillerstraße fertiggestellt. Der Baubeginn für die

Überfahrtsbrücke bei der Eisenbahnkreuzung „Kreuzhäusler“ ist für Anfang 2016 geplant.

Gleichzeitig mit diesen Maßnahmen wurden die so genannten schienengleichen Bahnübergänge beim Autohaus Pfleger, bei den Eisenbahnkreuzungen „Kreuzhäusler“ und „Schillerstraße“ sowie der Bahnübergang „Vögele“ aufgelassen.



Für den Umbau der Eisenbahnkreuzungen gelangte auch schweres Gerät zum Einsatz.

**BAU**  
mit uns GmbH

SANIERUNG • FASSADEN • NEUBAU • PLANUNG • GENERALUNTERNEHMER  
A - 8786 Rottenmann, Boder 54; Tel. 03614/21003-0 Fax 03614/21003-4  
E-Mail: office@baumituns.at

... wünscht  
Frohe Weihnachten  
und viel Glück und  
Gesundheit  
im Jahr 2016!



Die Eisenbahnkreuzung auf Höhe des Wirtschaftsparks wird im Zuge der von den ÖBB vorgesehenen Neu- und Umbauten geschlossen.



Der Ausbau der Unterführung beim Bauernhof Platzer im Ortsteil Weißenbach ist bereits abgeschlossen.



Die Fuß- und Radwegunterführung in Verlängerung der Schillerstraße wird in diesen Tagen ihrer Bestimmung übergeben.



Ebenfalls bereits fertiggestellt ist die Fußgängerunterführung bei der Eisenbahnkreuzung auf Höhe des Autohauses Pfleger.

## Anhebung des Selbstkostenbeitrages für das City-Taxi

Ab 1. Jänner 2016 wird der Selbstkostenbeitrag für das Citytaxi, der über viele Jahre hinweg unverändert geblieben ist, von 2 auf 2,50 Euro angehoben.



Praktisch und flexibel zugleich: Das City-Taxi ist unter der Telefonnummer 0664 333 1711 für alle Bürger erreichbar.

Der Selbstkostenbeitrag für Mindesteinkommensbezieher bleibt wie bisher bei 1 Euro. Das City-Taxi-Service gilt dabei für Fahrten innerhalb des gesamten Gemeindegebietes und kann dabei natürlich nur von Bewohnern des Gemeindegebietes von Liezen in Anspruch

genommen werden. Die Betriebszeiten des City-Taxi sind von Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 7.00 bis 13.00 Uhr. An Sonn- und Feiertagen gibt es kein City-Taxi. Die Rufnummer des City-Taxi Puster lautet 0664 333 1711.

## Zusätzliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung



In der als Wohnstraße ausgewiesenen Alpenbadstraße wurden zu den bereits vorhandenen zwei Bodenschwellen zwei weitere Erhebungen asphaltiert und gekennzeichnet. Entsprechend der geltenden Straßenverkehrsordnung ist in Wohnstraßen neben anderen Vorschriften das Befahren nur mit Schrittgeschwindigkeit erlaubt.

## Der „Weißenbacher Weg“ im Süden der Stadt

Der beliebte Fuß- und Radweg, beginnend bei der Tennishalle in der Friedau bis zur neuen Bahnunterführung beim Autohaus Pflieger, wurde mit Beschluss des Gemeinderates im Oktober von „Oberer Moosweg“ auf „Weißenbacher Weg“ umbenannt.



Der neue „Weißenbacher Weg“ im Süden der Stadt.

Weiters wird der bisher als „Wirtschaftsweg“ benannte Fuß- und Radweg vom Autohaus Pflieger bis zur Eisenbahn-

kreuzung beim Bauernhof Platzer zukünftig ebenfalls als „Weißenbacher Weg“ bezeichnet.

## Ennsradwegbrücke wird repariert

Witterungsbedingte Schäden an der Tragkonstruktion machten die Sanierung der Radwegbrücke über die Enns notwendig.



In einem spektakulären Einsatz wurde die Radwegbrücke in einem Stück aus ihrer Verankerung gehoben und für die bevorstehende Reparatur zwischengelagert.

So musste die Brücke bereits im September für die Radsportler wie auch für die Fußgänger gesperrt werden. Anfang November wurde sie mit einem Mobilkran aus ihren Verankerungen gehoben und

vor Ort winterfest gelagert. Nach erfolgter Reparatur der schadhaften Teile wird die Brücke im Frühjahr wieder an ihren angestammten Platz gehoben und für den Fahrradverkehr freigegeben.



*Die Sängerrunde wünscht allen Bewohnern von Weißenbach und Liezen eine gesegnete Weihnacht und ein glückliches neues Jahr 2016!*

## Sängerrunde Weißenbach beschließt Christkindlmarkt

Das Beste zum Schluss – dies kam einem in den Sinn, wenn man das Adventkonzert der Sängerrunde Weißenbach erlebt hat, das seit Jahren den Schlusspunkt des Weißenbacher Christkindlmarktes bildet.

Bereits zum 18. Mal lud die Sängerrunde am ersten Adventsonntag zum musikalischen Advent in Weißenbach, welcher alljährlich in der Kirche stattfindet. Neben der Sängerrunde als Veranstalter, verstanden es

der Oacherlchor aus Wörschach unter der Leitung von Vroni Spitzer, eine Bläsergruppe der Musikkapelle Weißenbach und die Volksmusikgruppe „Mit-anound“, die Zuhörer mit ihren Liedern und Weisen in eine

vorweihnachtliche Stimmung zu versetzen. Ebenso wie die besinnlichen Texte, die von Mitgliedern der Sängerrunde vorgetragen wurden.

Insgesamt ist es Gerti Pfatschbacher als Chorleiterin und Verantwortliche für die Programmzusammenstellung wieder hervorragend gelungen, eine wundervolle Einführung in die kommende Adventzeit zu vermitteln.

Eine weitere Gelegenheit, sich mit Liedern zur Adventszeit zu präsentieren, ergab sich für die Sängerrunde anlässlich der vorweihnachtlichen Feier für die Bezieher mit geringem Einkommen, welche am 3. Dezember im Kulturhaus abgehalten wurde.

### Ein herzliches Danke

Obfrau Traudi Stolz möchte an dieser Stelle an all jene ein herzliches Danke sagen, die im Laufe des Jahres durch ihr Mitwirken bei den Veranstaltungen der Sängerrunde zu deren gutem Gelingen beigetragen haben. Besonders bedanken möchte sich die Sängerrunde für die Unterstützung bei der Stadtgemeinde Liezen.

**FPÖ** DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

*Ein frohes und gesegnetes  
Weihnachtsfest*



*und ein erfolgreiches und  
gesundes neues Jahr!*

**Die Stadtparteiorganisation der FPÖ Liezen**

## Informationen aus der Evangelischen Pfarre

### Fröhliche Weihnachten!

Seitens der Evangelischen Pfarrgemeinde Liezen möchte ich allen besinnliche und gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr 2016 wünschen!

Hier unsere Termine der Gottesdienste in der Auferstehungskirche Liezen, um uns gemeinsam zu besinnen und ein wenig zur Ruhe zu kommen:

24. Dezember um 17.30 Uhr:  
Christvesper

25. Dezember um 9.30 Uhr:  
Gottesdienst

31. Dezember um 19.00 Uhr:  
**Gottesdienst zum Jahresende**, in dem wir zurückschauen wollen, was wir in diesem Jahr erlebt haben und in dem wir im Vertrauen auf Gottes Nähe zuversichtlich ins Neue Jahr aufbrechen wollen!

Gesegnete Weihnachten!

*Pfarrer  
Dr. Gernot Hochhauser*





# Musikverein Liezen

## Neues von der Stadtmusikkapelle

Die Musiker des Musikvereins Liezen blicken auf eine ereignisreiche Saison 2015 zurück und bedanken sich bei allen Besuchern und Unterstützern.

Hier finden Sie einen Überblick über die aktuellen Projekte:

### Adventbegegnungen am Samstag, 19. Dezember

Gemeinsam mit der Musikschule Liezen, die heuer ihr 70-jähriges Jubiläum feiert, gestalten Musiker der Stadtkapelle den Abschlussabend der Liezener Adventbegegnungen in der Stadtpfarrkirche. Verschiedene kleine Ensembles werden ein abwechslungsreiches Programm zum Besten geben. Der Glühweinstand des Musikvereins kommt in diesem Jahr einer bedürftigen Familie zugute.

### Volksmusikabend am Freitag, 18. März 2016

Die Stadtmusikkapelle pflegt beste musikalische Freundschaften nach Tirol, die 2015 durch das Innsbrucker Promenadenkonzert intensiviert wurden. Wenn mit Franz Posch nun ein Tiroler Vollblutmusiker in Liezen gastiert, darf die Stadtmusikkapelle natürlich nicht fehlen. Zu hören sind die Volksmusikpotpourri „Klingendes Österreich“ und traditionelle Werke.

### Neuer Internetauftritt Auch auf Smartphone und Tab-

let können ab sofort die Neuheiten des Musikvereins abgerufen werden. Der Internetauftritt wurde überarbeitet und bietet jetzt Hörbeispiele, neue Bildergalerien und vieles mehr.

### Jungmusikerinnen angelobt

Im Rahmen des Weihnachtswunschkonzerts am 8. Dezember wurden Viola Weichbold

(Klarinette), Simona Weichbold (Saxophon), Simone Gruber (Querflöte) und Sabine Missethon (Querflöte) als Jungmusikerinnen in die Reihen der Stadtkapelle aufgenommen. Sie erhielten aus den Händen von Obmann Michael Fröhlich und Kapellmeister David Luidold den Jungmusikerbrief des steirischen Blasmusikverbandes. Wir gratulieren herzlich!

## Vorschau: Volksmusikabend mit Moderator Franz Posch

Freitag, 18. März 2016,  
19.30 Uhr  
Kulturhaus Liezen,  
großer Saal

*Bekannt aus Rundfunk und  
Fernsehen: Franz Posch*



Foto: Larl ORF 2012



Die Stadtmusikkapelle Liezen wünscht Ihnen  
Frohe Weihnachten!



**Musikverein  
Liezen**

## „Eine Art Chansons“ Studio Dan & Agnes Heginger

Ein Abend mit Chansons vom österreichischen Komponisten Friedrich Cerha, der 2016 seinen 90. Geburtstag feiert.



„Eine Art Chansons“.

„Eine Art Chansons“ und „Eine letzte Art Chansons“ nennt Friedrich Cerha seine beiden Chansons-Zyklen, in denen er u. a. Texte der Wiener Gruppe (Jandl, Artmann, Achleitner, ...) vertont. Mit Agnes Heginger singt zum ersten Mal eine weibliche, besonders wandlungsfähige Stimme den gesamten Werkzyklus. Ihre Partner, allesamt vertraut mit der Musik Friedrich Cerhas und mit zeit-

genössischer Musik im Allgemeinen, bilden die dafür nötige immer akribisch folgende und energiegeladene Kapelle. Besetzung: Agnes Heginger – Chansonnière, Mathilde Hoursiangou – Klavier, Andreas Moser – Perkussion und Michael Seifried – Kontrabass.

**Dienstag, 2. Februar 2016,  
19.00 Uhr**  
Kulturhaus Liezen, großer Saal

### Sehr geehrte Kulturfreunde!



Kulturreferentin  
Andrea Heinrich

Viel hat sich im kulturellen Bereich in Liezen im zu Ende gehenden Jahr getan, Neues wurde begonnen, Bestehendes wurde modifiziert. Obwohl das Kulturreferat aufgrund der Gemeindefusionierung erst Mitte des Jahres mit seiner Arbeit beginnen konnte, wurde viel geschafft:

Die letzte Musikknacht wurde zusammen mit der Shopping Night begangen, sie wird im kommenden Jahr abgelöst von der Veranstaltungsreihe „kult-beimwirt“. Großartige Künstler stellten ihr Können in Liezen unter Beweis – ich erinnere hier an die Wiener Comedian Harmonists oder an die Querschläger – und viele weitere werden folgen. Geplant sind etwa Klassikkonzerte und Chansons im Februar, der Volksmusikabend mit dem großen Kenner und Könnner der Volksmusikszene Franz Posch im März, ein Konzert mit Fräulein Kokett im April, Kabaretts mit Roland Düringer und Stip-

sits und Rubey im Mai, ein großer Frühschoppen mit Volks- und Schlagermusik im Juni und viele weitere Veranstaltungen. Große Freude hat mir der fulminante Erfolg des Weißenbacher Christkindlmarktes bereitet, der trotz der kurzen Vorbereitungszeit in erneuerter Form unter Beteiligung der Liezener Freizeitkünstler äußerst zufriedenstellend über die Bühne ging. Mein Dank gilt hier nochmals allen, die zum Gelingen dieser großartigen Veranstaltung beigetragen haben. Bedanken möchte ich mich auf diesem Weg auch bei meiner unentbehrlichen Stütze Andrea Binder und allen Mitarbeitern der Stadtgemeinde Liezen. Ich wünsche allen Liezenerinnen und Liezenern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2016!

Andrea Heinrich  
Kulturreferentin

## Musikverein Weißenbach bei Liezen

### Tag der Blasmusik

Dieses Jahr spielte der Wettergott beim Tag der Blasmusik am Sonntag, den 6. September in Weißenbach leider nicht mit und daher musste das Konzert schweren Herzens abgesagt werden.

Der Musikverein Weißenbach ersucht nachträglich um Verständnis und hofft auf ein

schönes Wetter beim nächsten Tag der Blasmusik.

0676 93 44 308  
KARL PREIS

VERSICHERUNGEN  
VORSORGE  
BAUSPAREN  
LEASING

UNIQA

Frohe Weihnachten  
und alles Gute im Neuen Jahr!

### Weihnachtskonzert am Sonntag, den 20. Dezember

Umso mehr freuen sich die Musiker auf ihr traditionelles Weihnachtskonzert am Sonntag, den 20. Dezember 2015 um 17.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Weißenbach.



Der Musikverein Weißenbach bei Liezen freut sich über Ihren Besuch und wünscht bereits vorab einen stimmungsvollen Abend.

Bei diesem Konzert werden auch die Jungmusiker aufspielen und das Publikum mit Märschen sowie modernen und klassischen Stücken begeistern.

Kapellmeister René Seebacher möchte den Zuhörern besinnliche Momente mit weihnachtlichen Klängen beschenken.

# „Alles MOZART“

260 Jahre ist es her, dass der berühmteste Popmusiker aller Zeiten, Wolfgang Amadeus Mozart, in Salzburg geboren wurde.

In diesem Konzert widmen sich die Musiker ganz seiner virtuosen Sololiteratur für Klavier, Querflöte und Violine.

Diese Stücke wurden vor allem zur Unterhaltung der gehobenen Gesellschaft komponiert.

Die Künstler werden von einem Streichensemble aus Graz und Maribor begleitet.

Die Solisten des Abends sind: Querflöte – Ursula Karner, Violine – Elisabeth Wöhrer und Klavier – Davorin Mori.

**Freitag, 12. Februar 2016, 19.00 Uhr**  
Kulturhaus Liezen, großer Saal



Davorin Mori



Elisabeth Wöhrer



Ursula Karner

# History of Rock'n Roll: Jimmy Petterson Band

Eintauchen in die Atmosphäre der 50er und 60er Jahre.

Jimmy Petterson und seine Band nehmen sie mit auf eine nostalgische Reise: Chuck Berry, The Beach Boys, The Beatles, CCR, Jimi Hendrix.

Das sind nur einige der legendären Musiker, deren Songs Sie an diesem Abend zurück in die „Rocking 50s“ und „Roaring 60s“ versetzen.

Jimmy Petterson lebt in Schweden, in den USA und in Altaussee. Gemeinsam mit seinem Sohn Eric spielte er zahlreiche Konzerte in der Region. Und

jedes Jahr bringen sie ihre Freunde mit, die in ihrer Heimat Schweden musikalisch sehr erfolgreich sind.

**Mittwoch, 30. Dezember 2015, 19.00 Uhr**  
Arthouse-Kinosaal, Ausseer Straße 26  
Vorverkauf: € 12,-  
Abendkassa: € 15,-  
Jugend: Vorverkauf: € 5,-  
Abendkassa: € 8,-  
Vorverkauf: Musikhaus Härtel und Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen.



Die Jimmy Petterson Band.



**Fröhliche Weihnacht 2015**  
wünschen Ihnen



**HORST ZAIHSENBERGER**  
und sein Team.

Anzeige

Die Freikirchen in Österreich sind seit 26.08.2013 eine staatlich anerkannte Kirche - mehr dazu unter: [www.liezen.lifechurch.at](http://www.liezen.lifechurch.at)

**LIFE Church Liezen:**

Zeitgemäß in ihrem Ausdruck ist die LIFE Church Liezen auf den Glauben an Jesus Christus gegründet. Sie lebt Kirche auf eine erfrischende Art und Weise und sieht sich als Ort der Ermutigung, an dem Menschen eingeladen sind, Gott gemeinsam zu erleben.



**Life CHURCH**  
LIEZEN

Salbergweg 10, 8940 Liezen

**KIRCHE NEU ERLEBEN**

Immer Samstags 17:00 Uhr

Tel.: 0676-635 31 21

[www.liezen.lifechurch.at](http://www.liezen.lifechurch.at)

# Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt.

Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten.

Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.

Bitte vormerken!

# Veranstungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen wie Anmeldeformulare etc. finden Sie unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at).

## Dezember

**Freitag, 18. Dezember**

- Weihnachtsfeier mit Theateraufführung der Bewohner, Musik: „Mitanand“**  
15.00 Uhr, Volkshilfe-Seniorenzentrum am Erzweg

**Samstag, 19. Dezember**

- Adventbegegnungen**  
16.00 Uhr, Kirchhof

**Sonntag, 20. Dezember**

- Weihnachtskonzert des Musikvereines Weißenbach**  
17.00 Uhr, Turnsaal der Volksschule Weißenbach

**Mittwoch, 30. Dezember**

- Jimmy Petterson Band**  
19.00 Uhr, Arthouse-Kinosaal, Ausseer Straße 26

## Jänner

**Sonntag, 10. Jänner**

- Aufführung der Theaterrunde Weißenbach**  
17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Dienstag, 12. Jänner**

- Dia-Vortrag „Liesen in alten Bildern“ – 1. Abend**  
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Donnerstag, 14. Jänner**

- Dia-Vortrag „Liesen in alten Bildern“ – Wiederholungsabend**  
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 15. Jänner**

- Kinderfasching der ÖVP Liezen**  
14.00 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

**Samstag, 16. Jänner**

- Liezener Stadtball (Einlass ab 19.30 Uhr)**  
20.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 22. Jänner**

- 1. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Samstag, 23. Jänner**

- 2. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Samstag, 23. Jänner und Sonntag, 24. Jänner**

- Fußball-Nachwuchs-Hallenmeisterschaften**  
Ab 9.00 Uhr, Ennstalhalle

**Sonntag, 24. Jänner**

- 3. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 29. Jänner**

- 4. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Samstag, 30. Jänner**

- 5. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Samstag, 30. Jänner und Sonntag, 31. Jänner**

- Fußball-Nachwuchs-Hallenmeisterschaften**  
Ab 9.00 Uhr, Ennstalhalle

**Sonntag, 31. Jänner**

- 6. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

## Februar

**Dienstag, 2. Februar**

- Eine Art Chansons**  
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Donnerstag, 4. Februar**

- Die Nacht der Musicals**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 5. Februar**

- Multimediovortrag „Skandinavien“**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Sonntag, 7. Februar**

- Kindermaskenball der Kinderfreunde**  
14.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Dienstag, 9. Februar**

- Die Liezener Trommelweiber ziehen durch die Stadt**  
ab 9.00 Uhr im Stadtzentrum

**Donnerstag, 11. Februar**

- Mozartkonzert der Musikschule**  
18.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 12. Februar**

- Kammermusikkonzert „Alles Mozart“**  
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Donnerstag, 25. Februar**

- Kabarett mit Noste „Gsund Lochn“**  
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Sonntag, 28. Februar**

- Stadtschitag des Sportreferates**  
Ganztägig, Wurzeralm/Spital am Pyhrn

## März

**Freitag, 4. März**

- Länderreportage „Island – Grönland: Inseln aus Feuer und Eis“**  
19.30 Uhr, Arthouse-Kinosaal, Ausseer Straße 26

**Samstag, 5. März**

- Schmankerlfest der ÖVP Liezen**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Sonntag, 13. März**

- Kabarett mit Barbara Balldini „Verkehr(s)tauglich“**  
20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Freitag, 18. März**

- Volksmusikabend**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Samstag, 19. März**

- Fest der Frauen „Gesundheit – Bewegung – Gleichklang“**  
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

**Donnerstag, 31. März**

- Vortrag von Andreas und Verena Jeitler „Radabenteuer“**  
19.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

Informationen über Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen erhalten Sie beim Stadtamt Liezen, Bürgerservice (Telefon 03612/22881) oder beim Kulturreferat und unter der Telefon-Nummer 03612/22881-237.

Änderungen vorbehalten.

**Jeden Donnerstag**

- 7.00 bis 11.00 Uhr  
**Bauernmarkt  
am Marktplatz**

Alle Angaben ohne Gewähr!



## Die Narrenabende der Faschingsgilde zu Liezen

Bedingt durch den kurzen Fasching finden im kommenden Jahr alle Narrenabende bereits im Jänner statt. Auch 2016 gibt es wieder viele Themen „abzuarbeiten“ und die Akteure sind schon seit längerer Zeit beim Proben.

**Folgende Termine stehen den Besuchern zur Auswahl:**

Freitag, 22. Jänner 2016, Beginn 19.30 Uhr

Samstag, 23. Jänner 2016, Beginn 19.30 Uhr

Sonntag, 24. Jänner 2016, Beginn 17.00 Uhr

Freitag, 29. Jänner 2016, Beginn 19.30 Uhr

Samstag, 30. Jänner 2016, Beginn 19.30 Uhr

Sonntag, 31. Jänner 2016, Beginn 17.00 Uhr

### Sponsorenkarten:

Sponsorenkarten können am Montag, den 4. Jänner und am Dienstag, den 5. Jänner 2016 von jeweils 8.00 bis 10.00 Uhr unter der Telefonnummer 0676 965 1011 bestellt werden. Die bestellten Karten können dann

am Montag, den 11. Jänner und am Dienstag, den 12. Jänner von jeweils 16.00 bis 18.00 Uhr im Reisebüro Schlömicher abgeholt werden.



Waltraud (Hugo Hechl) und Mariedl (Franz Migitsch) sorgten auch bei den letzten Narrenabenden wieder für Lachstürme im großen Kulturhaussaal.

### Kartenvorverkauf:

Der Kartenvorverkauf beginnt dann am Samstag, den 16. Jänner 2016 von 8.00 bis 12.00 Uhr im Reisebüro Schlömicher am Hauptplatz in Liezen, danach jederzeit unter der Karten-Hotline 0676 965 1011.

Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage der Faschingsgilde zu Liezen unter [www.faschingsgilde-liezen.at](http://www.faschingsgilde-liezen.at).

Die Faschingsgilde freut sich über Ihren Besuch bei den Liezener Narrenabenden.

## Stadtball 2016: Eröffnung durch Musikschule

Erstmals wird der am 16. Jänner 2016 stattfindende Liezener Stadtball von der Big Band der Musikschule eröffnet.



Die Big Band Liezen wird den Stadtball am 16. Jänner 2016 eröffnen.

Die Tanzmusik bei dieser einzigen Ballveranstaltung der Stadt Liezen kommt auch dieses

Jahr wieder vom pt art orchester aus Linz (siehe auch Anzeige/Plakat rechts).

16. Jänner 2016  
20.30 Uhr

STADTBALL

Kulturhaus Liezen

Musik:  
pt art orchester

Kleidung:  
Elegant oder Tracht

Eröffnung:  
Big Band - Musikschule Liezen  
unter der Leitung von Stefan Hausleber

Veranstalter: SPÖ Stadtorganisation Liezen  
 Vorverkauf & Tischreservierung:  
 Stadtparteivorsitzende Roswitha Glashüttner  
 Tel.: 0664-2518817  
 E-Mail: [roswitha.glashuettner@liezen.at](mailto:roswitha.glashuettner@liezen.at)

Verlosung wertvoller Preise!

*Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2016 wünscht allen Liezenerinnen und Liezenern*

**Mag. Michael Preihs**  
Öffentlicher Notar





## Theaterrunde Weißenbach/L.

am  
10. Jänner 2016  
im Kulturhaus

„Grandiose Schauspieler, begeistertes Publikum, Lachen ohne Ende in der Volksschule Weißenbach.“

Unter diesem Motto stand wieder das Theaterwochenende vom 20. bis 22. November 2015 mit drei ausverkauften Vorführungen.



In *Jagdgest* haben Schlauchlerl (Günter Mayer) und Grobinger (Herwig Pichler), zwei ausgefuchste Jäger – mit Unterstützung der Wirtin (Iris Zlatnik) – nur ein Ziel, dem ungeliebten Baron Windhund (Georg Kalcher) einen Denkkettel zu verpassen und ihm das Jagen zu vermiesen. Die Ärztin (Elisabeth Winkler) kann gerade das Größte verhindern – oder? Im Bild von links: Herwig Pichler, Georg Kalcher, Günter Mayer und Iris Zlatnik.



Im dritten Stück erhält Familie Walter unerwarteten Besuch. Rosi Walter (Regina Grießer) ist schon ganz nervös und putzt die Wohnung auf Hochglanz. Doch welch ein Drama: Die Besucher Traudi (Brigitte Beisteiner) und ihr Ehemann Heini (Peter Schaumberger) bringen mit ihrer unkonventionellen Art gewaltige Unruhe ins Familienleben der Walters. Gott sei Dank gibt es da noch den resoluten Hausherrn Kurt (Klaus Zlatnik), die aufmüpfige Tochter Barbara (Sandra Mayer) und ihren feschen Freund Peter (Lukas Essenko). Im Bild: Lukas Essenko, Sandra Mayer und Regina Grießer.

Nach einer Begrüßung durch Klaus Zlatnik genossen unsere Zuschauer die dargebotenen zwei Einakter sowie einen Sketch:



In *Urlaubsreif* verzweifelt Kathi, die Reisebüroangestellte (Elisabeth Winkler) schon. Es mangelt nicht an Kunden, jedoch an Buchungen. Das Leben erschweren ihr: Franzl (Herwig Pichler) mit seiner Frau Mitzi (Gerti Lux), ein eigenwilliger Kunde (Günter Mayer) sowie Traudi (Brigitte Beisteiner) und Heini (Peter Schaumberger) mit ihrer Tochter (Lena Tormann). Im Bild: Lena Tormann, Peter Schaumberger, Brigitte Beisteiner und Elisabeth Winkler.

Die Souffleusen Bianca Lengendorfer, Gerti Brandmüller und Natascha Rojer sowie Gabi Schweiger (Maske) im Hintergrund gaben – wie so oft – Sicherheit und „Schönheit“. Wir gratulieren dem Regiesteam, Regina Grießer, Brigitte Beisteiner und Günter Kaurzinek, zu den total großartig gelungenen Aufführungen.

Die Theaterrunde Weißenbach möchte sich an dieser Stelle für die Unterstützung bei Bürgermeister Rudi Hakel, der Schuldirektion, dem Schulwart, Familie Gruber, der Brandwache der Feuerwehr, Günther Kaurzinek (K-Style Werbeagentur) für die gesponserten Plakate und Eintrittskarten und vor allem bei allen freiwilligen Helfern bedanken.



## Informationen aus der katholischen Pfarre

### 17. Dezember 2015

6.00 Uhr: Rorate in der Kirche Weißenbach

### 21. Dezember 2015

6.00 Uhr: Rorate in der Pfarrkirche Liezen

### 24. Dezember 2015

16.00 Uhr: Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche Liezen

21.30 Uhr: Christmette mit Krippenweihe  
in der Kirche Weißenbach

23.00 Uhr: Christmette in der Pfarrkirche Liezen

### 25. Dezember 2015

10.15 Uhr: Feiertagsmesse in der Pfarrkirche Liezen

### 26. Dezember 2015

8.45 Uhr: Feiertagsmesse mit Kindersegnung  
in der Kirche Weißenbach

10.15 Uhr: Feiertagsmesse in der Pfarrkirche Liezen

### 27. Dezember 2015

10.15 Uhr: Sonntagsmesse mit Kindersegnung  
in der Pfarrkirche Liezen

### 31. Dezember 2015

17.00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst für den Pfarrverband  
in der Kirche Weißenbach

### 6. Jänner 2016

8.45 Uhr: Feiertagsmesse mit den Sternsängern  
in der Kirche Weißenbach

10.15 Uhr: Feiertagsmesse mit den Sternsängern  
in der Pfarrkirche Liezen

### 15. Jänner 2016

19.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche Liezen  
mit Pfarrer Dr. Gernot Hochhauser und  
Pfarrer Mag. Andreas Fischer

### 31. Jänner 2016

8.45 Uhr: Sonntagsmesse mit Lichtmessfeier und Blasiussegen  
in der Kirche Weißenbach

10.15 Uhr: Sonntagsmesse mit Lichtmessfeier und Blasiussegen  
in der Pfarrkirche Liezen

### 7. Februar 2016

11.00 Uhr: Winterberggottesdienst für Schitourengeher  
am Blösen in Lassing

### 10. Februar 2016

19.00 Uhr: Aschermittwoch-Messe in der Kirche Weißenbach

### 14. Februar 2016

10.15 Uhr: Valentinstag-Messe in der Pfarrkirche Liezen

Der nächste Aufführungstermin ist am Sonntag, den 10. Jänner 2016 um 17.00 Uhr im großen Kulturhaussaal.

Eintritt: Rang 1: € 12,-/Rang 2: € 10,-/Rang 3: € 8,-; Jugend Rang 3: € 5,-; Abendkasse: + € 2,-. Vorverkauf: Musikhaus Härtel, Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen.

*Schauen Sie sich das an!*

*... sagt Ihre*

**THEATERRUNDE  
WEISSENBACH**

*und wünscht  
Frohe Weihnachten  
und Gesundheit  
für das Jahr 2016!*



## Sänger- und Musikantenstammtisch in der Grillstube Baumgartner



In der Grillstube Baumgartner am Hauptplatz hat am 10. Oktober wieder der bereits traditionelle Sänger- und Musikantenstammtisch stattgefunden. Eine überaus gelungene Veranstaltung mit der Marchner Familien Musi, den Zirbitz Buam, den Wenger Buam und der Grillstuben Musi (im Bild links mit Senior- und Juniorchef Baumgartner an der Klarinette).

## Weißenbacher Christkindlmarkt ausgezeichnet besucht

Zum ersten Mal wurden der Weißenbacher Christkindlmarkt und die vorweihnachtliche Ausstellung der Freizeitkünstler gemeinsam in einer Veranstaltung durchgeführt.

So wurde die Ausstellung der Freizeitkünstler, die bislang im großen Kulturhaussaal abgehalten worden ist, in den traditionellen und stimmungsvollen Weißenbacher Christ-

kindlmarkt am Dorfplatz integriert.

Und trotz zeitweise nicht unbedingt einladenden Regens war der Christkindlmarkt außergewöhnlich gut besucht.



Kulturreferentin Andrea Heinrich und Bürgermeister Rudi Hakel eröffneten musikalisch begleitet von einem Klarinettenquartett der Stadtmusikkapelle Liezen den traditionellen Christkindlmarkt.



Die vielen liebevoll gestalteten Verkaufs- und Glühweinstände am Weißenbacher Dorfplatz luden die zahlreichen Besucher aus Nah und Fern zum Schauen, Einkaufen und Verkosten ein.



Der Kinderchor der Musikschule Liezen unter Herta Eder begeisterte mit weihnachtlichen Klängen, die dritte Klasse der Volksschule Weißenbach mit einem zauberhaften Hirtenspiel, einstudiert mit ihrer Lehrerin Nikola Kronegger.



Erstmals traten auch die Liezener Jagdhornbläser mit Einsatzleiter Manfred Kriz und Hornmeister Toni Leitner beim Weißenbacher Christkindlmarkt auf und begeisterten die Besucher mit einer Auswahl jagdlicher Stücke.

## Bibliotheksnachrichten

### Ein Geschenk fürs ganze Jahr!

Mit einer Jahreskarte für die Bibliothek Liezen schenken Sie Freude für ein ganzes Jahr! Die Beschenkten können ein Jahr lang Bücher, Spiele, Zeitschriften, Hörbücher und je nach Kartentyp auch DVD's, CD-ROM's und Konsolenspiele entleihen. Die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen beraten Sie gerne.



Der Leserausweis der Bibliothek Liezen.

### Zeitschriftenflohmarkt

Ab 8. Jänner 2016 veranstaltet die Bibliothek einen großen Zeitschriftenflohmarkt. Die makulierten Zeitschriften aus den Bereichen Garten, Sport, Kultur, Handarbeiten, Heim und Haus, Hobbys und Wissen

können günstig erworben werden, und zwar um 0,50 Euro pro Stück bzw. 3 Euro pro Jahrgang. Reservierungen für ganze Jahrgänge können unter 03612/22881-137 vorgenommen werden.

#### Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE, Bundesschulzentrum  
 Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen, Tel. 03612/22881-137  
 E-Mail: bibliothek@liezen.at, www.liezen.bvoe.at  
 www.facebook.com Profilname: Bibliothek Liezen

## Aktuelles aus der Kinderbibliothek: Veranstaltungen

**Mittwoch, 13. Jänner 2016, 15.00 Uhr:**

„Da kumm i her, da ghör i hin“ für Kinder ab 4 Jahren mit Eltern; Liezener stellen uns ihr Geburtsland vor – Anmeldung erforderlich!

**Mittwoch, 20. Jänner 2016, 15.00 Uhr:**

**Spielenachmittag** für Kinder ab 4

**Mittwoch, 3. Februar 2016, 15.00 Uhr:**

**Faschingsfest** in der Bibliothek für Kinder von 4 bis 10

**Mittwoch, 24. Februar 2016, 15.00 Uhr:**

**Kamishibai**-Geschichtenstunde für Kinder ab 4  
 Unkostenbeitrag 2 Euro – Anmeldung erforderlich!

**Mittwoch, 9. März 2016, 15.00 Uhr:**

**Osterbasteln** für Kinder von 4 bis 6  
 Unkostenbeitrag 2 Euro – Anmeldung erforderlich!

**Mittwoch, 16. März 2016, 15.00 Uhr:**

**Osterbasteln** für Kinder von 7 bis 10  
 Unkostenbeitrag 2 Euro – Anmeldung erforderlich!

**Genauere Angaben zu unseren Veranstaltungen findet ihr auf Facebook unter Bibliothek Liezen.**

#### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag  
 von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

Die Bibliothek ist in den Weihnachtsferien am Dienstag, den 29. Dezember 2015, am Mittwoch, den 30. Dezember 2015 und am Dienstag, den 5. Jänner 2016 jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet!

Die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



## Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten

# Schritt für Schritt begleiten wir die Kinder

### Herbst im Städtischen Kindergarten

Viele kleine Kinder wagten den Schritt in einen unbekanntem Lebensabschnitt.

Wir freuen uns sehr, dass wir die Kinder, die uns anvertraut wurden, in deren Entwicklung für eine kurze Zeit ihres Lebens begleiten dürfen.

Wir, das Team des Städtischen Kindergartens, sind stolz darauf, die Erziehung der Familien un-

*Der Kindergarten: ein gesunder Ort zum Leben-Lernen-Wachsen!*



terstützen und ergänzen zu können. Im täglichen Bildungsangebot werden die Kinder in den

Städtischer Kindergarten Liezen



einzelnen Kompetenzbereichen in deren Entwicklung begleitet. Wir freuen uns auf eine schöne, aufregende und lustige Zeit mit den Kindern.

## Einschreibung im Städtischen Kindergarten

Dienstag, 1. und Mittwoch, 2. März 2016,  
 jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Mitzubringen ist eine Kopie der Geburtsurkunde



## Aus der **volkshilfe.** Kinderhaus

### Laternen-Martinsfest

Am 18. November feierten wir im Garten vor dem Kinderhaus unser Laternenfest, an dem sowohl unsere Kleinen als auch unsere Großen teilgenommen haben.

Unter den vielen Gästen waren auch unser Bürgermeister Rudi Hakel und unsere Sozialzentrumsleiterin Monja Hösel.

Vor den zahlreichen Besuchern sangen die Kinder mit viel Freude die Lieder „Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen“, „Durch die Straßen auf und nieder“, „Ich gehe mit meiner Laterne“ und „Weißt du wieviel Sternlein stehn“ und waren da-

bei sehr stolz darauf, ihre selbstgebastelten Laternen zu präsentieren.

Die Martinslegende wurde mit einem Text, welchen die Schulkinder vortrugen, gespielt und von den anderen Kindern mit Klanginstrumenten begleitet. Beim Fingerspruch „Meine Laterne“ waren alle mit vollem Stimmensatz dabei.



Foto: bbo24.at

*Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfe der Kinder waren bei diesem tollen Fest ebenso wichtig wie das gemeinsame Feiern mit Freunden und Familie.*

Nach der erfolgreichen Darbietung konnten sich alle bei einem Kinderpunsch und einer

Kürbiscremesuppe mit selbstgebackenen Weckerln stärken und aufwärmen.



## Aktuelles aus der Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens

### Luftig und leicht durch den Herbst

Entsprechend unseres thematischen Jahresschwerpunktes „Die vier Elemente“, widmeten wir uns im Herbst verstärkt dem Thema „Luft“.



*Ein windiger Novembertag: Perfekt, um unsere selbst hergestellten Windräder zu testen.*

### Kinderschikurs der Naturfreunde



Die Naturfreunde Liezen veranstalten gemeinsam mit der Ortsgruppe Selzthal einen Ski- und Snowboardkurs für Kinder auf der Kaiserau.

**Termin:**  
26. bis 30. Dezember 2015  
**Zeit:** 13.00 bis 15.00 Uhr  
**Ort:** Kaiserau  
**Beitrag:**  
38,- Euro für Mitglieder

Beim Kurs besteht die Möglichkeit, den Naturfreunden beizutreten.  
Jahresbeitrag: 18,40 Euro



*Kinderschikurs auf der Kaiserau.*

Auskunft und Anmeldungen bis 20. Dezember 2015 über die Ortsgruppe Liezen unter der Telefonnummer 0676 529 6256.

Mit welchen Sinnen kann man Luft wahrnehmen? Kann man sie sehen, hören, fühlen, riechen oder schmecken? Fragen wie diesen näherten wir uns spielerisch an. Die Kinder versuchten unterschiedliche Naturmaterialien wie Blätter, Kastanien und Lamponblumen kraft ihrer eigenen Puste in Bewegung zu versetzen. Wir ließen selbstgestaltete Papierdrachen im Wind steigen und beobachteten unsere Windräder. Dabei bemerkten die Kinder schnell, dass die Windrichtung genau zu berücksichtigen ist, wenn man möchte, dass sich das Windrad in Bewegung versetzt. Im Zuge einer Rhythmik wandelten sich unsere Kinder

in Luftteilchen und erlebten dabei, dass diese Teilchen durch Klänge zu schwingen beginnen. Je lauter der Klang, desto stärker die Schwingung. Auch die unterschiedlichen Eigenschaften von kalter und warmer Luft wurden in einem Experiment erforscht. So legten wir aufgeblasene Luftballone in den Gefrierschrank und ließen mit warmer Luft gefüllte Plastiksäcke im Freien aufsteigen. Nicht nur die Kinder staunten über die erzielten Effekte. Nun freuen wir uns schon auf heiße Experimente mit Feuer, die den Winter hindurch für Zündstoff in unserer Bildungsarbeit sorgen werden.

## NEWS vom Jugendreferenten

## Active-Card kommt schon im Winter

Mit der „Active-Card“ will ich nicht nur ein vergünstigtes und gebündeltes Sportangebot für unsere Kinder und Jugendlichen schaffen, vielmehr will ich die Attraktivität steigern und zu Sport und Bewegung motivieren.

Den Anfang machen wir mit den Sporteinrichtungen der Stadtgemeinde Liezen. Darunter fallen der Eislaufplatz, die Langlaufloipe im Pyhrn, das Erlebnis-Alpenbad und der Weißenbacher Badesee. Natürlich möchte ich das Angebot stetig erweitern und neue Einrichtungen für dieses Konzept gewinnen. Geplant ist eine Sommer-, Winter- bzw. kombinierte „Active-Card“.

Der Preis für die kombinierte „Active-Card“ (Sommer und Winter) wird 25 Euro für Kinder bis zum 12. Lebensjahr und 35 Euro für Jugendliche und Studenten bis zum 26. Lebensjahr betragen. Es wäre auch möglich gewesen, diese für Kin-

der völlig kostenfrei anzubieten. Mit der „Active-Card“ will ich aber nicht den Anschein erwecken, dass unsere sportlichen Einrichtungen nichts wert seien. Vielmehr möchte ich sie verstärkt in Erinnerung rufen und damit die Auslastung steigern.

### Stopp den Kippen auf Kinderspielplätzen

Bereits in den letzten Stadtnachrichten haben wir auf das Problem mit Verschmutzungen und sorglosem Umgang mit Abfall auf den Liezener Spielplätzen hingewiesen.

Um ein entsprechendes Zeichen zu setzen, verteilen die Bildungsreferentin Karin Jagers-

Kinder bis zum 12 Lebensjahr	25 Euro
Jugendliche und Studenten bis zum 26. Lebensjahr	35 Euro

#### So holt ihr euch eure „Active-Card“:

Beim Bürgerservice im Rathaus (mit Studenten- oder Schülerausweis)



Jugendreferent  
Gemeinderat Stefan Wasmer

berger und ich kleine Taschenaschenbecher (siehe Bild rechts). Diese sollen ein Ansporn sein, das achtlose Wegwerfen von Zigaretten zu verhindern. Es soll auch der Startschuss für Aktionen sein, die Bewusstsein schaffen und zu einem respektvollen Umgang mit Plätzen für unsere Kinder anregen.

Euer Stefan.



„Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins Jahr 2016“



VOGL+CO  
Liezen

Tel. 03612 / 25260

8940 Liezen | Salzburger Str. 48-50



# Avalon Verein für soziales Engagement

## JULI – Regionalstelle für Jugendarbeit

Das Jugendzentrum ist in den letzten Wochen wieder ein wichtiger Treffpunkt für viele Jugendliche geworden.

Der Andrang ist sehr groß. An manchen Tagen sind zwischen 30 und 40 Jugendliche im Jugendzentrum. Auch die Mädchenquote stieg die letzten Monate kontinuierlich an. Ebenso besuchen auch einige so genannte „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ des Öfteren das Jugendzentrum in Liezen und knüpfen dort Kontakte mit den Jugendlichen aus der Umgebung und nutzen die Angebote während der Öffnungszeiten.

### Schulbeginn und Zukunftschancen

Viele Jugendliche, die ins Jugendzentrum kommen, haben im September mit einer neuen Schule begonnen. Der Schulstart und die Suche nach einem Job sind nach wie vor wichtige Themen für die Jugendlichen, sollen doch alle beruflichen Wünsche in Erfüllung gehen.

Auch im heurigen Jahr ist Carina Griesebner im Zuge der Schulbezogenen Jugendsozialarbeit am Bundesschulzentrum Liezen mit je einer Wochenstunde anwesend. Viele zusätzliche Kontakte zu Schülern,

Lehrern und Eltern konnten so geknüpft werden.

### Beratungsarbeit im Youz

Sehr viel Zeit nahmen auch die Beratungsgespräche mit einzelnen Jugendlichen in Anspruch. Für das Team einerseits eine große Wertschätzung für ihre Arbeit, da sie eine gute Basis geschaffen haben, in welcher sich die Jugendlichen aufgehoben fühlen und somit den Betreuerinnen ihre Probleme anvertrauen. Andererseits ist es oft schwierig genügend Zeit dafür zu finden, deshalb werden einige Gespräche außerhalb des Offenen Betriebs verlagert. Aufgrund unserer Vernetzungsarbeit konnten wir einige Jugendliche in ihren Belangen weiter unterstützen und sie bei Bedarf weiter empfehlen, z.B.: Jugend- und Jobcoaching, AMS, Kinderschutzzentrum, usw.

### Fußballprojekt

Für die Jugendlichen gibt es seit Anfang September ein weiteres Zusatzangebot. Jeden Dienstag besteht die Möglichkeit, sich von 17.00 bis 20.00 Uhr in der Ennstalhalle zu verabschieden.

Hier wird zum größten Teil Fußball gespielt. Dieses Projekt findet bei den Jugendlichen sehr großen Zuspruch und wird immer sehr gut genutzt.



Großen Anklang fand das erstmals vom Jugendzentrum organisierte Fußballturnier.

### Fußballturnier

Um ihr fußballerisches Können unter Beweis zu stellen, war es ein großer Wunsch seitens der Jugendlichen, ein Fußballturnier zu veranstalten. Also hat sich das JULI-Team vom Verein Avalon dies zu Herzen genommen und am 24. Oktober 2015 in der Ennstalhalle ein Fußballturnier veranstaltet. Es nahmen einige Mannschaf-

ten aus dem Bezirk Liezen daran teil. Das Turnier war spannend bis zum Schluss und die Jugendlichen kämpften um jeden Punkt. Schlussendlich gewann ein Team aus Rottenmann. Für alle Mannschaften gab es als Belohnung Sachpreise und Gutscheine. Das Turnier kam bei den Jugendlichen so gut an, dass eine Wiederholung geplant ist.

Das Team des Jugendzentrums Liezen wünscht allen Lesern ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2016!



**3-Zimmer-Wohnung mit Loggia, nahe Stadtzentrum, ca. 105 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 2 Schlafzimmer, Kellerabteil, möbliert, HWB 84, € 116.000,-**  
[www.salzkammergut-immobilien.at](http://www.salzkammergut-immobilien.at)  
 Tel. 0664/261 75 50

Anzeige



**STEINPFLEGE  
BERGER**

- Dach
- Beton
- Fassade
- Kunstharz
- Naturstein
- Dauerpflege
- Imprägnieren
- Denkmalpflege
- Spezialreinigungen

Steinpflege Berger, 8913 Weng im Gesäuse, Geiergraben 24  
 Telefon: 0664 4642206, steinpflege-berger@weng.at, www.granit-berger.at

## Liebe Leserinnen und Leser,

dieses Mal kann ich über interessante Baumaßnahmen berichten:

Die Modernisierung der Volksschule Liezen schreitet zügig voran. Ein Teil der Umbauarbeiten konnte planmäßig schon im heurigen Sommer erfolgen. Der nächste Bauabschnitt wird bis zum Herbst 2016 abgeschlossen sein.

Über die Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes in Weißenbach durfte ich Sie schon in der letzten Ausgabe informieren. Aufgrund der überaus milden und schönen Herbsttage konnte dieser – nach denkbar kürzester Fertigstellung – von den Kindern noch bis Mitte November ausgiebig genutzt werden. Erfreulicherweise wurde der neue Spielplatz von Anbeginn generationenübergreifend als Begegnungszone und Kommunikationstreffpunkt angenommen.



Karin Jagersberger

Im kommenden Jahr sind in unseren Schulen und Kindergärten zum Thema „Müll“ lehrreiche Workshops vorgesehen. Es soll damit wieder ein deutlicher Schwerpunkt auf die nötige Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung zu dieser Problematik gelegt werden.

Als Bildungsreferentin wünsche ich Ihnen, liebe Leser und Leserinnen, wie allen Kindern und Familien, ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest!

Ihre Bildungsreferentin  
Karin Jagersberger



Der neue Spielplatz im Ortsteil Weißenbach.

## Musikschule Liezen



# 1945 bis 2015

## 70 Jahre Musikschule Liezen

Mit einem großartigen Konzert zum Thema „Wunderwelt Musik“ beendete die Musikschule am 5. November im großen Kulturhaussaal ihre Jubiläums-Konzertreihe.



Bürgermeister Rudi Habel bedankt sich bei Musikschuldirektorin Susanne Greimel.

Vor 70 Jahren entschied sich die Stadtgemeinde Liezen zur Gründung einer Musikschule, um den Kindern, Jugendlichen und musikbegeisterten Erwachsenen die vielfältige Welt der Musik zu eröffnen.

Mit großer Freude zelebrierten die 15 Lehrer mit ihren Schülern das musikalische Geburtstagsfest. Während des Konzertes



Unter tosendem Applaus des begeisterten Publikums endete der Abend mit einem Auftritt der neu formierten Big Band der Musikschule.

gestaltete der Künstler Alexander Wipplinger mit den anwesenden Gästen und Musikschülern ein bildnerisches Kunstwerk.

Bürgermeister Rudi Habel bedankte sich in seiner Festansprache bei der Leiterin der Schule und ihrem Team für die engagierte Arbeit.

## Mit guten Noten ins neue Jahr

Die nächste Schularbeit ist für Lisa sehr wichtig. Bekommt sie jetzt eine gute Note, dann steht dem positiven Halbjahreszeugnis nichts mehr im Wege.

„Optimal für eine gute Vorbereitung auf die nächste Schularbeit ist der Besuch eines Intensivkurses in den Weihnachtsferien“, meint Irene Tupi vom LernQuadrat Liezen. Die Kurse beginnen am 2. Jänner und dauern vier Tage. Auf dem Programm stehen individueller Unterricht in einer kleinen Gruppe, Lerntechniken und Motivation. Sehr intensiv ist so ein Kurs,

das stimmt. Für Lisa hat sich die Mühe gelohnt. Sie ist nach den Weihnachtsfeiertagen den anderen in der Klasse eindeutig ein Stück voraus. Bei der Schularbeit schreibt diesmal sie die eindeutig bessere Note.

**LernQuadrat Liezen**  
Tel. 03612/24086 (von 0 bis 24 Uhr), liezen@lernquadrat.at, www.lernquadrat.at  
80 x in Österreich

# lernquadrat

## Nachhilfe.

Ferien-Intensivkurse.

Weihnachtsferien: 2. bis 5. Jänner 2016

Jedes Alter. Alle Fächer.

0-24 Uhr: 03612 - 24 086  
Liezen, Fronleichnamsweg 15/8  
www.lernquadrat.at

## Aktuelles aus der Volksschule LIEZEN

### Besuch vom Nationalpark Gesäuse

Kathrin Stocker vom Nationalpark Gesäuse kam für die Kinder der 3. und 4. Klassen in die Schule und brachte ihnen in vier Einheiten die Themen Mobilität, Ernährung, Wohnen und Konsum näher.

So konnte der ökologische Fußabdruck auch im Klassenzimmer erkundet werden.

Weiters konnten die Schüler selbst ihren Strom erzeugen und sich in die Rollen von „Öko-Marie“ oder „Verschwendelin“ versetzen.

Mit Fragen: „Wie wohnen die

Tiere des Nationalparks und wie schaut im Vergleich dazu das Zuhause unserer Schüler aus?“, „Welche Fußabdrücke hinterlassen wir auf dieser Welt?“, „Und was können wir tun, damit alle Menschen auf der Welt ein gutes Leben führen können?“ ist bei den Kindern



Mit ihrem Fußabdruck-Wohnwagen und einer Vielzahl von Aktivitäten schaffte Frau Stocker Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Erde.

ein stärkeres Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Erde geschaffen worden.

Ein herzliches Dankeschön an Kathrin Stocker vom Nationalpark Gesäuse für diesen interessanten Workshop.

## Aktuelles aus der Volksschule WEISSENBACH

### Graztage der 4. Klasse

Von 7. bis 9. Oktober besuchte die 4. Klasse der Volksschule Weißenbach unsere Landeshauptstadt.

Kulturelles wie das Zeughaus, der Schlossberg, eine Stadtführung und eine Stadtrundfahrt mit dem Sightseeingbus gehörten ebenso zum Programm wie das Forschen und Entdecken zum Thema „Planet Erde“ im Haus der Wissenschaft oder

die Teilnahme am steirischen Schulsportfest der HiB Liebenau.

Da wurde zum Beispiel in den Disziplinen Fechten und Schießen mit Pistole und Gewehr um jeden Punkt gekämpft.



Der Besuch unserer Landeshauptstadt hat den Schülern sichtlich großen Spaß gemacht.

### Sumi-Challenge

Am 23. Oktober trafen sich mehrere Klassen unseres Schulbezirks zur großen Sumi-Challenge in der Ennstalhalle.

Bei vielen Stationen konnten die Kinder ihr Können beim Klettern, Rodeln, in der Leichtathletik, beim Radfahren, bei

verschiedenen Ballsportarten sowie bei einem Schifahrer-trockentraining unter Beweis stellen.



Die Kinder waren vom vielfältigen Angebot – wie hier beim Rodeln – begeistert.

Ein großes Lob an dieser Stelle den Veranstaltern für die ausge-

zeichnete Organisation und für das Engagement der Sportler.

*Frohe Weihnachten und  
alles Gute im Neuen Jahr  
wünscht*

**das Team des Liezenerhofs**



## Aktuelles aus der Neuen Mittelschule (NMS)

### Planungen für das Schuljahr 2016/17

An der NMS Liezen wird bereits für das Schuljahr 2016/17 geplant.

Im kommenden Schuljahr wird es wieder zwei Schwerpunktklassen geben. Neben der Sportklasse wird auch wieder mit einer Notebook-Klasse gestartet. Informationen für die Volksschüler und deren Eltern gab es dazu am „Tag der offenen Tür“ am 1. Dezember.

Neben der Vorstellung der Schwerpunktklassen wurden den Besuchern auch kurze Un-

terrichtseinheiten im Physiksaal und Musikraum gezeigt. In Sprachenworkshops für Französisch und Italienisch lernten die Kinder spielerisch einige einfache Wörter kennen.

Wenn interessierte Eltern noch Informationen brauchen, können sie sich zu den Unterrichtszeiten gerne an die Direktion der NMS Liezen wenden.



Im Schuljahr 2016/17 wird es in der neuen Mittelschule auch wieder eine Notebook-Klasse geben.

#### Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2016/17 findet am

Samstag, dem 27. Februar 2016, von 8.00 bis 11.00 Uhr in der NMS Liezen statt.

### Betriebsbesuche in der Maschinenfabrik

Eine wichtige Aufgabe des Berufsorientierungs-Unterrichts ist es, die Schüler ab der 3. Klasse auf einen Berufseinstieg vorzubereiten sowie auch viele verschiedene Berufe und Betriebe vorzustellen.

Die aktuellen Entwicklungen in der globalen Wirtschaft mit einer zunehmenden Vernetzung von Maschinen, Dienstleistungen und Menschen über die gesamte Produktionskette erfordern mehr denn je gut qualifizierte Mitarbeiter. Junge Menschen für technische und naturwissenschaftliche Berufe zu motivieren ist das Ziel von „Take Tech“.

Um nicht nur in der Theorie

zu bleiben, werden im Rahmen der Berufsorientierungs-Initiative der Steirischen Wirtschaftsförderung Betriebsbesuche organisiert. Im Rahmen dieser Betriebsbesuche zeigen die Unternehmen, wie spannend die Berufswelten heute bereits sind und wie sich die zahlreichen neuen Technologien auf die Arbeitswelt von morgen auswirken.

Die 3a-Klasse besuchte Ende



Die Betriebsbesuche bieten für die Schüler Einblicke in die tatsächliche Berufswelt.

November die Maschinenfabrik Liezen. Zuerst wurden in der Lehrwerkstätte die einzelnen Betriebszweige vorgestellt, danach stellten Lehrlinge ihre

Lehrberufe vor und betreuten die Schüler bei diversen Übungen. So konnte diesen ein interessanter Einblick in die Berufswelt geboten werden.

### Schülerliga- Herbstmeister

An den drei Turniertagen im Herbst holte man aus den neun Spielen das Punktemaximum und wurde somit unter Betreuer Andreas Gasteiner überlegen Herbstmeister.

Damit ist schon vor den noch ausstehenden Spielen im Frühjahr 2016 der Aufstieg in die nächste Runde gesichert. In der kommenden ersten landesweiten Runde will man auch gegen überregionale Gegner bestehen.



## Bundeshandelsakademie/Bundeshandelsschule Liezen



### Tag der offenen Tür

Einen Einblick in die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten an der BHAK/BHAS Liezen bekamen zukünftige Schüler sowie alle Interessierten an den beiden Tagen der offenen Tür am 20. und 21. November 2015.

Empfangen wurden die Besucher von Schülern der Handelsakademie, die sie mit auf eine Kennenlernrunde durch das Schulgebäude nahmen. In vielen aufwändig gestalteten Klassenzimmern standen Schüler und Lehrer Rede und Antwort und gaben Kostproben des vielfältigen Angebots.

#### Verschiedene Schwerpunkte

Die BHAK Liezen bietet den

Jugendlichen vier Wege zum beruflichen Erfolg.

Die Schüler können aus den Zweigen „HAK für internationale Wirtschaft“, „Unternehmer-HAK“, „IT- und Multimedia-HAK“ sowie „Tourismus-HAK“ auswählen. Haben sich diese Zweige in den letzten Jahren bereits bewährt, so baut die Schule ihr Angebot in den Bereichen Informationstechnologie und Fremdsprachen derzeit massiv weiter aus.

### Auszeichnung für das Schulbuffet

Ausgewogene Ernährung ist ein Grundpfeiler der Gesundheit. Daher ist ein gesundes Angebot am Schulbuffet, das zudem schmeckt, zur Aufrechterhaltung der Lernfreude und Leistungsfähigkeit von Schülern besonders wichtig.



Maria Hofer (3. v. r.) und ihr Team mit Direktorin Tatjana Lang (BAKIP – 3. v. l.) und Direktor Josef Ahornegger (BHAK/BHAS – Bildmitte).



Auf dem Weg zum beruflichen Erfolg: Die BHAK/BHAS Liezen bietet vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten.

Vor allem wenn man bedenkt, dass jedes dritte Schulkind nicht oder kaum etwas frühstückt. Gerade bei den Zwischenmahlzeiten werden häufig die größten Ernährungsfehler gemacht, was letztlich dazu führt, dass sich Kinder und Jugendliche zu fett, zu salzig und zu süß ernähren.

Die BHAK/BHAS Liezen freut sich daher, dass ihr Buffet laut einer im Oktober erfolgten Einstufung einen „ausgezeichneten Warenkorb“ anbietet. Die Betreuerin Maria Hofer und ihr Team von der Lebenshilfe wurden dafür am 30. Oktober erneut mit einer Urkunde des Gesundheitsministeriums ausgezeichnet.

Das Team der e<sup>2</sup> engineering GmbH wünscht erholsame Feiertage und viel Glück und Erfolg im Jahr 2016!





**e<sup>2</sup> engineering GmbH**  
DIE INGENIEUR MANUFAKTUR  
Innovative Lösungen aus einer Hand

A-8911 Admont ■ Hauptstraße 79  
Tel.: +43 (0)3613/ 27 72  
[www.equadrat.com](http://www.equadrat.com)

## Aktivitäten mit unseren Senioren Ein Jahresrückblick

Ein aktives Jahr mit unseren Senioren neigt sich dem Ende zu und wir können wieder über unsere gemeinsamen sportlichen und geselligen Veranstaltungen berichten.

Aufgrund der Gemeindegemeinschaften konnten in diesem Jahr die sportlichen Veranstaltungen erst im Juni mit einer Wanderung in die Hinteregger Alm beginnen.

Im September folgte noch das Asphaltstockschießen, bevor das Herbst-Aktiv-Programm für Jung und Alt startete.



Bei der Wanderung auf die Hinteregger Alm meinte es der Wettergott leider nicht allzu gut.



Asphaltstockschießen im Sportzentrum Friedau.

Bei den sportlichen bis hin zu den geistigen und geselligen Aktivitäten und Veranstaltungen war viel Abwechslung geboten, sodass sie auch gerne von vielen Senioren besucht wurden.

### Humorvoller Abschluss

Der Abschluss des Herbst-Aktiv-Programms, ein bunter Seniorennachmittag, entwickelte sich zu einer humorvollen Veranstaltung: Discjockey Günther Sterninger, Roman Frosch und



Otto Kanzler (li.) und Roman Frosch erfreuten mit ihren humorvollen Geschichten. Günther Sterninger (mi.) führte durch das Programm.

Otto Kanzler, der einige Auszüge aus seiner Biografie zum Besten gab, erfreuten das Publikum mit Musik, humorvollen Gedichten und Geschichten.

Nochmals herzlichen Dank an unsere Akteure – mit eurem Humor wart ihr einfach „Spitze“!



Elfi Pogluschek (re.) mit ihren „Glücksenkerln“ Kiara und Celina.

Als Krönung dieses Nachmittags gab es einen kleinen Glückshafen mit den verschiedensten Sachpreisen, wobei Elfi Pogluschek den Losverkauf schaukelte und ihre Enkelkinder Kiara und Celina als Glücksengel fungierten.

Der Reinerlös aus dem Verkauf der Lose kommt nun einer Familie in Liezen zugute, die sich zurzeit in einer sehr schwierigen



Roswitha Glashüttner

Situation befindet. Vielen Dank an alle Besucher für ihre Spende.

### Ausflug der Mindesteinkommensbezieher

Der Ausflug für die Mindesteinkommensbezieher führte uns in diesem Jahr bei heißen Temperaturen nach Bad Ischl zur Landesgartenausstellung und anschließend nach Gmunden zur Gmundner Keramik.

### Vorschau 2016

Das Jahr 2016 beginnt wieder mit einem Schitag. Alle näheren Informationen dazu erhalten Sie beim Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen unter der Telefonnummer 03612/22881.

### Meine Wünsche

Im Namen des Sozial- und Gesundheitsreferates bedanke ich mich bei allen Mitwirkenden für die Teilnahme an den verschiedensten Veranstaltungen, bei meiner „rechten Hand“, Barbara Zauner, und bei allen Mitarbeitern der Stadtgemeinde Liezen für die Unterstützung und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2016!

Ihre Vizebürgermeisterin  
Roswitha Glashüttner

## Essen auf Rädern

Informationen für Weißenbach:  
Bürgerservice Liezen unter Tel. 03612/22881

Informationen für Liezen:  
Volkshilfe Sozialzentrum unter Tel. 03612/25590

### „Rauchfrei in das neue Jahr

**Start:** Montag, 18. Jänner 2016 von 17.30 bis 19.00 Uhr

**Ort:** Liezen, STGKK, Ausseer Straße 42 a

**Kosten:** Einmaliger Selbstbehalt von 30 Euro

**Anmeldung:** STGKK-Raucher-Helpline 0316-8035-1919  
oder raucherhelpline@stgkk.at





## Silberne „Liezener Medaille“ für Franz Klopff

Anlässlich der außerordentlichen Generalversammlung und Adventfeier des Österreichischen Zivilinvalidenverbandes (ÖZIV), Bezirksgruppe Liezen, wurde Franz Klopff durch die Stadtgemeinde Liezen für seinen langjährigen Einsatz geehrt.



Im Bild von links: Präsident Günter Trupp und Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner mit Obmann Franz Klopff.

Seit der ersten Stunde, bzw. seit der Gründung der Bezirksgruppe Liezen am 9. Dezember 1978, ist Franz Klopff als Obmann für den Bezirk Liezen tätig. Und dies durch die damaligen Initiativen des zu dieser Zeit amtierenden Bürgermeisters Heinrich Ruff, Alfred Pirker von der Bezirkshauptmannschaft Liezen und des damaligen Amtsstellenleiters des Arbeitsamtes Liezen, Franz Pölgutter.

Franz Klopff, seit 2006 auch zertifizierter Behinderten-

Gleichstellungsberater, setzt sich seit Jahren mit seinem Fachwissen für die Menschen mit Beeinträchtigung besonders ein. Für seine besonderen Verdienste überreichte Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner im Beisein des steirischen ÖZIV-Präsidenten Günter Trupp, Franz Klopff die „Silberne Liezener-Medaille“, dankte für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschte ihm weiterhin viel Kraft und Erfolg bei der Unterstützung von Menschen mit Behinderung.

### Vergabe von Gemeindemietwohnungen

Ausschließlich nur mehr über die Siedlungsgenossenschaft Ennstal.

Ansprechperson: Frau Lisa Steiner, Tel. 03612/273 211

### Anfragen Seniorenmietwohnungen

Frau Cäcilia Sulzbacher im Büro der Siedlungsgenossenschaft bei Frau Lisa Steiner jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

**19. März 2016**  
Kulturhaus - Liezen

Einlass: 18.00 Uhr - Beginn: 19.00 Uhr  
Nur für Frauen

VVK: € 12,- / I AK: € 15,-  
Vorverkauf im Stadttamt Liezen,  
Raiba Gröbming

**Fest der Frauen**

Gesundheit - Bewegung - Gleichklang

**Nana- Susanne Flitsch**  
Heilpraktikerin  
Frauenweisheiten

**Edelebraut Haischberger**  
Gedanken tragen Flügel  
oder Schranken

**Verena Pfendlsteiner**  
ausgetauscht -  
mit 16 allein in Russland

**Gundi Fauscher**  
Der Bauchtanz - ein Beitrag  
zur weiblichen Gesundheit

**Knauss Evi**  
Gesangsensemble  
Liesingtal

Verlosung 1. Preis: André Rieu Tour 2016  
2 Karten in der Salzburgarena

**WALLMANN & GÖSCHL ZIVILTECHNIKER GMBH**

**VERMESSUNG MIT ÜBERZEUGENDER PRÄZISION!**

*Wir wünschen unseren Kunden  
Frohe Weihnachten und ein  
erfolgreiches neues Jahr.*

**GEOMET**  
Wallmann & Göschl Ziviltechniker GmbH  
Hauptstr. 1b • 8940 Liezen  
☎ 03612 / 25 007 • Fax : DW-5  
www.geomet.at • office@geomet.at

## Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge

Die Jugend am Werk Steiermark GmbH betreut im Auftrag des Landes Steiermark seit Sommer 2015 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge und übernimmt damit Verantwortung in einem Bereich, der derzeit zu den größten humanitären Herausforderungen in und außerhalb Europas zählt.

In Liezen werden derzeit 26 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge betreut. Dabei werden die Jugendlichen nicht in Großquartieren untergebracht, sondern in angemieteten Wohnungen. Dies gibt den Jugendlichen Privatsphäre und entsprechenden Rückzugsraum. Der Alltag in den Wohngruppen

mit seinen vielfältigen Ausprägungen bietet die Möglichkeit zu gruppenpädagogischen Prozessen und zu ständigen Auseinandersetzungen um die Gestaltung des gemeinsamen Lebensraumes. Mit Unterstützung von sechs Betreuern werden die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgaben im Haushalt wie Einkaufen, Ko-

chen, Geschirrabwaschen, Putzen der Gemeinschaftsräume sowie der sanitären Räume und die Pflege der Wäsche von den Jugendlichen aufgeteilt und gemeinsam bewältigt. Durch diese Form der Mitarbeit und Mitgestaltung erwerben die Jugendlichen lebenspraktische Fähigkeiten, entwickeln Zuverlässigkeit,

**Jugend**  
am Werk  
chancen·leben

- > Unterstützung bei der Entwicklung einer selbstständigen Lebensführung
- > Vermittlung in Umgang mit einer neuen Kultur
- > Aktive und selbstständige Gestaltung der Freizeit, Einbindung in Vereine und Teilhabe am kulturellen Leben
- > Kennenlernen der österreichischen gesetzlichen Bestimmungen und gesellschaftlichen Regelungen u.v.m.

Zusätzlich stehen die Betreuer im regelmäßigen Austausch mit



Auch die aktive und selbständige Gestaltung der Freizeit ist eines der Betreuungsziele.

## Sprechtage für Liezener Pensionisten

Auch im Jahr 2016 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Sprechstage für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab. Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur Lohnsteuer und anderen Themen beantwortet.



Rudolf Kaltenböck

**Wann?** Jeden 2. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr (außer im Februar, März und Dezember 2016).

**Die genauen Termine im Jahr 2016:**

12. Jänner, 2. Februar, 1. März, 12. April, 10. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 9. August, 13. September, 11. Oktober, 8. November und 6. Dezember 2016.

**Achtung! Neuer Ort: Wo?** Ausweichquartier der Arbeiterkammer im ehemaligen Vermessungsamt, Ausseer Straße 70 (1. Stock), Tel. 05 7788 4099.

Kooperationsvermögen und solidarisches Verhalten. Gleichzeitig haben diese Tätigkeiten tagesstrukturierende Wirkung.

**Weitere Ziele sind:**

- > Deutschunterricht, individuell nach Bedarf und Können
- > Förderung der körperlichen bzw. gesundheitlichen Entwicklung

der Stadtgemeinde und dem Jugendamt und leisten Vernetzungsarbeit – u.a. mit den ortsansässigen Vereinen und Initiativen, um die Integration der Jugendlichen zu beschleunigen. Als Quartiergeber erhält Jugend am Werk einen Tagsatz von 62 Euro, davon werden 110 Euro pro Monat für Selbstverpflegung an die Jugendlichen ausbezahlt.

**Kontakt für weitere Fragen/Infos:**

Elfriede Aster, Zweigstellenleiterin  
Jugend am Werk Steiermark GmbH  
Kompetenz- und Ausbildungszentrum Liezen  
Tel. 0664 8000 6 3650, E-Mail: elfriede.aster@jaw.or.at



## Rotarier spenden 40.000 Euro für Kinderschutz-Zentrum

Der Rotaryclub Liezen-Rottenmann feierte am 7. November dieses Jahres auf Schloss Röthelstein in festlichem Rahmen das 60-jährige Jubiläum seiner Gründung und stellte sich dabei mit einer großzügigen Spende ein.

Präsident Georg Rothmann überreichte an die Leiterin des von der Volkshilfe Steiermark geführten Kinderschutz-Zentrums Liezen, Roswitha Preis, einen Scheck über 40.000 Euro. Für die rund 160 Gäste erläuterte Franz Pichler diese unter dem Titel „Gewaltpräventionsprojekt“ laufende finanzielle Unterstützung. 15.000 Euro steuerte der Rotary-Partnerclub Schwandorf

aus der Oberpfalz bei, mit dem der Rotaryclub Liezen-Rottenmann seit 40 Jahren freundschaftlich verbunden ist. Siegfried Schafgassner hielt einen bemerkenswerten Rückblick über 60 Jahre Clubleben. Nach Ansprachen von Bezirkshauptmann Josef Dick, Distriktsgovernor Gerhard Hellmann und Schwandorf-Präsident Friedrich Bertram gratulierten die Nachbarclubs



Foto: „photo | Nasylo“ Brigitt Steinberger

Im Bild von links: Volkshilfe Steiermark-Geschäftsführer Franz Ferner, Kinderschutz-Zentrum-Leiterin Roswitha Preis, Rotary-Präsident Georg Rothmann und Rotary-Governor Gerhard Hellmann.

Schladming und Ausseerland sowie weitere Rotary- und Lions Clubs. Dabei wurden noch einige Spenden überreicht. Begeisterung gab es für den Festvortrag von Rotary-Ehrenmitglied Hans Sünkel, der pro-

fessionell und auch launisch das Thema „Schafft Wissen Bildung (ab)?“ hinterfragte. Ein steirisches Schmankerlbuffet, musikalisch begleitet vom Lemmerer-Trio, rundete den Festakt ab.

## pro mente bietet Wäsche- und Bügelservice an

Zu den bisherigen Liezener Standorten von pro mente steiermark, Lebensmittelhandel und Schlosserei, hat sich Anfang November ein Wäsche- und Bügelservice hinzugereicht.

Private und gewerbliche Kunden aus Liezen und Umgebung können nun ihre Hauswäsche, Arbeitskleidung, Vorhänge, Tisch- und Bettwäsche günstig waschen und bügeln lassen.

Bei der offiziellen Eröffnung am 6. November wurden die Dienstleistungen präsentiert und auch der Hintergrund erläutert: Das neue Wäsche- und Bügelservice ist nämlich kein gewöhnliches Geschäft. Zugleich ist es Arbeitsstätte für

Menschen, die aufgrund psychischer Probleme derzeit keiner Erwerbstätigkeit am ersten Arbeitsmarkt nachgehen können. Um den Wiedereinstieg zu schaffen, besuchen die Männer und Frauen hier ein einjähriges Berufs- oder Arbeitstraining. Was sie dort leisten, ist keine Beschäftigungstherapie, sondern echte Arbeit unter arbeitsmarktähnlichen Bedingungen.

Bürgermeister Rudi Hakel, der ebenso bei der Eröffnung war



Trainerin Elke Aigner erläutert den Eröffnungsgästen die Arbeitsabläufe im Wäsche- und Bügelservice von pro mente Liezen.

wie Landtagsabgeordneter Karl Lackner und Bundesrat Mario Lindner, betonte die Wichtigkeit einer solchen Maßnahme: „Jeder Vierte hat heute psychische Probleme und das hat nicht nur persönliche, sondern auch weitreichende gesellschaft-

liche und volkswirtschaftliche Auswirkungen. Umso schöner ist es, dass pro mente in Liezen den dritten Standort eröffnet hat. Ein weiterer Beweis, dass die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und pro mente nicht besser sein könnte.“

## Altmedikamente

Altmedikamente können sowohl bei der Stadtapothek in der Arkade als auch bei der Löwen-Apothek in der Ausseer Straße entsorgt werden.

**WICHTIG:** Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

### Wäsche- und Bügelservice Liezen pro mente steiermark

Schönaustraße 8, 8940 Liezen  
Tel. 050 441 390  
E-Mail: [buegelservice-liezen@promentesteiermark.at](mailto:buegelservice-liezen@promentesteiermark.at)

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 17.00 Uhr  
Mittwoch: 8.00 bis 13.30 Uhr

Gegen eine kleine Gebühr holen wir die Wäsche bei den Kunden zuhause ab und stellen sie wieder zu. Weiters besteht die Möglichkeit, die Wäsche kostenlos beim „Einer für alle“-Markt (Nah & Frisch) am Rathausplatz 2 abzugeben und wieder abzuholen.



ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ  
STEIERMARK

## Gemeinschafts- hütte des Roten Kreuzes

Aus Liebe zum Menschen.

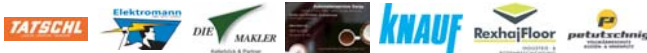
Nach vier Monaten freiwilliger Arbeit und mit finanzieller und materieller Unterstützung verschiedener Firmen und Privatsponsoren sowie der Stadtgemeinde Liezen fand am 24. Juli 2015 die offizielle Präsentation der neuen Freizeitgemeinschaftshütte der Rot-Kreuz-Ortsstelle Liezen statt.

Dieses schmucke Gebäude, das als wichtiger geselliger Gemeinschaftsbereich und Treffpunkt dient, befindet sich direkt nördlich des neuen Bezirksstellengebäudes.

Neben Vertretern der Sponsoren fanden sich zur Eröffnung auch Vertreter der Bezirks- und Ortsstellenleitung ein, angeführt von Bezirksstellenleiter Helmut Blaser und Ortsstel-

lenleiter Dr. Manfred Rüdiger Altenaichinger sowie der zu diesem Zeitpunkt noch in dieser Funktion aktiven Ortsstellenleiter-Stellvertreterin Cilli Sulzbacher.

Im Rahmen einer kleinen Grillfeier konnten sich die Initiatoren bei allen Gönnern und helfenden Händen noch einmal ausdrücklich bedanken.



Im Bild von links: Franz Konrad, Ronald Vala, Sonja Dobelsberger, Walter Berger, Ing. Markus Schöck, Cäcilia Sulzbacher, Dr. Manfred Rüdiger Altenaichinger, Michael Bauhofer, Bernhard Gugl und Helmut Blaser.



Eine perfekt funktionierende Rettungskette, wie am Beispiel dieses Einsatzes beim Rot-Kreuz-Stützpunkt Liezen ersichtlich, bei dem ein Patient mit einer schweren Herzerkrankung zunächst vom Notarzt aus Rottenmann in Liezen akut erstversorgt wurde, um anschließend mit dem Rettungshubschrauber in eine Spezialklinik weitertransportiert zu werden.

### Ehrenamtliche freiwillige Mitarbeit

„Aus Liebe zum Menschen“ sind die freiwilligen und hauptberuflichen Mitarbeiter des Roten Kreuzes mit Unterstützung von Zivildienern täglich im Einsatz. Nicht zuletzt die Bewältigung der aktuellen Flüchtlingsströme zeigt, dass neben dem Sanitätsdienst auch die humanitäre Hilfe zu den ureigenen Aufgaben des Roten Kreuzes gehört.

Für viele beginnt mit der Aus-

bildung zum Rettungssanitäter die Freude des Helfens. Die interessante, umfangreiche Ausbildung und das tägliche Dienstgeschehen vermitteln rasch das Gefühl, die Welt für Kranke, Verletzte, Ältere und auch deren Angehörige ein klein wenig besser machen zu können.

Interessierte erhalten alle Informationen unter [www.rotekreuz.at](http://www.rotekreuz.at) (Ich will helfen) oder in der Rot-Kreuz-Dienststelle Liezen an der Niederfeldstraße.



## Neu in Liezen: Babymassage-Kurse

In der Gruppe erlernen Mamas und Papas in vier Einheiten die Grundtechniken der klassischen Babymassage.

Dabei wird das Neugeborene unter fachkundiger Anleitung von den Eltern selbst massiert. Die Vorteile der Babymassage sind die Stärkung der Eltern-Kind-Bindung, die Linderung von Koliken und Erkältungskrankheiten, die Stärkung von Kreislauf und Immunsystem, die Anregung von Verdauung und Stoffwechsel, die Förderung der motorischen Entwicklung und die Stillung des Bedürfnisses nach Nähe, Berührung und Zärtlichkeit.

Das Angebot richtet sich an Eltern mit Babys von null bis sechs Monaten. Der Kurs kostet 40 Euro für vier Einheiten inkl. hochwertigem Massageöl und



Dagmar Schlagenhauen

Massagelanleitung. Weiters werden eine mobile Babymassage, Babymassage-Parties und Gutscheine angeboten.

Kontakt/Termine/Infos und Anmeldung bei Dagmar Schlagenhauen, Liezen, unter Telefon 0699/10510804, E-Mail [da.schlag@gmx.at](mailto:da.schlag@gmx.at) und unter [www.babymassage-liezen.at](http://www.babymassage-liezen.at).



**IPB-NORA  
PARTNERVERMITTLUNG  
0664/1604677**

♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥

**MÖCHTEN SIE SICH WIEDER VERLIEBEN?**

**Wir vermitteln Frauen und Männer, die sich eine(n) Partner(in) wünschen von 20 bis 80**

**Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin. Kommen Sie zu einem kostenlosen Erstgespräch in unser Büro, 8940 Liezen, Pyhrnstraße 1.**

**Auch Abendtermine sind möglich.**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen**



## Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

**Weihnachten.**  
Das stille, besinnliche und ruhigste Fest im Jahr?

Das war es vielleicht einmal ...

Es wird wieder ein rauschendes Fest unserer Konsum- und Wegwerfgesellschaft! Immer früher, immer mehr, immer lauter, üppiger und hektischer wird es. Keine Zeit für Ruhe und Besinnung auf das Wesentliche im Leben. Das bietet uns der Advent in dieser „stillsten“ Zeit des Jahres, bis es dann endlich Weihnachten ist! Der Handel jubelt über Umsatzzuwächse, Berge von Geschenke werden gekauft und rundum verteilt. Man will ja nicht zurückstehen und unsere Gesellschaft rechnet auch damit, dass Erwartungen und Wünsche entsprechend erfüllt werden.

Die Müllberge vor unseren Haustüren wachsen ins Unermessliche, die Wenigsten nehmen sich Zeit für sinnvolle, richtige und notwendige Mülltrennung. Und bereits einige Tage nach diesem „stillen Fest“ beginnt der nächste Wahnsinn: der „Umtausch-Rausch“! Man will ja schließlich all die unnötigen und unnützen Geschenke wieder loswerden.

ABER: Es bleibt jedem selbst überlassen, sich in diesen Sog hinein- und mitziehen zu lassen!

Wenn es Ihnen bisher nicht gelungen ist, diesem gesellschaftlichen Irrsinn ein wenig



August Singer

auszuweichen, dann nützen Sie unbedingt die wenigen, verbleibenden Tage bis Weihnachten. Es wird Ihrer Seele und dem Geist gut tun und Sie werden das schönste Familienfest unseres Kulturkreises viel intensiver erleben als bisher.

### „Zeit“ schenken wäre eine gute Alternative

Mit den Kindern oder Enkeln Kekse backen, im Familienkreis die Kerzen am Adventskranz anzünden, gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder singen, oder Freunde und Bekannte auf eine nette, gemütliche Unterhaltung einladen. Sich einfach Zeit für unsere Mitmenschen nehmen und dabei auch selbst zur Ruhe und Besinnung kommen. Wenigstens einige Stunden raus aus dem Trubel und der Hektik unseres Alltages. Man muss es einfach selbst wollen und auch tun.

Einen ruhigen, besinnlichen Advent, ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und natürlich alles erdenklich Gute für 2016.

*Das wünsche ich Ihnen,  
Ihr Gemeinderat  
und Umweltreferent  
August Singer*

### Energie- und Umweltstammtische

Jeden 1. Montag im Monat ab 19.00 Uhr

Der jeweilige Veranstaltungsort wird in den Schaukästen beim Rathaus angeschlagen.

Die nächsten Termine: 1. Februar, 7. März und 4. April 2016

### Kostenlose Erst-Energieberatung durch die Energieagentur Nord

Jeden 1. Montag im Monat ab 17.00 Uhr im Rathaus

Die nächsten Termine: 1. Februar, 7. März und 4. April 2016

## Abfuhrkalender 2016

Dieser Ausgabe der Stadtnachrichten ist als eigene Beilage in der Blattmitte der Abfuhrkalender für das Jahr 2016 angeschlossen.



Bitte beachten Sie die angegebenen Termine und Hinweise und stellen Sie die Müllbehälter am Abfuhrtag zum Straßenrand (die Gelben Säcke bitte nur am Abfuhrtag herausstellen).

Die Stadtgemeinde Liezen in Zusammenarbeit mit der Energie AG Bad Mitterndorf (ehemals AVE) möchte die Gemeindeglieder darauf aufmerksam machen, dass die Gelben Säcke am

Sammeltag bis spätestens 6.00 Uhr früh an einer öffentlichen Straße zur Abholung bereitzustellen sind.

Mitgenommen werden nur die zu diesem Zweck bestimmten Gelben Säcke. Andersfarbige Säcke werden ausnahmslos stehengelassen!

Die Gelben Säcke wurden im November und Dezember ausgeteilt. Falls Sie keine Säcke bekommen haben oder zusätzliche Säcke benötigen, können Sie diese im Stadttamt beim Bürgerservice abholen.

## Sperrmüllentsorgung

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

Nach Anpassung der Müllabfuhrordnung durch den neuen Gemeinderat gilt diese Gratis-Regelung seit Sommer 2015 auch für den Ortsteil Weißenbach.

### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr  
Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr



### Abfallwirtschaftsverband Liezen

Gesäusestraße 50, 8940 Liezen, Telefon: 03612/23925  
E-Mail: awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at

### Altstoffsammelzentrum für Weißenbach

Öffnungszeiten: Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr



Das Altstoffsammelzentrum für die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Weißenbach befindet sich weiterhin beim Bauhof Weißenbach.

# DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
 <p><b>Hygieneartikel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Binden/Tampons/Windeln</li> <li>• Wattestäbchen</li> <li>• Slipeinlagen</li> <li>• Präservative</li> <li>• Pflaster</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen die Kanäle</li> <li>• Führen zu unangenehmen Gerüchen</li> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	Restmülltonne
 <p><b>Kosmetikartikel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosmetik-, Feuchttücher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	Restmülltonne
 <p><b>Textilien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strumpfhosen</li> <li>• Unterwäsche</li> <li>• Schuhe etc.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> </ul>	Nicht tragbar: Restmülltonne Tragbar: Altkleidersammlung
 <p><b>Problemstoffe und Gifte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medikamente</li> <li>• Pflanzenschutzmittel</li> <li>• Pestizide</li> <li>• Desinfektionsmittel</li> <li>• Abflussreiniger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage</li> <li>• Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer</li> <li>• Belasten die Umwelt</li> </ul>	Alt- und Problemstoff-sammelzentrum (ASZ)
 <p><b>Stör- und Zehrstoffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farben/Lacke</li> <li>• Zement/Mörtel/Bauschutt</li> <li>• Mineralöle</li> <li>• Säuren und Laugen</li> <li>• Chemikalien</li> <li>• Akkus/Batterien</li> <li>• Lösungsmittel</li> <li>• Wasch- &amp; Reinigungsmittel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilden hartnäckige Ablagerungen</li> <li>• Stören die Abwasserreinigung</li> <li>• Werden nur schwer abgebaut</li> <li>• Belasten die Umwelt</li> </ul> <p><b>TIPP:</b> Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!</p>	Alt- und Problemstoff-sammelzentrum (ASZ)
 <p><b>Speisereste:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Essensreste</li> <li>• Speiseöle, Frittierfett</li> <li>• Verdorbene Lebensmittel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geben Ratten zusätzlich Nahrung</li> <li>• Verkleben und verstopfen die Kanäle</li> </ul>	Essensreste: <b>Biotonne, Kompost</b> Speiseöle/-fette: <b>FETTY / ÖLI</b>
 <p><b>Scharfe Gegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rasierklingen</li> <li>• Spritzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb</li> </ul>	Alt- und Problemstoff-sammelzentrum (ASZ)
 <p><b>Sonstiges:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Katzenstreu</li> <li>• Zigarettenkippen</li> <li>• Verpackung</li> <li>• Kleintiermist</li> <li>• Tierkadaver</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Kanäle</li> <li>• Führen zu unangenehmen Gerüchen</li> <li>• Aufwändige Entfernung in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	Restmülltonne Tierkadaver: Tierkörperverwertung



Der „Liezener Adler“ Alexander Robé hoch über seiner Heimatstadt.

## Gleitschirm-Streckenflug-Weltmeister kommt aus Liezen

Der Liezener Alexander Robé krönte sich mit seinen heurigen Gleitschirmflugeleistungen zum König aller Paragleiter weltweit und darf sich seit Oktober offiziell „WXC Champion“ (Weltmeister im Gleitschirm-Streckenfliegen) nennen.

Mit 30. September ging eine für den 40-jährigen Diplomingenieur praktisch makellose Flugsaison zu Ende: Er konnte sich mit seinen sechs besten Flügen gegenüber der in den letzten Jahren dominierenden Konkurrenz aus Brasilien, Südafrika bzw. Australien durchsetzen.

Dabei trugen ihn die Aufwinde in bis zu elf Stunden bis zu 270 Kilometer weit über unsere Ostalpen – und das in Höhen bis zu 4.200 Meter. Zur Aufzeichnung der geflogenen Route wird ein GPS-Gerät mitgeführt. Die damit gespeicherten Flugdaten werden im Anschluss an den Flug auf einen internationalen Wertungs-Computer ins Internet hochgeladen. So können die weltweit 3.900 WM-Teilnehmer erkennen, wie es um ihre Platzierungen in der

über ein Jahr dauernden Saison steht.

Das zusätzlich Besondere an diesem Triumph ist laut dem „Adler von Liezen“, dass die Hälfte dieser Leistungen quasi vor seiner Haustüre begannen und auch endeten: Vom nur 30 km entfernten Gröbminger Stoderzinken aus brach er zu insgesamt drei 255 km Rekordflügen auf, die in Form eines gleichschenkeligen Dreiecks Richtung Chiemgau, weiter zum Alpenhauptkamm bei Gastein und schließlich wieder zurück nach Gröbming führten.

Da diese Streckenflugrekorde auf heimischem Boden stattfanden, brachten sie ihm zudem das Österreich-Triple: steirischer Landesmeister, Austria-Cup-Sieger und österreichischer Staatsmeister im Gleitschirm-Streckenfliegen.



Weltmeister im Gleitschirm-Streckenfliegen: Dipl.-Ing. Alexander Robé.

Kein Überraschungssieg, sondern ein Ergebnis kontinuierlicher Weiterentwicklung, die Alexander Robé binnen 12 Jahren nun die Krone des Gleit-

schirm-Freiflugs erlangen ließ. Videos und Foto-Berichte der „Aus-Flüge“ unseres Weltmeisters sind unter <http://lex.xalps.com> zu finden.



## Public-Viewing bei Euro 2016 geplant

Die Funktionäre der Nachwuchsspielgemeinschaft Liezen (NSG) planen in Zusammenarbeit mit dem Sportreferat der Stadtgemeinde Liezen für den Frühsommer 2016 die Veranstaltung eines Public-Viewing.

Bekanntlich wird von 10. Juni bis 10. Juli 2016 in Frankreich die Endrunde der Fußball-Europameisterschaft ausgetragen. Und da erfreulicher Weise auch die österreichische Nationalmannschaft bei dieser größten europäischen Sportveranstaltung dabei sein wird, arbeiten die Funktionäre bereits an einer Übertragung einzelner Spiele im großen Saal des Kulturhauses.

Geplant sind dabei Übertragungen der Vorrundenspiele der österreichischen Nationalmannschaft sowie die Übertragung der Achtel-, Viertel- und Halbfinalspiele bis zum großen Finale am 10. Juli 2016 in Paris.

Weitere Details hierzu in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten Mitte März 2016.



„Ausverkauft“ war der große Kulturhaussaal beim Public-Viewing der letzten EM-Teilnahme Österreichs im Juni 2008.



## NSG Liezen bleibt eine Macht

Das Vorzeigeprojekt „Nachwuchsspielgemeinschaft Liezen“ (NSG) ist mit seinen Nachwuchsmannschaften weiterhin die dominante Größe im Bezirk.



Eine der erfolgreichen Liezener Nachwuchsmannschaften: die U11 mit ihrem Trainer Amel Muhamedbegovic.

So konnten die Mannschaften bei den Bewerben in dieser Herbstsaison sämtliche Titel holen: Herbstmeister in der U14, in der U12 und in der U11. Die U17 qualifizierte sich für die höchste steirische Liga. Die U15 belegte in der steirischen U15 den 7. Platz, der leider gerade nicht fürs Playoff reichte. Damit müssen die Jungs im Frühjahr im Murtal

ran. Aber auch die Kleinsten von der U7 bis zur U10 zeigten tolle spielerische Leistungen bei den Turnieren.

Damit zeigte die NSG Liezen einmal mehr auf, wer im Bezirk Liezen die Nr. 1 ist.

Der besondere Dank gilt dabei den Trainern, die diese gute Nachwuchsarbeit erst möglich



Die Nachwuchsspielgemeinschaft der Sportstadt Liezen lädt ein zum




**geomix**  
SOCCER STORE

# GEOMIX SOCCER STORE KIDS CUP 2016

Nachwuchshallenmeisterschaften  
Ennstalhalle in Liezen

23. + 24. Jänner 2016, ab 9 Uhr  
30. + 31. Jänner 2016, ab 9 Uhr



www.liezen.at  
Liezen bewegt sich



**geomix**  
SOCCER STORE

www.geomix.at  
Österreichs größter  
Fussball Onlineshop

machen, aber auch den Eltern, welche die NSG Liezen immer bestens unterstützen. Diese Unterstützung wäre auch von einigen Funktionären der Stammvereine wünschenswert, die hinsichtlich Nachwuchsarbeit leider nicht immer das notwendige Engagement zeigen und somit die sportliche Zukunft der jungen Spieler nicht in die richtige Richtung lenken.

Die Trainer der NSG möchten sich an dieser Stelle beim Nachwuchsleiter Heinz „Düsi“ Schweiger bedanken, der unermüdlich und oft mit viel „Gegenwind“ für diese Idee und für die fußballbegeisterten Kinder und Jugendlichen von Liezen und Umgebung arbeitet. Sie alle hoffen, dass „Düsi“ der NSG Liezen noch sehr lange erhalten bleibt!



## Heimsieg beim 16. Hallenmasters



Die elf teilnehmenden Herrenteams kämpften beim 16. Hallenmasters „powered by Entertainment Gabriel“ neben einem stattlichen Preisgeld von insgesamt 550 Euro auch um den Siegespokal von Bürgermeister Rudi Hakel sowie den großen Wanderpokal.

Es wurde in zwei Gruppen gespielt, wobei die drei Erstplatzierten jeder Gruppe in die Zwischenrunde aufstiegen. Letztendlich qualifizierten sich der SC Liezen, Irdning, St. Michael sowie auch der WSV Liezen für das Semifinale. Im Liezener Stadtderby behielt dann der SC Liezen gegen den WSV mit 2:0 die Oberhand und im zweiten Halbfinalspiel siegte St. Michael gegen Irdning klar mit 4:1.

Wie schon in den vorherigen acht Partien dominierten die Grün-Weißen des SC Liezen auch das Finale und feierten so gegen St. Michael einen sicheren 4:2-Erfolg. Das Spiel um Platz drei entschied Irdning gegen den WSV mit 4:0 für sich. Torschützenkönig wurde Marijan Blazevic vom SC Liezen mit zehn Toren und zum besten Tormann wählte die Jury Lukas Neureiter von St. Michael.

### Erstmals Damenturnier

Neben dem traditionellen Vereinsturnier für Herrenteams wurde im Rahmen des 16. Hallenmasters heuer erstmals auch ein Damenturnier mit fünf Mannschaften ausgetragen. Mehr als spannend verliefen dabei die beiden Finalspiele. Beide Partien wurden erst im Siebenmeterschießen entschieden, wobei sich Rottenmann/Lassing im großen Endspiel um den Turniersieg gegen Windischgarsten durchsetzte.

Mit sieben Treffern holte sich Isabell Unterberger (Rottenmann/Lassing) den Torschützen titel bei den Damen und die beste Torfrau kam mit Petra Dicker aus Windischgarsten.

### Erfolgreiche Herbstsaison

Trotz der zwischenzeitlichen Turbulenzen infolge des Trainerwechsels im September kann der SC Liezen auf eine erfolg-



Die beiden Finalisten des diesjährigen Hallenmasters. Im Bild links die Siegermannschaft des SC Liezen.

reiche Herbstsaison zurückblicken.

Die Grünweißen überwintern mit 22 Punkten am guten 8. Tabellenplatz und haben damit sieben Zähler Vorsprung auf den derzeitigen Relegationsplatz. In den letzten acht Herbstpartien ging das Team von Neo-Trainer Hermann Zrim nur einmal als Verlierer vom Feld.



Ehrenobmann Hans Pamberer (li.) und Finanzreferent Albert Krug (re.) mit dem besten Tormann des Turniers, Lukas Neureiter/St. Michael.

Besonders die vier Auswärtspunkte gegen Voitsberg und Bad Gleichenberg zum Saisonabschluss waren noch Balsam auf der Seele der SC-Fans. Erfreulich ist auch die Tatsache, dass die Mannschaft die zweitwenigsten Treffer im Herbst hinnehmen musste.

Mittelfeldstrategie Alexander Neuper wird dem Verein aufgrund eines Auslandsaufenthaltes im Frühjahr nicht zur Verfügung stehen. Nach dem Trainingsbeginn am 18. Jänner und steigt die erste Frühjahrspartie am Freitag, den 11. März 2016 auswärts gegen Zeltweg.

Die Spielgemeinschaft WSV/ SC Liezen II mit dem Trainer- team Robert Rieger/ Nerwin Iljasovic belegte in der 1. Klasse nach dem Herbstdurchgang den 7. Platz.

## 7. Bürgermeisterwandertag und Weißenbacher Wandertag

Der diesjährige Bürgermeisterwandertag am Nationalfeiertag führte gemeinsam mit dem Weißenbacher Wandertag zum Schlagerbauer.



Auch die Sieger des diesjährigen Alpenwalks wurden im Rahmen des Bürgermeisterwandertages geehrt.



An einem strahlenden Herbsttag konnte Bürgermeister Rudi Hakel beim Schlagerbauer über 200 Teilnehmer begrüßen.

Beim Schlagerbauer angekommen, wurden alle Wanderer für ihre Teilnahme mit einer Jause und einem Getränk belohnt, wobei sich die Organisatoren an dieser Stelle für die das perfekte

und überaus flotte Service der Schlagerbauer-Wirtsleut' bedanken möchten. Für eine zünftige Musik sorgte in bewährter Weise Walter Duchkowitsch mit Sohn Markus (siehe kleines Bild).



## Mit „JACKPOT“ kommt Bewegung in die Stadt Liezen

Standardisierte, gesundheitswirksame Bewegungsangebote entlasten langfristig das Gesundheitssystem.

Liezen ist bundesweit eine der ersten Gemeinden, die ihren Bürgern ein neues gesundheitswirksames Bewegungsprogramm ermöglicht. Zu Recht ist Bürgermeister Rudi Hakel stolz, dass es gelungen ist, dieses gemeinsame Programm der österreichischen Sozialversicherung und der Sportvereine in Liezen zu initiieren. Unter der Leitung von Erich Krenn startet ab sofort ein neues Bewegungsprogramm, welches gezielt Personen dabei unterstützt, aktiver zu werden.

### Die Eckpunkte des Programms:

- > Gesundheitswirksames Bewegungsprogramm für Herz-Kreislauf, mehr Kraft und Lebensfreude
- > Zielgruppe: Beginner und Wiedereinsteiger ab dem 45. Lebensjahr, die sich mehr bewegen möchten
- > unverbindliches Schnuppertraining jederzeit möglich

- > Einsteigerkurs: 12 Einheiten gefördert von der Sozialversicherung
- > dauerhaftes Programm: Semesterbeitrag 80 € (1-mal pro Woche) oder 160 € (2-mal pro Woche)

### 12 Einheiten kostenlos

Das Programm findet 2 x pro Woche statt:

- > Dienstag, 17.30 bis 19.00 Uhr, Turnsaal Volksschule Weißenbach
- > Donnerstag, 19.00 bis 20.30 Uhr, Ennstalhalle

Von einem unverbindlichen Schnuppertraining trennt Sie nur mehr ein Anruf bei Erich Krenn vom SC Liezen unter der Telefonnummer 0664 8867 8091.

### Körperliche Aktivität als Wundermittel

Ziel des Bewegungsprogramms ist es, dass die Teilnehmer dauerhaft die Kriterien der Österreichischen Bewegungsempfe-



Das Bewegungsprogramm „Jackpot“ bewirkt positive gesundheitliche Effekte, bringt Spaß und vor allem Kontrolle des Körpergewichtes.

lungen erreichen. „Wer wöchentlich mindestens 150 Minuten körperliche Aktivität mit mindestens mittlerer Intensität umsetzt, der erzielt unweigerlich einen substantiellen und messbaren gesundheitlichen Nutzen“, so Prof. Dr. Sylvia Titze von der Universität Graz und „körperliche Aktivität, in der erforderlichen Dosis und Intensität regelmäßig betrieben, wirkt wie ein Wundermittel.“

### Erprobte Wirkung

Die Wirkung dieses Programms wurde bereits an mehr als 2.000 Personen österreichweit erprobt.

Neben den gewünschten gesundheitlichen Effekten kann das Programm vor allem damit punkten, dass es Spaß macht und zusätzlich mithilft, das Körpergewicht zu kontrollieren. Die positiven Ergebnisse dieser Studie sind auch die Voraussetzung, dass die Sozialversicherung die Kosten für die ersten 12 Einheiten übernimmt. Danach kann jeder selbst entscheiden, ob er das Programm dauerhaft besuchen möchte oder ob er selbständig das Gelernte weiterhin umsetzen möchte.

Information: [www.jackpot.fit](http://www.jackpot.fit)



## Fitnessboxen im Fit 4 Fun Boxclub

Cheftrainer und Profiboxer Freddy Lemmerer hat ein Boxprogramm für jedermann zusammengestellt, bei dem die Kondition und die Koordination verbessert werden.

Und auch der Spaßfaktor kommt dabei keinesfalls zu kurz. Diese Art der Körperertüchtigung ist natürlich ideal, um dem Übergewicht den (Box)Kampf anzusagen. Vor allem Kinder und Jugendliche sind ja heutzutage mangels ausreichender Bewegung und falscher Ernährung am meisten davon betroffen. Aber auch Aggressionen werden beim Fitnessboxen abgebaut. Geeignet ist diese Art des Boxens aber natürlich nicht nur für Kinder

und Jugendliche, sondern auch für Erwachsene.

Der Liezener Boxclub Fit 4 Fun zählt zu den modernsten Boxclubs in Österreich und ist der einzige Verein, in dem man täglich die Räumlichkeiten nutzen kann. Dazu werden laufend Spezialkurse angeboten.

Nützen Sie die Chance und schnuppern sie einmal hinein in die Welt von „Rocky“ und wie es sich anfühlt, in einem Boxing zu stehen. Selbstverständlich steht auch der Fit-



Fitnessboxen für Jung und Alt.

nessraum zur Kräftigung ihrer Gesundheit und ihre Fitness Muskeln zur Verfügung. Ihre werden es ihnen danken.

### Kinder-Fitnessboxen ab 6 Jahren

#### Neue Kurstermine:

- Montag: 18.00 bis 19.15 Uhr – Boxen-Kickboxen-K1
- Dienstag: 18.00 bis 19.15 Uhr – Lady-Fitness-Kickboxen
- Mittwoch: 18.00 bis 19.15 Uhr – Boxen-Kickboxen-K1
- Donnerstag: 15.30 bis 16.15 Uhr – Kinder-Fitness-Kickboxen
- Freitag: 18.00 bis 19.15 Uhr – Boxen-Kickboxen-K1

Training für Wettkampfboxer täglich – laufend neue Kurse.  
Info unter 0699 1220 3788.

## Skiflug-WM am Kulm Liezen begrüßt Südkorea



Jeder teilnehmenden Bezirkshauptstadt in der Steiermark wurde am 24. November ein Partnerland zugelost.

Vertreter der Stadtgemeinde werden daher bei der Eröffnungsfeier am Donnerstag, den 14. Jänner 2016 mit Südkorea in das Schi-sprungstadion beim Kulm in Bad Mitterndorf einmarschieren.

Übrigens: Markus Schauensteiner vom Stadtamt Liezen

hat das das offizielle Lied zur Ski-Flug-Weltmeisterschaft mit dem Titel „Let them fly“ komponiert und wird dieses unter seinem Künstlernamen „Markus Steiner“ bei der Eröffnungsfeier im Duett mit Nadine Beiler vortragen.



Markus (Schauen)Steiner mit Nadine Beiler bei der Songpräsentation in Wien.



© Kulm

Schiflug-WM-Organisator Hubert Neuper (re.) überreicht Bürgermeister Rudi Habel die Nationalflagge des Partnerlandes Südkorea. Im Bild links der Vorstandsdirektor der Energie Steiermark, Christian Purrer.

### Das Programm:

#### Mittwoch, 13. Jänner 2016

12.00 Uhr Offizielles Einfliegen

#### Donnerstag, 14. Jänner 2016

ab 10.00 Uhr Tag der Überflieger  
11.30 Uhr Training  
ab 12.00 Uhr Landeshauptmann-Empfang  
13.00 Uhr Qualifikation FIS Skiflug WM 2016  
17.00 Uhr Offizielle Eröffnungsfeier der FIS-Skiflug-WM 2016

#### Freitag, 15. Jänner 2016

ab 10.00 Uhr Frauenflugtag  
11.30 Uhr Training  
13.00 Uhr 1. Durchgang FIS-Skiflug-WM 2016, Einzelbewerb  
anschl. 2. Durchgang FIS-Skiflug-WM 2016, Einzelbewerb

#### Samstag, 16. Jänner 2016

12.30 Uhr Training  
14.00 Uhr 3. Durchgang FIS-Skiflug-WM 2016, Einzelbewerb  
anschl. Finaldurchgang FIS-Skiflug-WM 2016, Einzelbewerb  
anschl. Offizielle Medailleneremonie Einzelbewerb  
21.00 Uhr Winners Party

#### Sonntag, 17. Jänner 2016

12.30 Uhr Training  
14.15 Uhr 1. Durchgang FIS-Skiflug-WM 2016, Teambewerb  
anschl. Finaldurchgang FIS-Skiflug-WM 2016, Teambewerb  
anschl. Offizielle Medailleneremonie Teambewerb  
16.15 Uhr Offizielle Schlusszeremonie der FIS-Skiflug-WM 2016

## Fit durch den Winter ELEKTRO-MUSKEL-STIMULATION

Eine Trainingsform ist auf dem Vormarsch!

1x pro Woche /  
4x pro Monat

**49€**  
im Monat

Rückentraining 6 Wochen  
6 Einheiten

**99€**

EMS bei:

- Ischias
- Stoffwechsel
- Rückenschmerz

INFO: 0699/122 03 788

- Cellulite
- Fettabbau
- Muskelaufbau

Wer mehr bezahlt,  
ist selber schuld! 😊

Nur bei **BOX-CLUB FIT4FUN** zum  
**BESTEN PREIS ÖSTERREICHS!**



Trainiere deine  
656 Muskeln mit **miha** bodytec

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG BIS SONNTAG VON 6.00 - 22.00 UHR • Fronleichnamsweg 15 • 8940 Liezen • 0699/122 03 788 • www.fitfourfun.at



Im Bild von links: Heinz Jenecek, Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner, Heinz Klötzl, Nathalie Speckmoser, Altbürgermeister und Ehrenpräsident Rudi Kaltenböck, Obmann Walter Komar, Sportreferentin Gemeinderätin Renate Kapferer, Manfred Funkl, Bürgermeister und Präsident Rudi Hakel, Thomas Lockenbauer, Amandus Stangl, Gundi Hofer, Annette Weichbold, René Klingler, Eva Auritsch, Finanzreferent Stadtrat Albert Krug und Alfred Wasmer.

## Generalversammlung des WSV Liezen



Der WSV Liezen hat am 24. November dieses Jahres im kleinen Saal des Kulturhauses seine Generalversammlung abgehalten.

### Das wiedergewählte Präsidium mit dem Vereinsvorstand:

<b>Präsidium:</b>	Bürgermeister Rudi Hakel Altbürgermeister Rudi Kaltenböck
<b>Vorstand:</b>	Obmann Walter Komar 1. Stellvertreter Thomas Lockenbauer 2. Stellvertreter Heinz Jenecek Hauptkassier Heinz Klötzl Hauptschriftführerin Nathalie Speckmoser
<b>Beiräte:</b>	Albert Krug und Renate Kapferer
<b>Rechnungsprüfer:</b>	Hans Peter Lemmerer und Gundi Hofer
<b>Sektionen und Sektionsleiter:</b>	
Boxen:	René Klingler
Foto:	derzeit nicht besetzt
Fußball:	Amandus Stangl
Modellsport:	Heinz Jenecek
Rodel:	Manfred Funkl
Skilauf-Langlauf:	Fritz Zechner
Sportkegeln:	Josef Freudenthaler
Tischtennis:	Anette Weichbold
Tennis:	Ing. August Pressl
Turnen:	derzeit nicht besetzt



Roland Hengl aus der Sektion Modellsport wurde mit der Goldenen Ehrennadel mit zwei Diamanten geehrt.

Im Rahmen dieser Sitzung wurden das Präsidium sowie der gesamte Vorstand mit 100 Prozent der Stimmen wiedergewählt. Bürgermeister und Vereinspräsident Rudi Hakel bedankte sich in seiner Ansprache beim gesamten Vereinsvorstand und bei allen Sektionsleitern für die

gute Arbeit und wünschte den neu gewählten Funktionären eine sportlich erfolgreiche Amtszeit. Der neu- bzw. wiedergewählte Obmann Walter Komar bedankte sich abschließend bei Bürgermeister Hakel für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Liezen.



## Golfanlage im österreichischen Spitzenfeld

Die letzten zwei Jahre im Golf- & Landclub Ennstal waren davon geprägt, die gesamte Golfanlage für Gäste und Mitglieder noch attraktiver zu gestalten.

Dieser Umbau und die Umgestaltung einiger Spielbahnen stellen nicht nur für die Golfer, sondern insbesondere auch für den heimischen Tourismus eine große Bereicherung dar. Besonders die Bahn 9 ist das neue „Signature Hole“ des GLC Ennstal und gilt architektonisch mit

dem reizvollen Teich als einer der schönsten Par 3 in Österreich. Als Zeichen der Anerkennung hat der Österreichische Golfverband dem GLC Ennstal die Austragung der österreichischen Senioren-Mannschaftsmeisterschaften 2016 (1. und 2. Division) erteilt.



Die landschaftlich wunderbar angelegte Spielbahn 9 mit dem Tausing im Hintergrund.

# Familienschitag 2016

## auf der Wurzeralm

Liebe Schifreunde!

Am Sonntag, den 28. Februar 2016 wird wieder der beliebte Familienschitag auf der benachbarten Wurzeralm stattfinden.

Und auch dieses Jahr können die Schikarten aufgrund der Unterstützung durch das Sportreferat der Stadtgemeinde Liezen zu familienfreundlichen Preisen angeboten werden.

Der Preis für eine Erwachsenen-Tagesschikarte beträgt 28 Euro, die Kinder/Jugend-schikarte (Jahrgang 1997 bis 2010) kostet 17 Euro. Die Kinderkarten (bis Jahrgang 2006) um 2 Euro können wiederum gegen Vorlage einer Elternschikarte und eines Familiennachweises am Famili-



Der Familienschitag des Sportreferates findet am 28. Februar 2016 auf der Wurzeralm statt.

entschitag an der Wurzeralm-Kassa gelöst werden. Die 4-Stunden-Tagesskarten kosten am Familienschitag für Kinder und Jugendliche 14 Euro, für Erwachsene 24,50 Euro.

Après-Ski bei der Wiederlechner-Hütte  
Erstmals werden alle Teilnehmer ab etwa 14.30 Uhr bei der Wiederlechner-Hütte gleich neben der Wurzeralm-Bergstation



Sportreferentin  
Renate Kapferer

zu einem kleinen Après-Ski mit Nudel-Buffer und Getränk eingeladen.

Anmeldung erforderlich  
Anmeldungen werden im Bürgerservice des Stadtamtes (Telefon 03612/22881-0) entgegen genommen.

Das Sportreferat der Stadt Liezen freut sich auf rege Teilnahme!

Sportreferentin  
Renate Kapferer

# WURZERALM

# FAMILIENSONNTAGE

Spannende Tage mit Sport, Spaß und Spiel!

Familienkassa  
Familienabteil in der Standseilbahn  
Startgeschenk bei Intersport Pachleitner  
Aufsicht im Sunny Kids Park

Wellenbahn (beim Junior Jet zur Bärenhütte)  
Schlangenbahn (neben der Wellenbahn beim Junior Jet)  
Schneeberg & Malvorlagen (bei der Bärenhütte)  
Tubing-Strecke (von der Bergstation zum Tunnel)  
Bergrestaurant: Malvorlagen, Kinderkino, Spielzeug-Ecke  
Skidoo mitfahren (13 - 14 Uhr)

bei ausreichender Schneelage

WISBI-Strecke  
Speed-Strecke

Grafik-Design: Birgit Raitmayr | pixierei.at  
 Foto: Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG

JEDEN SONNTAG BIS 20.3.2016  
MIT TOLLEN GEWINNSPIELEN!

Schneetelefon: 07564-5500 · info@hiwu.at · www.hiwu.at  
Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG



## Sportgemeinschaft Weißenbach

### Sektion Schi

Seit Anfang Oktober findet wieder das traditionelle Schitraining für die Kinder der Sektion Schi statt. Trainiert wird jeweils Montag-nachmittag im Turnsaal der Volksschule in Weißenbach.



Obmann Thomas Rainer



Kindertraining: Spaß an der Bewegung und Kondition für die kommende Schisaison.

Damit man mit den Übungen auf die jeweilige Altersgruppe gezielt eingehen kann, haben die beiden Trainer Franz Salzinger und Hans Griebler die Kinder in zwei Gruppen – die kleinen und die größeren Kinder – eingeteilt. Ziel ist es, den Kindern in erster Linie den Spaß an der Bewegung zu vermitteln. Die speziellen Übungen sind so zusammengesetzt, dass sie ganz bewusst im Bereich der Motorik ansetzen. Durch das Üben erhalten die Kinder dann automatisch spielerisch diejenige Kondition, welche sie für das Schifahren im Winter benötigen.

#### Weißenbacher Schilift

Für einen großen Teil der Bevölkerung stellt sich die Präsenz des Weißenbacher Bacherleit'n Schilifts als eine Art Selbstverständlichkeit dar. Besonders dann, wenn die Eltern ihre Kinder nachmittags zum Schifahren quasi abgeben und nach einer gewissen Zeit wieder abholen können.

Dass es aber einen enormen Einsatz nur weniger Personen bedarf, die im Hintergrund die Geschicke leiten und den Betrieb überhaupt ermöglichen, ist nur sehr Wenigen bewusst. Nicht nur die Sicherung der finanziellen Ausstattung – um die sich hauptsächlich der Vorstand um Obmann Thomas Rainer kümmert – muss gewährleistet sein, sondern es müssen auch Personen zur Verfügung stehen, die im operativen Bereich aktiv sind. Jährliche



Betriebsleiter Ludwig Roier (li.) mit Stellvertreter Werner Lackner beim Spannseilwechsel Anfang November.



Der Betrieb des Weißenbacher Schilifts erfordert großen persönlichen und finanziellen Einsatz.

Wartungsarbeiten am Schilift und Pistengerät sowie Instandhaltungsarbeiten an Gebäuden zählen neben dem laufenden Betrieb im Winter zu den Hauptaufgaben des Schiliftteams um Betriebsleiter Ludwig Roier und seinen Stellvertreter Werner Lackner.

Wenn es dann Wartungsarbeiten wie zuletzt beim Spannseiltausch und Überprüfung der elektrischen Anlage bzw. Errichtung eines Regals für die Pistengerätgarage gibt, greift man sehr gerne auf die Hilfsbereitschaft SG-freundlich gesinnter Personen zurück, die dann mit Rat und Tat beistehen.

Für einen Liftbetrieb fehlt dann nur noch der Schnee, denn man sich von „Frau Holle“ erhofft und wünscht. Auch wenn der Schilift in höchstem Maße ehrenamtlich betrieben wird,

ist der Schnee die Grundvoraussetzung dafür, den Schilift überhaupt betreiben zu können. Der Erlös daraus sichert erst den eigentlichen Fortbestand. Und da wäre noch die Akzeptanz und Unterstützung in der Bevölkerung, dass man von diesem Angebot auch Gebrauch macht, am Bacherleit'n Schilift Schi zu fahren. Diese Unterstützung erhofft man sich nun in der neuen Großgemeinde umso mehr, als es auch in Liezen viele begeisterte Schifahrer gibt.

#### Homepage

Besuchen Sie auch die Homepage der Sportgemeinschaft Weißenbach unter [www.geomix.at/verein/sportgemeinschaft-weissenbach-bei-liezen/](http://www.geomix.at/verein/sportgemeinschaft-weissenbach-bei-liezen/). Hier finden Sie aktuelle Berichte sowie alle wichtigen Veranstaltungshinweise.

#### Tarife – Schilift – Saison 2015/16:

**Stundenkarte** Kind € 4,50  
Erwachsene € 5,00

**Halbtageskarte** Kind € 8,70  
Erwachsene € 9,80

**Tageskarte** (gilt für jeweils 2 Tageszeiten, d.h. Vormittag u. Nachmittag oder Nachmittag u. Abend oder Vormittag u. Abend)

**Tageskarte** Kind € 14,40  
Erwachsene € 15,40

**Saisonkarte** Kind € 125,00  
Erwachsene € 145,00

#### Betriebszeiten – Normalbetrieb:

Montag bis Freitag Nachmittags 13.30 – 16.30 Uhr  
Abend 18.30 – 21.00 Uhr

Samstag u. Sonntag Vormittags 10.00 – 12.00 Uhr  
Nachmittags 13.00 – 16.30 Uhr  
Abend 18.30 – 21.00 Uhr

#### Betriebszeiten – Ferienbetrieb:

Vormittags 10.00 – 12.00 Uhr  
Nachmittags 13.00 – 16.30 Uhr  
Abend 18.30 – 21.00 Uhr

## Gerhard Vasold gewinnt Leserwettbewerb

Die österreichische Jagdzeitschrift „Der Anblick“ hat einen Leserwettbewerb zum Thema „Warum die Jagd Zukunft hat“ ausgeschrieben.

Mit seinem Beitrag „Jagd hat Zukunft“ hat Gerhard Vasold diesen Literaturwettbewerb gewonnen.

Die Begründung für die Jury: Treffende Argumentation mit Emotion.

### Hier der Siegertext:

*Jagd hat Zukunft, weil ihre Vergangenheit keine Vergänglichkeit zulässt.*

*Mit plumpem Pragmatismus kann man selbst die beste Sache der Welt nicht am Leben erhalten. Wo jedoch Emotionen unsere Sehnsüchte nähren, ist Verlangen, ist Gegenwart und Zukunft.*

*Niemand kann seinem Herzen befehlen stillzustehen.*

*So wie Wildtiere unbewusst, aber zielsicher, auf ihnen bislang unbekanntem Wechsellinien stets neuen Horizonten entgegenziehen, ist die Jagd in uns.*

*Tief in unserer Arche, unbeeindrückt von den Störungen des Zeitgeistes, brennt Dianas Fackel unauslöschlich. Oft unentdeckt glosend, von einem Lüftchen entfacht und schon beginnt der Mensch wieder von neuem, sich selbst und seiner jagdlichen Bestimmung entgegenzupirschen.*

*Unstoppable.*



Dem Sieger Gerhard Vasold (re.) wurde vom Chef der Firma Blaser Österreich ein Repetiergewehr R8 überreicht.

## 11 Landesmeistertitel für den Josefihof Liezen

Bei den Steirischen Landesmeisterschaften der Islandpferde in Semriach Anfang Oktober holten vier Reiterinnen vom Josefihof Liezen insgesamt drei Landesgesamtmeistertitel, acht Einzelmeistertitel und vier Vizemeistertitel sowie eine Bronzemedaille.



Der Josefihof ist sehr stolz auf sein erfolgreiches Team.

Bei den Kindern C-Klasse wurde Beate Mandl unter anderem Gesamtmeisterin im Vier- und Fünfgang. In ihrem ersten Jahr in der Jugendklasse B-Sport konnte sich Katia Kirchschrager gegen starke Konkurrenz durchsetzen. Sie gewann den Steirischen Landesgesamtmeistertitel im Vieregang und zusätzlich noch einige weitere Titel. Anja Fluch erreichte bei ihrem ersten Turnierstart Jugend C-Klasse mit Saeta vom Josefihof den vierten Platz in der steiri-

schen Gesamtwertung Sportklasse C.

Mit ihrer Stute Elskamin gewann Margit Buchberger, Trainerin am Josefihof, in der Allgemeinen Klasse den steirischen Passprüfung-Einzelmeistertitel, den Österreichischen Meistertitel in Silber im Gaedingkeppni und wurde dabei auch steirischer Meister in dieser Prüfung. Außerdem erreichte sie den Einzelmeistertitel im Passrennen.

**BERGSPORT  
VASOLD  
LIEZEN**

**Wir leben  
den Sport**

**www.sport-vasold.at**

**Am Warscheneck**



Fotos: Helmut Schweighofer

Sieger beim  
„Bauernbund-Schuhplattl-Contest“ in Pöllau:  
„D’Hochtausinger z’Weißenbach“

## Großer Erfolg für Weißenbacher Schuhplattler

Fünf steirische Schuhplattler-Gruppen beteiligten sich am Samstag, den 24. Oktober in Pöllau unter dem Motto „Die Steiermark sucht den Superplattler“ am „Bauernbund-Schuhplattl-Contest“.

Dabei wurden von einer hochkarätigen Jury Synchronität, Kreativität, Technik sowie Musik und Bewegung bewertet.

„D’Hochtausinger z’Weißenbach“ gingen dabei als Sieger hervor und gewannen so einen Auftritt beim nächsten Bau-

ernbundball am 5. Februar 2016 in Graz. Eindrucksvoll wurden dabei Tradition und Moderne verbunden. Choreographisch kreativ und in absoluter Synchronität zerlegten sie „schuhplattlnd“ einen Baumstamm Bühnenreif zu Kleinholz.

**Das Admiral Team wünscht  
Frohe Weihnachten!**

Um diverse Gerüchte zu zerstreuen teilen wir an dieser Stelle mit, daß unser Betrieb ohne Unterbrechung auch 2016 weitergeführt wird!

Nicht fixieren können wir jedoch den weiteren Betrieb der Kegelbahn, hierfür sind wir auf der Suche nach einem Pächter.

**ADMIRAL**  
SPIEL. WETTEN. VERGNÜGEN.



Bühnenreife Kleinholzverarbeitung ...



... und perfekte Synchronität.



## Die Vereine stellen sich vor:

# Armbrust- und Sportschützenverein Weißbach

Vor 30 Jahren wurde in Weißbach der Armbrust- und Sportschützenverein gegründet.

Ziel war und ist es, die Ausübung des Schießsports zu ermöglichen und dies bei gleichzeitiger Gemeinschaftspflege, aktiver Teilnahme am Dorffest, u.ä.) und Teilnahme an Bewerbungen.

Das Schützenlokal war damals beim Gasthof Salzinger – Nasler – untergebracht. Mit dem Bau des Weißbacher Gemeindezentrums im Jahr 2009 haben wir die Möglichkeit bekommen, uns im Keller ein neues, gemütliches Schützenlokal einzurichten.

Schützenmeister/Obmänner in dieser Zeit waren bzw. sind: Hans Angerer (1984 bis 1999), Dr. Christian Brückler (1999 bis 2014) und Christian Luiki (ab 2014). Vereinsabend ist jeden Freitag von 18.30 bis 21.30 Uhr; der Gesellschaftsabend dauert manchmal auch länger. Der Verein hat derzeit 70 Mitglieder, etwa 30 davon sind aktive Schützen.

### Besucher und Neumitglieder willkommen

Besucher sowie Neumitglieder sind natürlich jederzeit willkommen (Anmeldung an den Vereinsabenden).

Neben unserem wöchentlichen Schießbetrieb werden unsere Räumlichkeiten auch vom Kameradschaftsbund Weißbach und von einer Kegelrunde (Zimmerkegeln) genutzt.

### Aktivitäten im letzten Vereinsjahr

Neben dem regelmäßigen internen Programm gab es folgende Großereignisse: Zum 30-Jahr-Jubiläum unseres Vereins haben wir vom 10. bis 12. April 2015 für befreundete Schützenvereine und die Bevölkerung ein Jubiläums-Schießen organisiert. Dabei haben 127 Schützen teilgenommen und wir konnten schöne Preise verlosen. Nicht zuletzt auch



Im Rahmen des diesjährigen Kinder-Ferienprogrammes haben sich zahlreiche Kinder für das Zimmergewehr-Schießen interessiert.

deshalb, weil wir viele großzügige Sponsoren gefunden haben, bei denen wir uns noch einmal herzlich bedanken möchten.

Am 27. Juli 2015 haben 20 Kinder vom Jagdcamp Lassing bei uns unter fachkundiger Anleitung ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen können und viel über Waffen und deren verantwortungsvollen Gebrauch gelernt.

Auch für das Kinder-Ferienprogramm haben wir uns wieder zur Verfügung gestellt. 23 Kinder haben sich für das Thema Wald, Wild und Natur und auch für das Zimmergewehr-Schießen interessiert. Mit einer

kleinen Jause gestärkt, wurde der Vormittag mit der Siegerehrung abgeschlossen.

Ein Fixtermin ist für uns auch die Teilnahme beim Weißbacher Adventmarkt. Dabei bieten wir in unserem gemütlichen Schützenheim neben diversen Getränken auch hausgemachte Mehlspeisen und Kaffee an.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit und Glück im Neuen Jahr 2016!

*Schützenheil  
Schriftführer Monika Brückler*

# Der Elternverein Weißbach stellt sich vor

Der Elternverein Weißbach unter der Führung von Obfrau Mag. Lydia Lammer und ihrem Stellvertreter Christian Klötzl ist ein Verein, der die Schulkinder der Volksschule Weißbach tatkräftig in den vier Jahren des Volksschulbesuchs unterstützt.

Mit Einnahmen aus den Schulveranstaltungen wie Weihnachtsfeier oder Schulabschlussfest werden Projekte der Volksschule zum Teil mitfinanziert. So konnten in den letzten Jahren zwei neue Computer für die 1. und 2. Klasse angeschafft werden oder das Ballsportpro-

jekt und der Englischunterricht mit einer Native-Speaker-Lehrerin mitfinanziert werden. Für die Eltern war somit nur ein Teil der Kosten zu bezahlen. Ebenso werden mehrtägige Klassenfahrten, wie etwa die Graz-Fahrt der 4. Klasse mitfinanziert.



Das Schulabschlussfest des Schuljahres 2014/2015 stand unter dem Motto „Märchen“. Das Team des Elternvereines sorgte dementsprechend für die Verpflegung (der Vorstand im Bild von links): Karoline Feit, Evelyn Michls, Lydia Lammer, Edeltraud Gössweiner, Silke Brunthaler-Lux, Elisabeth Pirkmann, Christian Klötzl; vorne: Silke Kern.



### Aktuelles aus unserer Partnerstadt Solms

## Freude an Musik und Begegnung

Am 3. Oktober feierten 300 Besucher den „Tag der Deutschen Einheit“.

Der „Platz der Begegnung“ im Solms' Stadtteil Niederbiel ist immer wieder Anziehungspunkt für Veranstaltungen. Unternehmer Hermann Hofmann, der die Stiftung mit seiner Frau Marianne 2009 eingerichtet hat, ist auch Initiator des Platzes. An dieser Stelle stand früher das Gasthaus Sack. Hofmann erwarb mit der Stiftung das Grundstück und stellte es der Dorfgemeinschaft zur Verfügung.

In diesem Jahr sind bereits fünf Veranstaltungen auf dem Platz durchgeführt worden, so Bürgermeister Frank Inderthal. So hat der Frauenchor hier ein Konzert gegeben, ein Flohmarkt der Arbeiterwohlfahrt brachte Besucher zusammen, die Burschenschaft „Eintracht und Gemütlichkeit“ lud zum Weinfest ein und nun das Konzert zum Tag der Deutschen Einheit. Am 1. Dezember wurde die Aktion „Lebendiger Adventskalender“ auf dem Platz der Begegnung eröffnet.

Bürgermeister Inderthal dankte Hofmann und der Stiftung für diesen Platz. Zugleich sprach er auch der Vereinsgemeinschaft Dank aus, die sich als „WIN“-Runde für die Dorfgemeinschaft einsetzt. Die Vereine haben eine angrenzende ehemalige Scheune umgebaut, die nun die Sanitäranlagen beherbergt. Die Bereitschaft der Vereine zu helfen mache ihn zuversichtlich, dass die in Niederbiel einziehenden Flüchtlinge willkommen geheißen und begleitet werden.

### Flüchtlinge und Bibelspruch

Ein Bibelspruch gewinnt wegen der Flüchtlinge aktuell wieder an Bedeutung.

Hermann Hofmann freute sich über den guten Zuspruch, den das Konzert gefunden hatte. Er wies auf die Aufschrift an der ehemaligen Scheune hin, die die kirchliche Jahreslosung „Nehmt einander an wie Chris-



Foto: Rühl

Die Besucher des Konzertes auf dem „Platz der Begegnung“ – im Bild links Bürgermeister Frank Inderthal – fassen sich an Händen.

tus uns angenommen hat“, Römerbrief, Kapitel 15, Vers 7. Diese Aufschrift gewinnt aktuelle Bedeutung auch im Blick auf die Flüchtlinge. Den Platz habe er initiiert, damit hier Gott die Ehre gegeben werde, das sei für ihn das Wichtigste.

Liedermacher, Komponist und Sänger Siegfried Fietz brachte zur Überraschung der Gäste ein Lied mit, das er zum Wilhelm-Debus-Platz geschrieben hat. „Platz der Begegnung und Besinnung für Menschen, die gern zusammen sind“, formulierte Fietz und fügte eine aktuelle Strophe mit an: „Heute am Tag der deutschen Einheit,

stehen wir Hand in Hand“. Als sich Johanna, die fünfjährige Tochter des Bürgermeisters, der Bühne näherte, lud Fietz das Mädchen ein mitzusingen. Schnell konnte Johanna einstimmen bei dem Kinderlied „Füreinander Freunde sein“.

Fietz erinnerte an die Zeit, als es noch zwei deutsche Staaten gab. Für die Einheit sei man dankbar, doch mit dem Zusammenwachsen tue man sich noch immer schwer, so der Sänger. Symbolisch bat er die Besucher, sich an Händen zu fassen oder die Arme auf die Schultern zu legen und so den Zusammenhalt darzustellen.



- Stiegen
- Steinhöfen
- Kristallfotos
- Grabdenkmal
- Fensterbänke
- Küchenplatten
- Steinreinigung
- Steingeschenke
- Mauerabdeckungen

Granit & Marmor Berger e.U. - Handelsunternehmen, 8913 Weng im Gesäuse, Geiergraben 24  
Telefon: 0664 4642206, granit-berger@weng.at, www.granit-berger.at



Zahlreiche  
Bürgerinnen und Bürger aus allen  
Ortsteilen besuchten die erste gemeinsame Bürger-  
versammlung im großen Kulturhaussaal.

## Großes Interesse bei erster gemeinsamer Bürgerversammlung

Über 300 Bürgerinnen und Bürger aus den Ortsteilen Pyhrn, Reitthal, Weißenbach und aus dem inneren Zentrum informierten sich am 19. Oktober über das aktuelle Geschehen in unserer Stadt.



1. Vizebürgermeisterin sowie Sozial- und Gesundheitsreferentin Roswitha Glasgüttner berichtete über die Aufgabengebiete ihres Referates und das aktuelle „Aktiv-Herbst-Programm“.



Der Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaftsbetriebe und Fremdenverkehr, 2. Vizebürgermeister Egon Gojer, beschrieb zukünftige Aktionen und Programme seines Ressorts.



Die vorgesehene Anpassung der Kanal-, Müll- und Wassergebühren von Liezen und Weißenbach waren Schwerpunkt des Berichtes von Stadtratsmitglied und Finanzreferent Albert Krug.



Anhand von Luftbildern und eines kurzen Zeitrafferfilmes berichtete Bau- und Raumordnungsreferent Herbert Waldeck über den Baufortschritt bei der Errichtung des Einkaufszentrums ELI.



Neben der neuen Veranstaltungsreihe „kult-beimwirt“ stellte Kulturreferentin MAS Andrea Heinrich auch den neuen Kulturstammtisch und den ersten gemeinsamen Christkindlmarkt in Weißenbach vor.



Inhalt des Berichtes von Verkehrsreferent Raimund Sulzbacher waren die Arbeiten der ÖBB für den Umbau und die einzelnen Schließungen der Eisenbahnkreuzungen im Gemeindegebiet.

Nach der Vorstellung der „neuen“ Stadtgemeinde Liezen mit ihren nunmehr über 8.100 Einwohnern und einer Gesamtfläche von jetzt 91,72 Quadratkilometern durch

Bürgermeister Rudi Hakel konnten anhand modernster Präsentationstechnik auch die neuen Gemeindegrenzen mit den neuen Gemeindegrenznachbarn Aigen im Ennstal,

Wörschach und Hinterstoder sozusagen „abgefahren“ werden.

Aktuelle Luftbilder des Ortsteiles Weißenbach bildeten den Übergang zur erst-

Fortsetzung auf Seite 60.

Fortsetzung von Seite 59:



Mag. René Wilding, Vorsitzender des Kerngebietsmanagement-Ausschusses, erläuterte den Bereich des Liezener Kerngebietes und die Vorhaben im Rahmen der Innenstadtagenda 2025.



Der neue Spielplatz in Weißenbach sowie der Umbau bzw. die Sanierung des Liezener Volksschulgebäudes waren die Hauptthemen des Berichtes der Bildungs- und Schulreferentin Karin Jagersberger.



Jugendreferent Stefan Wasmer arbeitet unter anderem an einer übergreifenden „Aktiv-Card“ für alle Jugendlichen sowie an WLAN-Hotspots an zentralen Plätzen im Stadtgebiet.

mals im Rahmen einer Bürgerversammlung durchgeführten Vorstellung aller im Liezener Gemeinderat vertretenen Fachreferenten.

Diese hatten dabei die Gelegenheit, mit Unterstützung von Bildern auf den drei Großbildleinwänden über ihr jeweiliges Ressort und geplante Projekte zu berichten.

Im Anschluss informierte Bürgermeister Rudi Hakel das Publikum unter anderem über die aktuelle Situation der Asylwerber in Liezen, über die Arbeiten zur Verlegung der Fernwärmeleitungen und über laufende und bevorstehende Bauprojekte.

Zum Abschluss wurden Anfragen aus dem Publikum diskutiert und beantwortet.

Diese Informationsveranstaltung wurde



Die erste „Familiade“ am SC-Sportplatz, der virtuelle Liezen-Walk und der für 28. Februar 2016 geplante Familienschatz auf der Wurzeralm waren Inhalte des Berichtes von Sportreferentin Renate Kapferer.



Umweltreferent August Singer erläuterte dem Publikum das e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden und seine für die Erreichung weiterer Auszeichnungen geplanten Aktivitäten.

übrigens von Radio Freequenns live im Radio übertragen. Interessierte können den Mitschnitt der Bürgerversammlung

in der Radiothek der Freien Radios jederzeit unter folgendem Link nachhören <http://cba.fro.at/299210>.

## Jahrgangsfestern Anfang März 2016

**Bürgermeister Rudi Hakel freut sich, hiermit die im kommenden Jahr am 3. und 4. März 2016 stattfindenden Jahrgangsfestern anzukündigen.**

Bei Speis', Trank' und Musik werden beide Feiern dieses Mal im großen Kulturhaussaal stattfinden.

Am Donnerstag, den 3. März

werden alle 70er und 75er geehrt, die Feier für die 80er, 85er und 90er wird am Freitag, den 4. März 2016 über die Bühne gehen.



Die Jahrgangsfestern im Kulturhaus erfreuen sich großer Beliebtheit.

## Was wurde aus ...?

Die ersten drei Fortsetzungen dieser Reihe, die sich mit Persönlichkeiten befasst, die ihre Wurzeln in Liezen, aber auswärts Karriere gemacht haben, betrafen Akademiker aus dem Bereich Wirtschaft. Nicht so in dieser Ausgabe.

### Mag. Dr. Astrid Kury,



1968 in Schladming als jüngeres von zwei Kindern des Ehepaares Lieselotte und Wolfgang Kury geboren, verbrachte sie ihre Jugend bis zur Matura, welche sie am Stiftsgymnasium Admont ablegte, in der elterlichen Wohnung in der Hauptstraße. Ihr Vater war Jahrzehnte lang Vertreter für Babynahrung, was ihm im Freundeskreis den Spitznamen Hipp eintrug. Die Mutter bescherte als Mitarbeiterin der Stadtbibliothek bis zur Pensionierung Hunderten Bücherwürmern Lesevergnügen. Bruder Bernhard hat sich als Soloflötist bei der Sächsischen Staatskapelle Dresden und Mitglied des Bayreuther Festspielorchesters einen beachtlichen Namen gemacht. Astrid Kury studierte in Wien und Graz Jus und Kunstgeschichte. Graz ist auch jetzt der Mittelpunkt der Lebensinteressen für sie, ihren Lebensgefährten Erich Sedlacek aus Weißbach und die Töch-

ter Margarita (16) und Selma (14). Hauptberuflich wirkt sie als Präsidentin der Akademie Graz, welche 1987 vom kürzlich verstorbenen langjährigen Intendanten des ORF Steiermark, Emil Breisach, als Verein gegründet wurde. Er setzte Impulse für das kulturelle und gesellschaftspolitische Leben und beschäftigte sich mit Vermittlungsarbeit im Bereich Kultur und politische Bildung. Als Breisach 2006 als Präsident zurücktrat, folgte ihm Astrid Kury, die bereits seit 2005 als Geschäftsführerin tätig war. Sie ist Verfasserin und Herausgeberin zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen und war 1994 bis 2006 wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte an der Karl-Franzens-Universität. Gegenwärtig hat sie beruflich mit enormen Geldsorgen zu kämpfen, hat doch das Land die Förderung der Akademie von jährlich 145.000 auf 100.000 Euro gekürzt und dieser Betrag soll auf drei Jahre unveränderlich sein. Die Begründung dafür ist, dass zu viel Bildungs- und zu wenig Kulturarbeit geleistet werde. Dem Verfasser dieser Zeilen blieb allerdings bisher verborgen, dass Kultur und Bildung in Konkurrenz stehen.

*Adolf Schachmer*

### Beratungsdienst der Energie Steiermark nicht mehr im Rathaus

Der regelmäßige Beratungsdienst findet nicht mehr in den Räumlichkeiten im Rathaus der Stadtgemeinde Liezen, sondern in der Außenstelle der Energie Steiermark, statt:



**Energie Steiermark – Außenstelle Liezen**  
**Admonter Straße 62**  
**jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat**  
**8.00 bis 14.00 Uhr**

## Manfred Albrecht neuer Polizei-Dienststellenleiter

**POLIZEI** Mit 1. November 2015 wurde Manfred Albrecht zum neuen Dienststellenleiter (früher Postenkommandant) der Polizeiinspektion Liezen ernannt.

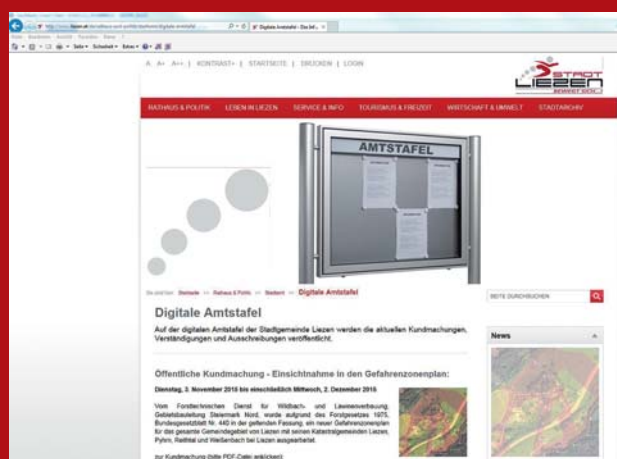
Chefinspektor Manfred Albrecht ist bereits im Jahr 1981 in die damalige Bundesgendarmerie eingetreten. Seine Dienste verrichtete er zunächst auf den Gendarmerieposten Schladming, Stainach und Gröbming. In den Jahren 1986/1987 absolvierte er den Kurs für dienstführende Wachebeamte in Mödling. Dieser Kurs ist Voraussetzung, um den Rang eines Dienststellenleiters erreichen zu können. 1989 kam er nach Liezen, um hier 24 Jahre seinen Dienst zu verrichten. Im Juli 2013 wurde zum Dienststellenleiter in Irdning ernannt.



Seit November Dienststellenleiter bei der Polizeiinspektion Liezen: Chefinspektor Manfred Albrecht.

Nach Übertritt von Erich Krenn in den Ruhestand und der Ausschreibung des Dienststellenleiters für Liezen hat sich Manfred Albrecht für diese Position beworben. Im November 2015 wurde er als Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Liezen eingeteilt.

## Digitale Amtstafel auf [www.liezen.at](http://www.liezen.at)



Kundmachungen und Verlautbarungen zu Bauverhandlungen und weitere aushangspflichtige Informationen werden auf der Digitalen Amtstafel unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at) veröffentlicht.



**Freiwillige Feuerwehr  
Weißenbach b.L.**

Hauptstraße 77 • 8940 Weißenbach b. L. • kdo.069@bfvli.steiermark.at • www.ffweissenbach.at

## Bewerbe und Prüfungen

Am 10. Oktober dieses Jahres nahm ein Trupp unserer Wehr bei der Sanitätsleistungsprüfung in Irnding teil.

Dabei konnte das Abzeichen in Bronze erreicht werden. Am 8. November traten zwei Gruppen unserer Wehr bei der Branddienstleistungsprüfung an und erhielten für ihre Leistung das Branddienstleistungsabzeichen in Silber.

Die Beteiligung bei derartigen Bewerben sorgt – zusammen mit einer intensiven Vorbereitungszeit – bei den Feuerwehrmitgliedern für ein hohes Maß an Fachkompetenz, die uns im Einsatzfall sicherer und konzentrierter ans Werk gehen lässt.

### Abschnittsübung

Am 14. November wurde die jährliche Abschnittsübung von der Feuerwehr Weißenbach abgehalten.

Treffpunkt für Bereichsfeuerwehrkommandant LBDS Gerhard Pötsch sowie die Delegierten aller Feuerwehren des Abschnittes Liezen war um 16.00 Uhr beim Rüsthaus der FF Weißenbach. Nach abgehaltener Exerzier- und Schauübung wurde mit der Abschnittsübung begonnen.

Übungsannahme war die Suche nach einem vermissten Wanderer, welcher nach seiner täglichen Wanderrunde nicht nach Hause gekommen war. Die sechs Feuerwehren unseres Abschnittes sowie die mitalarmierte Bergrettung suchten den Vermissten im Bereich des Schalenwegs. Nach intensiver Suche konnte die vermisste Person gefunden und durch die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Bergrettung rasch aus ihrer misslichen Lage gerettet werden.

Eingesetzt waren bei dieser Übung 68 Kameraden der Feuerwehr sowie 16 Mitglieder der Bergrettung.

Ziel der Übung war, den im Vorjahr eingeführten Digitalfunk organisationsübergreifend zu testen sowie die Zusammenarbeit mit anderen Einsatzorganisationen zu üben.

Bei der abschließenden Übungsnachbesprechung im Rüsthaus der FF Weißenbach bestätigten die Delegierten, welche als Übungsbeobachter fungierten, sowie LBDS Pötsch den ausgezeichneten Übungsablauf sowie die gute Zusammenarbeit mit der Bergrettung. Abschließend bedankte sich HBI Christian Habberger für die Teilnahme und die Disziplin bei der diesjährigen Abschnittsübung.

### Besondere Achtsamkeit in der Weihnachtszeit

Wie bereits in den vergangenen Jahren ersuchen wir auch heuer wieder, an den kommenden Feiertagen besonders achtsam im Umgang mit Kerzen, Sternwerfern und dergleichen zu sein!

Verwenden Sie feuerfeste Unterlagen für Adventkränze (Teller oder Metallunterlagen) und stellen Sie für den Fall der Fälle einen Feuerlöscher, eine Löschdecke oder einen Kübel mit Wasser bereit.

**Die Freiwillige Feuerwehr Weißenbach wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!**

*Gut Heil!*



Die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Bergrettung funktionierte ausgezeichnet.

### Homepage & Facebook

Die neuesten Informationen über Einsätze, Übungen und Veranstaltungen findet ihr wie gewohnt auf unserer Homepage [www.ffweissenbach.at](http://www.ffweissenbach.at).



Ihr findet uns aber auch auf Facebook unter **Feuerwehr Weißenbach bei Liezen**

## Bestattung Haider setzt neue Maßstäbe

Seit Isolde Troisdorf, geborene Haider aus Ardning, 1998 als Geschäftsführerin in das ehemalige Bestattungsunternehmen Kerschbaumer eingetreten ist, tut sich viel in dieser Branche.



Geschäftsführerin Isolde Troisdorf bei der Vorstellung der neuen Verabschiedungs- und Bewirtschaftungsräume.

Beim Tag der offenen Tür konnte Frau Troisdorf den Besuchern einiges über den Leistungsumfang ihres Unternehmens erläutern.

Dieser umfasst, beginnend von der persönlichen Kontaktaufnahme, sämtliche Behördengänge, die Terminabsprache mit den Pfarrämtern und der Musik, die Auswahl und Gestaltung

der Parte (die in der hauseigenen Druckmaschine kurzfristig gefertigt werden kann) bis hin zu den neu adaptierten Verabschiedungs- und Bewirtschaftungsräumen, wo die Familie in angenehmer und dem Ereignis entsprechender Weise zusammenkommt und gemeinsam im privaten Kreis ihre Trauer verarbeiten kann.

„Wohin die Reise auch geht, hängt nicht davon ab, woher der Wind weht, sondern wie man die Segel setzt“



Mag. iur. Lisa Posch

Gratulation  
Mag. iur. Lisa Posch

Lisa absolvierte nach der Matura am Stiftsgymnasium Admont das Studium der Rechtswissenschaft an der Karl-Franzens-Universität Graz.

Zum erfolgreichen Abschluss Deines Studiums und zur Sponson gratulieren wir Dir,

liebe Lisa, ganz herzlich und wünschen Dir für Deine weiteren Ziele alles Gute! Deine stolzen Eltern, Opa, Tante, Onkel, und Freunde

## Melden Sie uns besondere Verdienste

Liezener Bürgerinnen und Bürger!

> In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis hat jemand ein Studium besonders erfolgreich abgeschlossen?

> In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis wurde jemand mit einer besonderen Ehrung bedacht?

> In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis hat jemand eine sonstige außergewöhnliche Leistung erbracht?

Und dies gehört Ihrer Meinung nach auch der Öffentlichkeit über die Liezener Stadtnachrichten mitgeteilt.

Dann senden Sie uns Ihren Beitrag mit ein paar erläuternden Zeilen und einem Foto.

Die Zustimmung der betroffenen Person vorausgesetzt, werden wir Ihren Beitrag in



Sicher auch von Interesse für die Öffentlichkeit: besondere Verdienste von Liezener Bürgerinnen und Bürgern.

den Liezener Stadtnachrichten veröffentlichen.

Die Abgabe der Texte und Fotos kann entweder persönlich im Bürgerservice im Rathaus oder per E-Mail an die Redaktion der Stadtnachrichten unter [stadtamt@liezen.at](mailto:stadtamt@liezen.at) erfolgen.

## Erste Anwaltliche Auskunft

Jeweils Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige telefonische Anmeldung:

Die Termine finden Sie auf der Homepage der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer [www.rakstmk.at](http://www.rakstmk.at) unter dem Link „Serviceleistungen“.



## Hilfe für Senderliste auf TV-Geräten



Die „Österreichliste“, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseher, hilft Ordnung in das Senderchaos zu bringen.

Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können.

Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Steirer bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Steiermark auf Programmplatz 2. Um die neue Programmvelfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receivers durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter [www.österreichliste.at](http://www.österreichliste.at) ihr TV-



Die „Österreichliste“ hilft bei der Ordnung der unzähligen TV-Sender.

Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, können sich an ihren lokalen Kommunikationselektroniker wenden: [www.kel.at](http://www.kel.at).

## Akademische Grade im Melderegister

Es kann vorkommen, dass ein akademischer Grad auf einer Zusendung der Stadtgemeinde Liezen, wie z. B. einer Gebührenvorschreibung, nicht aufscheint.

In diesem Fall ist dieser Titel offenbar nicht im offiziellen Melderegister eingetragen.

Bei gewünschtem Eintrag eines akademischen Grades bzw. der Standesbezeichnung Ingenieur kann dies unter Vorlage der Verleihungsurkunde im Meldeamt im Rathaus jederzeit beantragt werden.

BA	Mag. pharm	MA	Dr. phil.
		Mag. iur.	Dr. med. univ.
	Ing.	MAS	

# Liezen im Rückblick

## von Amtsdirektor i.R. Karl Hödl



### Vor 25 Jahren

Die Autofahrer hatten keine Freude, als Ende November 1990 die Überwachung der Parkplätze durch die damaligen „Blauen“ eingeführt wurde. Aber der Gemeinde blieb keine andere Wahl. Die damalige Gendarmerie hatte zu wenige Kapazitäten, um die Parkplätze zu kontrollieren. Der Gemeinderat beschloss eine Kurzparkzone nach der anderen, aber die Autofahrer störte das nicht, sie parkten den ganzen Tag dort, wo eigentlich die Kunden Parkmöglichkeiten finden sollten. Die Strafe für ein Parkvergehen betrug damals 150 Schilling. Gebührenpflicht auf den Kurzparkplätzen gab es damals noch keine.

### Vor 50 Jahren

Über mangelnde Bauarbeiten im Stadtgebiet konnten wir uns heuer wahrlich nicht beklagen. Aber vor 50 Jahren dürfte es noch ärger gewesen sein. Eine Zeitung berichtete, dass die Liezener „Tag und Nacht an ihrem Zentrum herumreißen“. Am Hauptplatz wurde im Osten (heute Marktplatz) eine zentrale Großhaltestelle für alle fahrplanmäßigen Omnibusse eingerichtet, im Westen wurde grünes Licht gegeben für den Bau eines achtgeschossigen „Wolkenkratzers“. Und – nicht lachen – am Hauptplatz wurde ein Platz für die Errichtung eines schon dringend nötigen öffentlichen WC gefunden.

### Vor 75 Jahren

Liezen war ein kleiner Ort im Deutschen Reich und große Pläne für die Zukunft wurden von oben herab angestellt. Der Ort sollte mit Wasser von der Quelle im Lexgraben versorgt werden und einen Anschluss an die Reichsautobahn erhalten. Der Zweite Weltkrieg ging aber schon in das zweite Kriegsjahr und so befasste sich der Gemeinderat auch mit „der Notwendigkeit, die Alarmsirene an einem der nächsten Sonntage in Tätigkeit zu setzen, um diese auszuprobieren“. Mit großem Erfolg wurden monatliche Dorf-abende abgehalten, die aber pünktlich mit der Sperrstunde beendet werden mussten.

### Vor 100 Jahren

Auch der Erste Weltkrieg befand sich im zweiten Kriegsjahr. Der Gemeinderat musste sich mit Kleinigkeiten herumschlagen. In einer Sitzung diskutierte er über die Aufstellung einer Straßenbeleuchtungslampe, musste die Entscheidung aber auf die nächste Sitzung zurückstellen, weil erst ein Kostenvoranschlag eingeholt werden sollte. Ein erwerbsloser Bewohner sollte abgeschoben, ein anderer in das „Siechenhaus“ abgegeben werden. Die Frage der höheren Tagessätze für die in Liezen untergebrachten Offiziere stand vor der Klärung, die Einquartierungsgebühren für Militärpferde noch nicht.

## Brief an die Stadtgemeinde Liezen

Was mir gefällt, gefallen würde, nicht gefällt  
und was ich mir von der Stadtgemeinde Liezen wünsche.

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

Richten Sie Ihren Brief an die Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen oder werfen Sie diesen einfach in den Postkasten an den beiden Eingängen zum Rathaus.

Ihr Brief wird von unserer Stadtverwaltung bearbeitet und – falls Sie dies wünschen – in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten als Leserbrief veröffentlicht, sofern Sie auch Ihre Adresse angeben. Anonyme Briefe können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte diesen Brief  
als Leserbrief veröffentlichen  
(Bitte ankreuzen)

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Bitte ausfüllen, ausschneiden (ev. kopieren) und einsenden an die Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen. E-Mail: [stadttamt@liezen.at](mailto:stadttamt@liezen.at).



# Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl

## Lichtbildervortrag „Geschichte und Gegenwart“

Als wir vor bald einem Jahr den ersten Lichtbildervortrag über die Geschichte und Gegenwart unserer Stadt angekündigt haben, wären wir mit einem halb vollen Saal schon zufrieden gewesen. Doch es ging uns wie unserem Grenzschutz: Wir wurden förmlich überrannt. Also wiederholten wir den Vortrag im März. Wieder bei vollem Haus.

Nun haben wir daraus gelernt. Den nächsten Vortrag dieser Reihe setzen wir gleich für zwei Tage in einer Woche an. Am Dienstag, dem 12. Jänner und am Donnerstag, dem 14. Jänner 2016, zeigt Gerwald Mitteregger, technisch wieder unterstützt von Herbert Waldeck, mit Beginn jeweils um 19.00 Uhr im Kulturhaus einen weiteren Lichtbildervortrag über Veränderungen in Liezen, diesmal mit dem Schwergewicht auf den Norden und den Westen unserer Stadt. Der Eintritt ist wieder frei. Wählen Sie den Termin, der für Sie zeitlich günstiger ist (siehe auch Plakat auf dieser Seite).


## Schulreform vor 147 Jahren

Heuer stand sie wieder auf der politischen Tagesordnung des

Bundes: Die Bildungsreform. Vor 147 Jahren, im Jahre 1868, gab es auch eine umfassende Reform. Damals wurde sie noch Schulreform genannt. Neu eingeführt wurden die Landesschulräte, von denen wir uns jetzt wieder verabschieden. Der damalige Ortschronist, ein Lehrer, schrieb – gekürzt wiedergegeben – in der Schulchronik: Die Leistungen der Schulen blieben schon geraume Zeit hinter der fortschreitenden Kultur zurück. Das Gebotene genügt nicht mehr, die Leistungen der Volksschule mussten mit den Forderungen der Zeit in Einklang gebracht werden. So erfolgte zuerst die Trennung der Kirche von der Schule. Die oberste Aufsicht und Leitung über das gesamte Erziehungs- und Unterrichtswesen übergeht an den Staat. Als oberste Landesschulbehörde fungiert ein k. k. Landesschulrat.

## Stressgeplagte Kinder in der Weihnachtszeit

Unser Kindergarten wandte sich vor Weihnachten mit einem Schreiben an die Eltern: Wir wollen dieses Fest mit der Vorfreude in der Adventzeit vorbereiten, jedoch von den großen Feiern im Kindergarten



Liezen im Zeitspiegel

Einladung zum Lichtbildervortrag

EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!

## Liezen


### Geschichte und Gegenwart

Gerwald Mitteregger präsentiert Fotos und Dokumente aus dem alten Liezen, Teil 2 mit Schwerpunkt Norden und Westen.

**Dienstag, 12. Jänner 2016** und  
**Donnerstag, 14. Jänner 2016**

19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Eine Veranstaltung des Kulturreferates.  
Der Eintritt ist frei.



absehen. Das Kind ist sowieso von der lauten Geschäftszeit umgeben, die dieses stille Fest bedrängt und den geheimnisvollen Zauber dieser Wochen zerstört.

Klingt aktuell, ist es aber nicht. Diese Zeilen stammen von Weihnachten 1970, die darin enthaltenen Gedanken sind also auch schon 45 Jahre alt.

## Wartinger-Medaille für Musiklehrerin Herta Eder

Das Landeskundeseminar der beiden Historiker Josef Hasitschka und Martin Parth im Rahmen der Volkshochschule wurde heuer mit sehr gut besuchten Vorträgen zum Thema „Literatur als Spiegel der Ennstaler Geschichte“ fortgesetzt.

Besonders versierte Kursteilnehmer konnten als Abschluss des Seminars die Prüfung für die begehrte Wartinger-Medaille des Historischen Vereines und des Landes Steiermark ablegen. Geprüft wurde in dem zu einer mittelalterlichen Folterkammer umgewandelten Stadtarchiv – im Beisein von

Teilnehmern am Landeskunde-Kurs – ein Längsschnitt von der Keltenzeit bis in die Gegenwart mit Schwerpunkt regionaler Geschichte.

Der Themenkreis der Prüfungsfragen spannte sich von den Kelten in der Steiermark, den Römerwegen, den slawischen Spuren und der bayrischen Ein-



Die Lehrer mit ihren erfolgreichen Prüflingen (v.l.): Martin Parth, Herta Eder, Maria Uray und Josef Hasitschka.

wanderung bis zur Eisenbahn als Motor der steirischen Wirtschaft, dem Wirtschaftswunder und der technischen Revolution.

Die beiden Kandidatinnen Maria Uray aus Irtdning und die Liezener Musiklehrerin Herta Eder haben die Prüfung blendend bestanden.

## Bürgermeister Rudi Hakel & Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierten ...

### 70 Jahre

- Grillmayer Hannelore, Admonter Straße 29
- Czakert Regine, Bachersiedlung 118
- Maindl Johanna, Reitthal 15
- Klopff Franz, Rathausplatz 6
- Rainer Eva, Grimminggasse 35
- Lichtenegger Hans, Grimminggasse 34
- Freidl Franz, Kulturhausstraße 21
- Morris David, Tausing 60
- Werzer Hannelore, Admonter Straße 42
- Pollatzk Harald, Südtiroler Gasse 4
- Berghofer Helmut, Fronleichnamsweg 4
- Müllner Lore, Pyhrnstraße 43 a
- Bogner Johanna, Am Brunnfeld 5
- Abl Gottfried, Südtiroler Gasse 7
- Eberle Wolfgang, Kapellenweg 324

### 75 Jahre

- Überbacher Wolfgang, Admonter Straße 5
- Riegler Ingeborg, Kornbauerstraße 15
- Griebner Hildegard, Tausing 18
- Repnik Johanna, Waldweg 14
- Wolf Erich, Alpenbadstraße 18
- Saurer Friederike, Grimminggasse 24 a
- Brünner Walter, Tausing 15 a
- Kirchsteiger Ernst, Zwirnergasse 239
- Huttenberger Karoline, Siedlungsstraße 17
- Bucheder Margarethe, Tausing 43
- Kaltenböck Rudolf, Weidenweg 6
- Jokesch Johanna, Kreuzhäuslerweg 2
- Schleifer Herta, Grimminggasse 35
- Rainer Rudolf, Grimminggasse 35
- Steiner Otto, Höhenstraße 39
- Werzer Josef, Admonter Straße 42
- Schilcher Friedrich, Kornbauerstraße 17 a
- Kollau Friedrich, Kulturhausstraße 21
- Tatschl Erich, Pyhrnstraße 38 a
- Krenn Ernestine, Kernstockgasse 9
- Dr. Haarmann Roger, Rathausplatz 6
- Schwaighofer Erika, Am Dorfplatz 56 a
- Obenaus Michaela, Friedau 24
- Pichler Walter, Höhenstraße 54

### 80 Jahre

- Lammer Erich, Pyhrnstraße 45
- Werzer Leopoldine, Kapellenweg 226
- Kaltenbrunner Ida, Hauptstraße 37
- Dr. Lindmayr Sieglinde, Pyhrnstraße 1
- Riedl Alois, Selzthaler Straße 74
- Deli Ingeborg, Ausseer Straße 37
- Harrer Maria, Am Weißen Kreuz 1
- Persch Emilie, Fronleichnamsweg 5
- Tasch Maria, Hauptplatz 13
- Rohrer Viktor, Tausinggasse 142
- Lemmerer Johann, Höhenstraße 49
- Stadlmann Josef, Siedlungsstraße 14
- Baumgartner Andreas, Admonter Straße 37
- Capellari Siegfried, Rosegggasse 16

### 85 Jahre

- Knauss Josef, Fronleichnamsweg 5
- Kraly Gertraud, Erzweg 33
- Sattler Katharina, Ausseer Straße 33 b
- Zechner Elsa, Hauptplatz 13
- Paulitsch Maria, Ausseer Straße 33 a
- Mandl Katharina, Hauptstraße 212, Weißenbach
- Schieder Richard, Rathausplatz 5
- Dipl.-Ing. Rudolf Lenhard, Schlagerbauerweg 3
- Leutgeb Barbara, Höhenstraße 46

### 90 Jahre

- Gerstbrein Anna, Südtiroler Gasse 5
- Wimmeler Sybille, Bachzeile 12
- Moosbrugger Adelheid, Am Brunnfeld 5



Rupprecht Gerda, Erzweg 33

### 95 Jahre



Goldschmid Maria, Erzweg 33



Haberl Christian, Dr.-Karl-Renner-Ring 38

## 98 Jahre



Sach Franziska, Erzweg 33

## 99 Jahre

■ Enzinger Wilhelm, Schillerstraße 10

## Goldene Hochzeit 50 Jahre Ehe

- Edelsbacher Anna und Richard, Dorfstraße 256
- Löger Helga und Günther, Ausseer Straße 47
- Heuritsch Ingeborg und Hans, Höhenstraße 40 a
- Geyer Erika und Alfred, Dorfstraße 193
- Rohrer Johanna und Viktor, Hauptplatz 7
- Schweighofer Gerda und Emmerich, Am Weißen Kreuz 3
- Zamberger Johanna und Heribert, Hauptplatz 5
- Kury Lieselotte und Wolfgang, Hauptstraße 16
- Stangl Edda und Viktor, Dorfstraße 85
- Soltys Anna und Manfred, Getreidestraße 8

## Diamantene Hochzeit 60 Jahre Ehe

- Binder Karoline und Horst, Son nau 7
- Pichler Brigitta und Alfred, Grim minggasse 22

## Eiserne Hochzeit 65 Jahre Ehe

- Dunkl Anna und Rupert, Selz thaler Straße 70

### Neue Regelung für die Bekanntgabe von Geburten

Die Bekanntgabe von Geburten aus den amtlich verwendeten Datenbanken ist aus rechtlichen Gründen leider nicht mehr möglich.

Falls die Eltern die Verlautbarung der Geburt ihres Kindes – eventuell auch mit einem Foto – wünschen, ist die Stadtgemeinde Liezen natürlich gerne bereit, dies weiterhin auf diesen Seiten der Liezener Stadtnachrichten abzdrukken.

Wir bitten die Eltern, sich hierfür mit dem Bürgerservice im Rathaus (Tel. 03612/22881) in Verbindung zu setzen.



## ... zur Hochzeit



Steiner Roland und Reiter Dunja



Griebebner Reinhold und Bamminger Sonja



Hegmann Jens und Gaich Carina, Rottenmann



Lindner Manfred und Gsenger Beate

...und die Ringe für's Leben von

**JUWELIER DITLBACHER**  
style in gold • style in time

**JUWELIER DITLBACHER**  
Inh. M. A. Kilic  
Hauptplatz 9 • A-8940 Liezen  
Tel: +43 (0) 3612/22 131  
E-Mail: service@ditlbacher.at  
[www.ditlbacher.at](http://www.ditlbacher.at)

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.00 - 12.30 Uhr  
und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa: 9.00 - 12.30 Uhr



Leitner Werner und Wandratsch Evelyn

- Brückler Oliver und Sölkner Monika
- Quendler Robert und Rohrmoser Beate
- Stock Helmut und Huber Christa
- Potzmann Otmar und Reich Gulnara
- Bauer Herbert und Perstling Sabrina, Öblarn

## Sterbefälle

- Wilfried Regner (73) ■ Apollonia Köberl (87)
- Herta Grasser (67) ■ Maria Stachl (88)
- Anneliese Jokesch (53) ■ Rudolf Kautschitz (64)
- Anton Liegl (79) ■ Karl Cech (92)
- Susanne Ilsinger (74) ■ Günter Mairhofer (75)
- Ehrenfried Schweiger (74) ■ Hubert Kern (81)
- Wilfried Fadinger (85) ■ Bernd Hauser (90)
- Aloisia Mitter (77) ■ Eduard Baumgartner (61)

# Keine Lust auf langweilige Werbung?



Printwerbung die auffällt.

**JOST**   
**DRUCK & MEDIENTECHNIK**

Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43 (0) 36 12 / 22 086  
Fax: +43 (0) 36 12 / 22 086-4 | e-mail: office@jostdruck.com

[www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

Werbepostkarten | Outdoor-Aufkleber | Lineale | Prospekte | Mappen | Geschäftsdrucksorten  
Thekenaufsteller | Kalender | Bücher | Plakate | Flyer | Broschüren | Zeitungen | Zeitschriften ...